

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Schwarzwaldbauern - Schwarzwaldflößer



Eine spannende Geschichte der über 2000 jährigen
Geschichte der Schwarzwaldbauern - und Schwarzwaldflößer
von und mit Gustav Heinzlmann

Freitag, 24. Mai 2024
19 Uhr, Eintritt frei
Wald-Kultur-Haus
Bad Rippoldsau, Holzwald



Bitte Anmeldung bis 22.05.2024
unter: info@wald-kultur-haus.de oder
telefonisch: 07839 332
Bewirtung durch Wald-Kultur-Haus Team



Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 25,-.



Stadt
WOLFACH



Gemeinde
Oberwolfach



Gemeinde
BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH



Rathaus aktuell

Wolfacher feiern ausgelassenes und stimmungsvolles 40. Jubiläum der Städtepartnerschaft in Cavalaire-sur-Mer

An die 80 Wolfacher genossen die außergewöhnliche Gastfreundschaft in der südfranzösischen Partnerstadt Cavalaire-sur-Mer. Anlässlich des 40-jährigen Partnerschaftsjubiläums erneuerten die beiden Bürgermeister Leonelli und Geppert die Partnerschaftvereinbarung.

Große Vorfreude herrschte in der vergangenen Woche bei allen Teilnehmenden und Organisatoren der Partnerschaftsreise an die Côte d'Azur – sowohl auf Wolfacher als auch auf Cavalaire Seite: Viele der Teilnehmenden waren bereits bei vergangenen Reisen mit dabei und für alle Wolfacher ist der Besuch in der Bucht von St. Tropez immer ein besonderes Erlebnis.

So genossen, wie üblich am langen Wochenende über Christi Himmelfahrt, schließlich rund 80 Personen aus Wolfach und Umgebung mit Bürgermeister Thomas Geppert an der Spitze die herzliche und aufrichtige Gastfreundschaft der französischen Freunde aus Cavalaire-sur-Mer. Die Anreise erfolgte mit dem Motorrad, dem Bus, PKW oder auch dem Wohnmobil.

Im Mittelpunkt des Treffens standen die Feierlichkeiten anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen den beiden Städten. So war zu diesem Jubiläum mit Gerhard Vetter in Begleitung seiner Frau Marie-Christin, selbst Französin, auch einer der Mitbegründer der Städtepartnerschaft mit dabei. Ebenfalls angereist waren Gottfried Moser, Bürgermeister a. D. mit seiner Frau Ute, die beide die Partnerschaft ebenfalls über viele Jahre gepflegt und ausgebaut haben.

Als musikalische Botschafter Wolfachs anlässlich des Jubiläumstreffens bereicherten sowohl eine Abordnung der Stadtkapelle Wolfach und auch der Bürgerwehr Wolfach die Delegation.

Nach der Ankunft des Busses am Donnerstagmorgen wurden die Wolfacher gleich von den Cavalaire Freunden mit einem typisch französischen Frühstück am Hafen herzlich empfangen. Im Laufe des Nachmittags kamen auch die Motorradfahrer alle wohlbehalten in Cavalaire an.

Am späten Nachmittag sammelte man sich zu einem kleinen Umzug vom Campingplatz durch die Straßen Cavalaire zum Rathaus, der musikalisch von der Stadtkapelle und der Bürgerwehr begleitet wurde. Als besonderer Blickfang und beliebtes Fotomotiv erwiesen sich dabei Bettina Vollmer mit ihren beiden Töchtern Johanna und Sophia in Bollenhut-Tracht sowie Jule Keller in Fürstenberger Tracht, die die Parade mit einem optischen Gruß aus der Schwarzwälder Heimat anführten.



Ein außergewöhnlicher Blickfang – der Umzug, angeführt mit den Wolfacher Trachten unter Palmen.

Im Anschluss fanden sich alle zur offiziellen Begrüßung und Feierstunde durch Bürgermeister Philippe Leonelli im Rathaus ein. In ihren Ansprachen betonten sowohl Leonelli als auch Geppert die besondere historische Bedeutung und Verpflichtung sowohl zwischen den beiden Kommunen als auch zwischen Frankreich und Deutschland.

Man sei sehr stolz auf die langjährige Partnerschaft und wolle diese weiter pflegen. Als offizielles Zeichen dieser Verbundenheit erneuerten die beiden Gemeindevertreter die Partnerschaftvereinbarung. Bei dieser Feierstunde wurden eigens für dieses Jubiläum neu kreierte Wappen-Stelen mit Seestern und Wolfsangel von den Cavalaire Freunden überreicht. Mit im Gepäck hatte die Wolfacher Delegation unter anderem ein ca. 1,75 m großes bemaltes Bollenhut-Mädle aus Cortenstahl.

Nach der Feierstunde wurde die ganze Reisegruppe mit schmackhaftem Rosé und lokalen Spezialitäten verwöhnt. Alle Wolfacher Teilnehmenden hatten zudem auch persönliche Gastgeschenke erhalten.



Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff



Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach
Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen.
 Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet derzeit mittwochs im Schloßhof und samstags in der Innenstadt von jeweils 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.
 Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:
 Montag – Freitag 08:30 Uhr – 12:30 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tourist-Information:
 Montag – Donnerstag 09:00 Uhr – 12:30 Uhr
 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Freitag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr

Alle anderen Ämter:
 Montag – Freitag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Assistenz	Christine Schuler (vorm.)	8353-32
Öffentlichkeitsarbeit	Anne Ganter (vorm.)	8353-30

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer		
Gewerbeverein	Simon Vollmer	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro	Annika Brohammer	8353-13
(u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Stella Grimm	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Claudia Sonntag	8353-12
IT-Administration	Bernd Schillinger	8353-16
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23
Wasser, Abwasser, Kurtaxe, Grund- u. Gewerbesteuer, Feuerwehr	Jürgen Bräutigam	8353-21
Gebühren u. Entgelte	Esra Mosmann (Mo. - Fr. vorm. außer Mi.)	8353-22
Hundesteuer, Versicherungen	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-24
Landwirtschaft, Beiträge	Andreas Dieterle	8353-26

Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-27
	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-20

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
Standesamt, Renten (n. Vereinb.)	Doris Glunk	8353-35
Standesamt, Redaktion Bürger-Info, Renten (n. Vereinb.)	Bettina Vollmer (Mo. - Do. vorm.)	8353-37

Personalsachbearbeitung	Martina Springmann	8353-31
	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Techn. Bauwesen

Amtsleiterin, Baurecht	Silke Mast	8353-42
Liegenschaften, Hallenvermietung	Christoph Heizmann	8353-44
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41
	Sabina Müller	8353-45
Grundbuchauskünfte	Gerd Schmid	8353-43

Bauhof		
Bauhofleiter	Michael Schönauer	8353-70
Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
Störungsdienst		
Wasserversorgung		8353-74
Telefax		8353-79

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Lorena Agostini 07831- 9669- 13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung
-staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
Katja Buß 07831- 9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831- 9669- 12
- **Beschäftigungsprojekt „Warm & Lecker“; Betreuungsgruppe**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
- **Jugendmigrationsdienst** 07831/9669 - 21

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
 - Tagespflege 07834 8385-70
- www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32/45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
- DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, 07831/9355 - 14
- Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg
- Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, 07831/9355 - 12
- Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 32
- Hausnotruf 07831/9355 - 17
- Migrationsberatung
- Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, 07831/9355 - 16
- Schulbegleitung, Betreutes Wohnen

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur
Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Sozialstation der Raumschaft Haslach Team Kinzig-Gutachtal
Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400

- Häusliche Pflege
- Grund- und Behandlungspflege
- hauswirtschaftl. Hilfe
- individuelle Demenzberatung zu allen pflegerischen Themen
- Hausnotruf

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Haus St. Luitgard

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 75950

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urvat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- Donnerstag, 16.05.2024 Bären-Apotheke Biberach
- Freitag, 17.05.2024 Stadt-Apotheke Hornberg
- Samstag, 18.05.2024 Kloster-Apotheke Haslach
- Sonntag, 19.05.2024 Apotheke am Kurgarten Zell
- Montag, 20.05.2024 Schloss-Apotheke Wolfach
- Dienstag, 21.05.2024 Linden-Apotheke Oberwolfach
- Mittwoch, 22.05.2024 Apotheke zur Eiche Hausach
- Donnerstag, 23.05.2024 Apotheke Steinach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10
Samstag, Sonn- und Feiertag

10 bis 16 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag
Mittwoch und Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

**19 bis 22 Uhr
16 bis 22 Uhr
8 bis 22 Uhr**

Kinder:

Montag bis Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

**19 bis 22 Uhr
9 bis 21 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/12012000



tung. Mit Live-Musik, partnerschaftlichen Gesprächen und Tanz wurde bis spät in die Nacht gefeiert.



Die Abordnungen der Stadtkapelle sowie der Bürgerwehr Wolfach sorgten für beste Unterhaltung.

Da man in den vergangenen Jahren bei der Rückfahrt am Sonntagmorgen immer wieder erhebliche Probleme mit Stau hatte, war die Abfahrt des Busses in diesem Jahr erstmals am späteren Sonntagnachmittag geplant. So konnten die Wolfacher auch am Sonntag nochmals die vielfältigen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung in Cavalaire genießen oder nutzten die Gelegenheit zu einem Strandbesuch.



Die beiden Bürgermeister Philippe Leonelli und Thomas Geppert mit bemaltem Bollenhut-Mädle - ein Wolfacher Gastgeschenk - sowie bei der Unterzeichnung der Partnerschaftvereinbarung zur offiziellen Verbundenheit beider Städte.

Am Freitag durften die Wolfacher erneut die kulinarische Gastfreundschaft bei einem gemeinsamen Mittagessen in der traumhaften Atmosphäre der „Villa Provençal“ genießen, bevor am Abend der Besuch einer Kabarett-Show im „Salle des Fêtes“ auf dem Programm stand.

Am Samstag hatten die Cavalaire Freunde eigens für die Jubiläumsfeierlichkeiten einen kleinen Festbereich mit mehreren Verpflegungsständen auf dem Rathausplatz aufgebaut. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung gab die Abordnung der Wolfacher Stadtkapelle dabei im Laufe des Tages zwei Konzerte, ebenso sorgte die Bürgerwehr Wolfach mit einem Aufmarsch für Unterhal-



Gruppenfoto vor dem Rathaus in Cavalaire-sur-Mer.

Nach der herzlichen Verabschiedung und einer angenehmen Rückfahrt traf der Bus am Montagmorgen gegen 6 Uhr wieder in Wolfach ein. Bis Montagabend waren auch alle MotorradfahrernacheinererneutenZwischenübernachtung wohlbehalten in der Heimat angekommen.

Die Stadtverwaltung dankt an dieser Stelle allen, die durch ihr Engagement zu diesem gelungenen verlängerten Wochenende beigetragen haben. Ein herzliches Dankeschön ergeht vor allem an die Verantwortlichen in Cavalaire: Bürgermeister Philippe Leonelli und seinem Team aus Politik und Verwaltung, Sylvie Gauthier und allen Mitgliedern des Partnerschaftsausschusses, Mia Bartsch für ihr Engagement und dem stetigen Kontakt zu den Organisatoren auf Wolfacher Seite Simon Vollmer und Harald Eisenmann. Ein besonderer Dank auch allen Teilnehmern, die durch die Pflege der gegenseitigen Beziehungen zur Festigung und Stärkung der Städtepartnerschaft beigetragen haben.

Ein weiteres Dankeschön gilt auch den Musikerinnen und Musikern der Stadtkapelle Wolfach und der Bürgerwehr Wolfach, die durch ihre musikalischen Darbietungen die Reise sehr bereicherten.

Im kommenden Jahr 2025 werden voraussichtlich die Freunde aus Cavalaire-sur-Mer wieder in Wolfach zu Gast sein, um dann im heimischen Schwarzwald das Jubiläum der Städtepartnerschaft gebührend zu feiern.

Weihersanierung unterstützt durch die Sparkasse Wolfach-Stiftung

Durch eine Spende der Sparkasse Wolfach-Stiftung von 1.500 Euro wurde ein bereits bestehender Weiher im Ippichen erneuert und saniert.

Bereits im Jahr 2021 wurde durch die Initiative von Förster Ulrich Wiedmaier die Anfrage für eine Unterstützung zur Sanierung eines Weihers im hinteren Ippichen gestellt. Zu diesem Zeitpunkt war der Weiher schon stark verlandet und bildete lediglich eine feuchte Stelle.

Nachdem die Firma Fichter das Biotop neu ausgegraben und den Damm saniert hatte, konnte sich der Weiher in den letzten drei Jahren regenerieren. Somit ist der Lebensraum für verschiedenste Arten von Amphibien und anderen Tieren erhalten geblieben und wurde sogar vergrößert.

Gemeinsam mit Förster Ulrich Wiedmaier konnte sich Alexander Thau, Vorstand der Sparkasse Wolfach, ein Bild vor Ort machen und überreichte hierzu noch eine Urkunde zur Spende von 1.500 Euro.

Die Maßnahme drei Jahre zuvor stellte sich als voller Erfolg heraus.



Bild von 2021 vor der Sanierung



Alexander Thau übergibt am 07.05.2024 die Urkunde an Ulrich Wiedmaier vor dem sanierten Weiher

Geänderter Redaktionsschluss Bürger-Info in der Kalenderwoche 22

Durch den Feiertag Fronleichnam wird in **KW 22** der Redaktionsschluss auf **Montag, 27.05.2024, 11 Uhr** vorverlegt. Die Verteilung des Bürger-Infos erfolgt in der genannten Woche bereits am Mittwoch, 29.05.2024.

Wir bitten um Beachtung.

Amtliche Bekanntmachungen

Wolfenbrücke vom 21.- 22.05.2024 gesperrt

Vom 21. Mai bis voraussichtlich 22. Mai 2024 wird die „Wolfenbrücke“ zwischen Flösserpark und Herlinsbach aufgrund von Reparaturarbeiten gesperrt. Der städtische Bauhof wird an diesen beiden Tagen die beschädigten Holzbohlen austauschen.

Eine Umleitungsstrecke für Fußgänger und den Radverkehr ist entsprechend eingerichtet und beschildert

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung.

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Zum **15. Mai 2024** werden die zweite Rate der Grundsteuer- und Gewerbesteuer-Vorauszahlungen für das Jahr 2024 zur Zahlung fällig. Bitte beachten Sie, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. Neue Grundsteuerbescheide werden nur nach einer Änderung (z.B. Anpassung des Steuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für die Folgejahre.

Sofern Sie ein Sepa-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge fristgerecht vom Konto abgebucht. Möchten Sie dieses Mandat noch erteilen? Dann setzen Sie sich bitte mit Frau Sonja Wälde von der Stadtkasse in Verbindung. Sie erreichen Frau Wälde unter Telefon 07834/8353-23 oder E-Mail sonja.waelde@wolfach.de.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags

Finanzamt Wolfach, Tel. 0781/12026-4129

Zu Steuerbescheiden, Abbuchung u.a.

Stadt Wolfach - Rechnungsamt - Jürgen Bräutigam, Tel. 07834/83 53-21

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 26.04.2024 und alle Reisepässe, welche bis zum 05.04.2024 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Stadt/Gemeinde Wolfach	Landkreis Ortenaukreis
---	---

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und der Wahl des Gemeinderats und der Wahl des Kreistags am 9. Juni 2024

1. Am 9. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Stadt Wolfach die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderat und die Wahl des Kreistags – statt.
2. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

3. Die Gemeinde bildet nur einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird eingerichtet in

Wahlraum (Ort, Straße, Hausnummer, Raum/Zimmer-Nummer)

- Die Gemeinde ist in folgende sieben Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nummer	Bezeichnung/Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung/Lage des Wahlraums (Straße, Hausnr., Zimmer-Nr.)
I	Stadtgebiet	Bürgerbüro, Hauptstraße 41, Zimmer 13
II	Straßburgerhof	Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, Foyer
III/IV	Vorstadtgebiet/Langenbach/Übelbach	Foyer Rathausaal, Hauptstraße 41, Zimmer
V	Halbmeil	Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 24
VI	St. Roman	Altes Schulhaus, St. Roman 9
VII	Kirnbach	Gemeindehalle, Talstraße 108

- Die Gemeinde ist in folgende _____ allgemeine Wahlbezirke (bei größerer Zahl) eingeteilt (Anzahl angeben)³⁾:

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis spätestens 19. Mai 2024 zugestellt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Europawahl um 18:00 Uhr im Rathausaal des Rathauses Wolfach zusammen.

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen,

Die Wahlbenachrichtigung soll bei den Wahlen abgegeben werden.

5. Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl –
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Stimmzettel-Aufdruck:
Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments

Stimmzettel-Farbe: weißlich

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahlraum wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Kommunalwahlen

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen.

6.1 Wahl des Gemeinderats

Zu wählen sind 18 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Gemeinderats

Stimmzettel-Farbe: rosinrot

6.2 Wahl des Ortschaftsrats^H der Ortschaft

Zu wählen sind _____ Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft _____

Stimmzettel-Farbe: _____

der Ortschaft

Zu wählen sind _____ Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft _____

Stimmzettel-Farbe: _____

der Ortschaft

Zu wählen sind _____ Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft _____

Stimmzettel-Farbe: _____

6.3 Wahl des Kreistags

Zu wählen sind im Wahlkreis 10 Wolfach 4 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Kreistags

Stimmzettel-Farbe: grün

6.4 Wahl der Mitglieder der Regionalversammlung²⁾

Zu wählen sind im Wahlkreis _____ Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbands-Region Stuttgart

Stimmzettel-Farbe: _____

Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in je besonderen Stimmzettelumschlägen abzugeben, die von gleicher Farbe wie die zugehörigen Stimmzettel sind.

Die Stimmzettel für die Kommunalwahlen werden den Wahlberechtigten spätestens am 8. Juni 2024 zugesandt.

Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.5 Bei den Wahlen des Gemeinderats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats und des Kreistags im Wahlkreis zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 – 6.3).

Die Anzahl der Stimmen ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.6 Es findet Verhältniswahl statt bei der

- Wahl des Gemeinderats
- Wahl des Kreistags

Hierbei können nur denjenigen Bewerbern, die in einem Stimmzettel aufgeführt sind, Stimmen gegeben werden.

Der Wähler kann

- Bewerbern aus verschiedenen Stimmzetteln Stimmen geben (panaschieren) und
- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerbern, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,
- Bewerbern, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer "2" oder "3" hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch einen Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt.

Bei der Wahl des Kreistags nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

[Besondere Hinweise bei unechter Teilortswahl s. Ziffer 6.8.]

6.7—Es findet Mehrheitswahl statt bei der²⁾

—Wahl des Gemeinderats

—Wahl des Ortschaftsrats¹⁾

der Ortschaft _____

der Ortschaft _____

der Ortschaft _____

Hierbei kann jede wählbare Person gewählt werden. Falls es für die jeweilige Wahl Stimmzettel mit vorge- druckten Bewerbern gibt, ist der Wähler nicht an die Be- werber gebunden, deren Namen im Stimmzettel vorge- druckt sind.⁵⁾

Der Wähler kann jedem Bewerber oder einer anderen wählbaren Person jeweils nur eine Stimme geben.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er Bewerbern, denen er eine Stimme geben will,

— auf einem Stimmzettel mit vorgedruckten Namen durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst ein- deutige Weise,⁶⁾

— auf einem Stimmzettel ohne vorgedruckte Namen durch Eintragung des Namens.⁶⁾

ausdrücklich als gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch den Stimmzettel mit vorgedruck- ten Namen ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Be- werber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; jedoch nur so viele Be- werber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder je- weils zu wählen sind.^{7) 8)}

[Besondere Hinweise bei unechter Teilortswahl s. Ziffer 6.8.]

1) – Letzten Halbsatz (ab dem Strichpunkt) nur aufnehmen bei der Wahl des Gemein- dera/Ortschaftsrats in Gemeinden/Ortschaften mit nicht mehr als 5 000 Einwohnern ohne un- echte Teilortswahl, wenn einer oder mehrere der Wahlvorschläge mehr Bewerber enthält/ haben, als Mitglieder des Gemeinderats/Ortschaftsrats zu wählen sind – Vgl. § 19 Abs. 2 Satz 2 KommWG, § 26 Abs. 4 Satz 2 GemO.

6.8—Bei unechter Teilortswahl⁴⁾

Es findet unechte Teilortswahl statt bei der Wahl des Gemeinderats

zu-wählende Vertreter (An- zahl)	für den Wohnbezirk
----------------------------------	--------------------

--	--

bei der Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft⁴⁾

zu-wählende Vertreter (An- zahl)	für den Wohnbezirk

bei der Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft⁴⁾

zu-wählende Vertreter (An- zahl)	für den Wohnbezirk

~~Bei unechter Teilortswahl gilt ergänzend zu den Ausführungen in den vorhergehenden Ziffern zur Verhältniswahl bzw. zur Mehrheitswahl Folgendes⁶⁾:~~

- ~~— Bei Verhältniswahl kann der Wähler einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben. Bewerber aus verschiedenen Wahlvorschlägen können jeweils nur für den Wohnbezirk paraschieret werden, für den sie als Bewerber vorgeschlagen sind. In den einzelnen Wohnbezirken kann der Wähler nur so vielen Bewerbern Stimmen geben, wie für den Wohnbezirk jeweils Vertreter zu wählen sind; diese Höchstzahlen sind in den Stimmzetteln jeweils bei den einzelnen Wohnbezirken angegeben;~~
- ~~— bei Mehrheitswahl kann der Wähler einem Bewerber oder einer anderen wählbaren Person jeweils nur eine Stimme geben. Der vom Wähler abgegebene Stimmzettel muss erkennen lassen, welche Personen er als Vertreter der einzelnen Wohnbezirke wählen will. Außerdem kann der Wähler für jeden Wohnbezirk nur so vielen Personen eine Stimme geben, wie für den jeweiligen Wohnbezirk zu wählen sind; diese Höchstzahl ergibt sich aus dem Stimmzettel⁷⁾.~~
- ~~— Gibt der Wähler seine Stimme durch Abgabe eines Stimmzettels mit vorgedruckten Namen ohne Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet ab, so gilt jeder Bewerber als mit einer Stimme gewählt; höchstens jedoch so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben als mit einer Stimme gewählt, wie für den Wohnbezirk jeweils Vertreter zu wählen sind⁸⁾.~~

~~6.9⁹⁾ Bei der Wahl der Regionalversammlung des Verbands-Region Stuttgart findet Verhältniswahl mit Listenwahlvorschlägen statt.~~

~~Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er durch ein auf den Stimmzettel gesetztes Kreuz oder auf sonst eindeutige Weise kennzeichnet, welchem Wahlvorschlag er seine Stimme geben will.~~

6.10 Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.11 Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die entsprechenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

7. Wahlscheine

Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde/dem Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können an der Wahl

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt neben dem Wahlschein auch die weiteren Briefwahlunterlagen.

Der Wähler muss seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl – rot – und Kommunalwahlen – gelb –) mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Die Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Absatz 4 des Europawahlgesetzes; § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Absatz 4a des Europawahlgesetzes, § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes). Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

9. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum Wolfach, 14.05.2024

Gemeindebehörde/Bürgermeisteramt  Thomas Geppert, Bürgermeister Unterschrift, Amtsbezeichnung
--

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurde bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden kann:

- Kleiner Schlüssel (Marke Huwil)

Altersjubilare

Keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ohne Einverständniserklärung

Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) veröffentlicht die Stadtverwaltung Wolfach keine Alters- und Ehejubiläen mehr.

Alterjubiläen sind der 71. Geburtstag, jeder halbrunde und runde weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bürgerinnen und Bürger, die die Veröffentlichung ihrer oben genannten Jubiläen ausdrücklich wünschen, können beim Bürgerbüro schriftlich ihr Einverständnis erklären. Wir werden die gewünschte Veröffentlichung dann gerne für Sie vornehmen.



Luca Janotta, 23 Jahre alt, schloss die Zweijährige Berufsfachschule an der BS Wolfach im Jahr 2018 mit der Mittleren Reife ab. Nach einer Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker bei der Firma Protec in Haslach wurde er zum Ausbildungsbeauftragten. Gerade absolviert er eine Weiterbildung zum Techniker. Rückblickend beschreibt er seine Schulzeit als wertvoll, vor allem der Metallunterricht und der praktische Umgang mit den Maschinen habe ihn besonders gut auf seine jetzige Tätigkeit vorbereitet. Auch im Privaten profitiert Janotta von seiner Ausbildung im Metallbereich: So hat er kürzlich einen Pizzaofen selbst gebaut.

Kindergärten



Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Mittwoch, den 22.05. verkauft der Elternbeirat der Kindertagesstätte "Pffiffikus" und des Waldkindergartens auf dem Wochenmarkt selbstgebackene Kuchen und Torten. Der gesamte Erlös geht an die Kindergärten und kommt somit unseren Kindern zu Gute.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Unterstützung!

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte "Pffiffikus" und des Waldkindergartens



Marcel Schoch, 30 Jahre alt, hat ebenfalls seine Karriere mit dem Besuch der Zweijährigen Berufsfachschule an der BS Wolfach begonnen. Mit der Mittleren Reife in der Tasche machte er zunächst eine Ausbildung zum Werkzeugmechaniker. Nach einem Jahr bei Hansgrohe kehrte er erneut zurück an die BS Wolfach und erhielt nach dem Besuch des Einjährigen Berufskollegs Technik (1BKFH) sein Fachhochschulreifezeugnis, das er als Voraussetzung für sein Maschinenbaustudium brauchte. Heute arbeitet er als Vertriebsingenieur im Innendienst bei der Firma VEGA in Schiltach.

Marcel Schoch rät allen Jugendlichen, die noch nicht wissen, was sie beruflich machen wollen, sich Zeit zu lassen und sich auch schulisch weiter zu qualifizieren. Die Mittlere Reife und später besonders auch die Fachhochschulreife seien für ihn der Türöffner für seine weiteren beruflichen Schritte gewesen. Die BS Wolfach biete den großen Vorteil, alle Schulabschlüsse wohnortnah unter einem Dach anzubieten.

Schulen



Zweiter Bildungsweg ist Erste Klasse: Wie ehemalige Schüler der BS Wolfach ihre Träume verwirklichen

In unserer Serie berichten ehemalige Schüler über ihre beeindruckenden Karrieren, die eins gemeinsam haben: Sie beginnen mit dem Besuch der Zweijährigen Berufsfachschule in Wolfach.

Jakob Zwickers, 27 Jahre alt, besuchte wie Janotta und Schoch die Zweijährige Berufsfachschule in Wolfach und schloss diese mit der Mittleren Reife ab. Im Anschluss machte er eine Ausbildung als Industriemechaniker bei der

Firma Carl Leipold in Wolfach. Bis heute ist er der Firma treu geblieben, mittlerweile als studierter Maschinenbautechniker und Leiter der Instandhaltung. Zwikirs hebt die Bedeutung des Berufsinformationstages an der BS Wolfach für seine berufliche Entscheidung heraus. Das Konzept, einen wöchentlichen Werkstatttag mit praktischen Tätigkeiten in den Schulalltag zu integrieren, habe ihn damals besonders gereizt. Der solide Abschluss der Mittleren Reife sei für ihn ein Sprungbrett gewesen, welches ihm die Weiterbildung zum Techniker ermöglicht habe. Insgesamt habe man durch den Abschluss vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, denen keine Grenzen gesetzt seien.

Eine Anmeldung für die beschriebenen Schularten ist derzeit noch über das Onlineportal „BeWo“ möglich. Bei Fragen steht das Sekretariat der Beruflichen Schulen Wolfach zur Verfügung, weitere Informationen findet man auf der Homepage der Schule.

Vereine



Bienenzuchtverein Kinzigtal e.V.

Gemeinsam Imkern

Alle 2 Wochen treffen wir uns zu unserem „Imker-Stammtisch“ an unserem Vereinsstand, an der Freizeitanlage am Biesle in Halbmeil. Wir imkern gemeinsam an unseren Vereinsvölkern, teilen Erfahrungen, üben Arbeitsabläufe und geben Gästen gerne Einblicke in die wundervolle Welt der Bienen.

Am **Dienstag, den 21.05.24** findet unser Imker-Stammtisch um **18.30 Uhr** statt.

Interesse geweckt? Besuche uns einfach! Alle Interessierten können gerne vorbei kommen.



Mit einem 3:2 bei der SG Urloffen (Tore: Benedikt Schwind, Lukas Schönauer und ein Eigentor der Gastgeber) und dem 2:2 zuhause gegen den SV Oberkirch (Tore: Noah Hock und wieder ein Eigentor) beseitigten die A-Junioren mögliche Zweifel am Klassenerhalt, der Umstand, dass gegen den SVO zweimal ein Rückstand aufgeholt wurde, zeigt die tolle Moral im Team.

Den C-Junioren saß bei der SG Südliche Ortenau die lange Anfahrt bis vor die Tore des Europa-Parks noch in den Knochen, nach nur elf Minuten hatten die Gastgeber auf 2:0 gestellt, Philipp Völker verkürzte auf 1:2, in Durchgang 2 lauerte die Heimmannschaft auf Konter und die Blau-Weißen hatten einige Chancen auf den Ausgleich, der aber nicht mehr fallen sollte.

Die C-Juniorinnen gewannen zuhause hoch gegen die JFV Rheinebene, beim 8:1 konnten sich gleich fünf Spielerinnen in die Torschützinnenliste eintragen (Leni Allgaier(3), Sylvie Kienzler(2), Leni Göpferich, Melissa Brückner und Ronja Himmelsbach).

Die D-Junioren zählten mit einem ungefährdeten 5:0 (2x Jonas Harter, Raphael Frick, Finn Riester und Joshi Manaskow) gegen den SV Mühlenbach weiter fleißig auf ihr Zielkonto Meisterschaft ein, der Vorsprung auf Verfolger Berghaupten beträgt weiterhin drei Punkte, wobei Berghaupten seine zwei Nachholspiele erst einmal gewinnen muss.

In der kleinen Liga der E1-Junioren bewahrheitete sich ein weiteres Mal, dass jeder jeden schlagen kann, diesmal bezwangen die Jungs den FV Unterharmersbach mit 8:5, Torschützen Luca Adrian, Noah Backeler, Felix Daxkobler und Lennard Heizmann.

In Bestbesetzung zeigte sich die E2 am Vatertag beim Turnier in Fischerbach endlich einmal von ihrer Schokoladenseite, der FC Fischerbach wurde mit 20:10 besiegt, die SG Zeller FV mit 16:5 und in einem engen Derby gegen den SV Oberwolfach schaute mit dem 12:8 im dritten Anlauf endlich mal wieder ein Sieg heraus. Die beiden E-Junioren-Teams des FC Kirnbach setzten ihre beeindruckende Siegesserie fort, die E1 gewann 9:5 gegen Mühlenbach, 6:4 gegen Hofstetten und 16:4 gegen Hornberg, die E2 22:7 gegen Schiltach, 21:5 gegen Berghaupten und knapp mit 9:7 gegen Haslach.

Die nächsten Spiele:

Donnerstag, 16. Mai

17:30 Uhr SG Wolfach 2 – SpVgg Schiltach D-Junioren

Freitag, 17. Mai

17:00 Uhr SV Schapbach – FC Wolfach E-Junioren

Mittwoch, 29. Mai

19:00 Uhr SG Mühlenbach – SG Kirnbach A-Junioren

Freitag, 31. Mai

18:30 Uhr SG Nordrach – SG Wolfach D-Junioren

Samstag, 1. Juni

10:00 Uhr SG Mahlberg 2 – SG Wolfach C-Juniorinnen

11:00 Uhr Turnier der E2-Junioren FC Wolfach in Oberwolfach

12:45 Uhr Turnier der E1-Junioren FC Kirnbach in Berghaupten

13:00 Uhr SG Ortenberg 2 – SG Wolfach 2 D-Junioren

13:00 Uhr SG Hornberg – SG Südliche Ortenau B-Junioren

13:00 Uhr SG Stadelhofen – SG Kirnbach A-Junioren

15:00 Uhr SG Wolfach – JFV Rheinebene B-Juniorinnen



Freie Narrenzunft Wolfach

Masken bestellen und verschönern lassen

Die Freie Narrenzunft Wolfach nimmt bis Ende Mai wieder Bestellungen neuer Masken für die Fasnet 2025 an. Eine neue Maske bestellen kann jeder, der vor dem Aschermittwoch 2025 (05. März) das 14. Lebensjahr erreicht hat. Zusätzlich dazu bietet die Narrenzunft dieses Jahr auch erstmals ein Verschönerungsservice für alte Larven an. Dies inkludiert kleinere Reparaturen oder das Neubemalen der Maske.

Ansprechpartner für beide Angebote ist Narrenvater Vitus Kessler (narrenvater@narrenzunft-wolfach.de oder telefonisch 07834-867662).

Weitere Informationen für neue Hästräger sind auf unserer Website zusammengefasst: www.narrenzunft-wolfach.de/neue-haestraeger

Helferfest und Fußgängerally

Vorankündigung für das traditionelle Helferfest der Freien Narrenzunft Wolfach: dieses findet am 15. Juni abends an der Narrenkammer in der Adlergasse statt.

Vor dem Fest soll es wieder eine Fußgängerally geben, zu der du dich ab sofort anmelden kannst. Entweder über unsere Website www.narrenzunft-wolfach.de/ralley2024, per email an info@narrenzunft-wolfach.de oder telefonisch bei Narrenvater Vitus Kessler 07834-867662.



Am Samstag nahmen zwei Gruppen der Feuerwehr Wolfach als gemischte Gruppe zusammen mit einer Kameradin der Feuerwehr Schiltach bei den Leistungsübungen der Feuerwehren im Ortenaukreis teil. Durchgeführt wurde diese dieses Jahr in Rheinau-Freistett.

Beide Gruppen traten in der Leistungsstufe „Bronze“ an. Dabei gilt es im Rahmen einer Einsatzübung einen Löschangriff mit zwei Rohren und der Rettung einer Person aus dem ersten Obergeschoss durchzuführen.

Beide Gruppen konnten die Übung mit Erfolg abschließen. Das Leistungsabzeichen in Bronze ist Voraussetzung, um weitere Fortbildungen innerhalb der Feuerwehr durchführen zu können und auch um später die Abzeichen in Silber und Gold zu absolvieren, bei denen weitere Einsatzübungen hinzukommen.

Die Übergabe der Abzeichen war der würdige Abschluss einer wochenlangen Vorbereitungsphase der Gruppen.



Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Der April hatte sich wittertechnisch noch nicht verabschiedet, dennoch begrüßten die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach am 01. und 05. Mai bei ihren Maimusikturen durch das Kirnbachtal den neuen Monat. Der Verein bedankt sich herzlich für die zahlreiche Verpflegung.



Hüttendienste Hohenlochenhütte KW 20

- 18.05.2024 Hüttendienstler
- 19.05.2024 KJG Wolfach
- 20.05.2024 Christine und Markus Schuler

Vorankündigung Rundwanderung im Prisentäl 26.05.2024

Unsere nächste Tageswanderung führt uns am 26. Mai mit Wanderführer Berthold Lehmann ins Prisentäl oberhalb von Triberg, Quellgebiet der gleichnamigen Wasserfälle. Die Wegstrecke beträgt 15 Kilometer bei einer Gehzeit von fünf Stunden und ca. 400 Anstiegshöhenmetern. Hierzu treffen wir uns um 09:30 Uhr am P&R Parkplatz am Wolfacher Bahnhof zur Bildung von Fahrgemeinschaften, um zum Wanderparkplatz Geutsche zu fahren. Von dort geht es über den Mosebach zum tiefsten Punkt der Wanderung. Über das Prisenhäusle und den Reinertonishof erreichen wir die Weißenbacher Höhe. Weiter geht es nach Schönwald und über die Nußhurtkapelle und Nußhurtweiher kommen wir zurück zum Ausgangspunkt. Bitte Getränke und Rucksackvesper, gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Bekleidung sowie Stöcke mitnehmen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen. Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen.



Ein Trupp löscht den fiktiven Brand durch das Umwerfen einer Klappe



Die Teilnehmer der beiden Wolfacher Gruppen: auf dem Fahrzeug von links: Daniel Hirt, Luca Burk, Michael Vollmer, Paul Sum, Jan Lehmann Vor dem Fahrzeug hinten von links: Philipp Doll (Gruppenführer), Bastian Noth, Lukas Brückner, Patrick Dieterle, Michael Schamm Vorne: Marlon Herrmann, Michael Dieterle, Timo Ganter, Anna-Katharina Seyffert (Feuerwehr Schiltach)



Tennisclub Wolfach e. V.

TC Wolfach startet in die Freiluftsaison

Die Mannschaften des Tennisclub Wolfach haben zur Sommersaison 2024 aufgeschlagen

Die Herren 30 des TC Wolfach waren am verlängerten Wochenende bereits zweimal im Einsatz. Am Donnerstag waren die Wolfacher Liganeulinge zu Gast bei der TSG TC Ettenheim/TC Münchweiler 1 und konnten dort ihren ersten Sieg einfahren. In den Einzel siegten Sebastian Schaller gegen Julian Hagen (6:1, 6:2), Manuel Armbruster gegen Ivo Müller (6:3, 7:6), Manuel Schmid gegen Andreas Hog (6:4, 6:4) und Niclas Kilgus gegen Sebastian Skorek (6:3, 6:7, 10:8). Die beiden Punkte im Doppel holten Sebastian Schaller/Mark Reutter gegen Julian Hagen/Michael Schwanz (6:1, 7:5) und Manuel Armbruster/Niclas Kilgus gegen Andreas Hog/Sebastian Skorek (2:6, 6:2, 10:2).

Am Sonntag stand dann die nächste Auswärtsfahrt zur TSG TC Ohlsbach/TC RW Elgersweiler/TC Ortenberg 1 auf dem Programm. Im Vergleich zum Spiel am Donnerstag musste der TC Wolfach auf einige seiner Stammspieler verzichten und musste sich daher am Ende gegen starke Geg-

ner mit 2:7 geschlagen geben. Einzig Sebastian Schaller konnte gegen Vincent Kraus (6:0, 6:3) gewinnen, ebenso Manuel Armbruster gegen Michael Saladin (6:3, 6:1). Die Damen des TC Wolfach starteten am Sonntag bei der TSG TC Oberkirch/TC Offenburg 1 in die Saison. Bei der 1:8 Niederlage waren es lediglich Madeleine Lehmann/Sarah Armbruster die gegen Juliane Rehmann/Yara Sekinger (6:3, 7:6) gewinnen konnten. Die Damen 50 kamen in ihrem ersten Spiel auswärts bei der TSG TC Lahr/TTC Nonnenweiler/FV Sulz 2 nicht über ein 3:3 Unentschieden hinaus. In den Einzel erfolgreich waren Rosemarie Schäfer gegen Ursula Mengesdorf (6:3, 6:3) und Sabine Schmider gegen Beate Beck (6:2, 6:3). Im Doppel hatten Rosemarie Schäfer/Claudia Brohammer in einem engen Match gegen Stefanie Weiler/Eva Pappikus (1:6, 6:2, 10:8) die Oberhand. Die Junioren U15 1. Mannschaft verlor am Samstag mit 0:6 beim TC Hochdorf 1.



Auf dem Bild der Herren 30 vom Sieg am Donnerstag in Ettenheim von links: Patrick Reisch, Pascal Schmid, Mark Reutter, Niclas Kilgus, Manuel Armbruster, Sebastian Schaller



In der zweiten Runde der VR-Talentiade mit dem Bezirksentscheid gaben die Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG und die SG Gutach/Wolfach vielen jungen Handball-Talenten die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln und ihr sportliches Können aufblitzen zu lassen.

In der Wolfacher Realschulsporthalle wetteiferten gut 60 Kinder aus diversen Vereinen des Handballbezirks Offenburg/Schwarzwald in verschiedenen Disziplinen ums Weiterkommen. An den fünf Parcours-Stationen gab es für die Talente des Jahrgangs 2013 und jünger verschiedene Aufgaben zu bewältigen. So standen vor allem Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Koordination im Vordergrund. Die Mädchen und Jungs zeigten aber auch beim Aufsetzer-Handball oder beim Handballspiel 4+1 viel Engagement und Freude.

Die kleinen Talente hatten sich zuvor schon in der ersten Runde bei weiteren Talentiaden-Veranstaltungen für den Bezirksentscheid in Wolfach qualifiziert. Doch für den Nachwuchs kann es durchaus noch weitergehen. Denn die 16 besten Kinder des Bezirksentscheids kommen weiter und dürfen damit zum Verbandsentscheid (dritte Runde), bei dem sie weitere Preise und Top-Platzierungen erreichen können. Drei der besten Sportler aus dem SHV werden in das VR-Talentiade-Team berufen und machen bei den VR-Talentiade-Team-Tagen mit. Das Team darf die große Welt

des Sports beim Training mit Stars oder bei einem internationalen Event kennenlernen. Weitere neun Kinder gewinnen einen Preis für eine Tagesveranstaltung in Südbaden.

Bei der Siegerehrung in Wolfach gab es neben den Teilnehmer-Urkunden noch weitere Preise wie Talentiade-Mäppchen, Mini-Fußbälle oder Frisbees. Die 16 besten Kinder erhielten zudem ein blaues VR-Talentiade T-Shirt. Der Organisator und Vertreter der SG Gutach/Wolfach, Dominic Brunenberg-Libonati, bedankte sich für die tolle Unterstützung bei der Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG, allen Helfern und allen Mitwirkenden. Es gab nicht nur bei der Siegerehrung viele strahlende Gesichter, denn es war eine rundum gelungene Veranstaltung.



Freie Wähler Wolfach laden ein

Die Freien Wähler Wolfach laden die Bevölkerung herzlich ein zu folgenden öffentlichen Wahlveranstaltungen. An diesen Abenden stellen die Freien Wähler ihr Wahlprogramm vor und wollen mit den Bürgerinnen und Bürgern verschiedene Themen diskutieren. An einigen Terminen wird auch Bürgermeister Geppert sein Kreistagswahlprogramm präsentieren:

Am Donnerstag, 16.5.2025, ab 19:30 Uhr im Probelokal des MGV Bergecho in St. Roman, mit BM Geppert

Am Dienstag, 21.5.2024, ab 19:00 Uhr in der Flößerstube im Stadtmuseum u.a. mit Kultur im Schloss

Am Mittwoch, 22.5.2024, ab 19:00 Uhr im Clubhaus des FC Kirnbach

Am Montag, 27.5.2024, ab 19:00 Uhr im Clubhaus TuS Kinzigtal, Halbmeil, mit BM Geppert



Die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD-Liste für die Gemeinderatswahl sind am Samstag, 18. Mai auf dem Wochenmarkt vertreten. Sie finden den Info-Stand ab 9:00 Uhr vorm Rathaus. Wir freuen uns auf ihren Besuch und auf ihre Fragen!

CDU Wolfach

Die Kandidatinnen und Kandidaten der CDU-Liste für die Gemeinderatswahl stellen sich am Donnerstag, 16. Mai 2024, 19.00 Uhr, in der ehemaligen Schule in Halbmeil den Einwohnerinnen und Einwohnern von Halbmeil vor. Es besteht die Möglichkeit, mit den Bewerberinnen und Bewerber

bern um einen Sitz im Gemeinderat in das Gespräch zu kommen und ihnen Fragen zu stellen. Wir freuen uns auf spannende Begegnungen und stellen auch unser Programm für die nächsten Jahre vor. Bereits auf dem Pfingstmarkt am Mittwoch, 15.05.2024, kann die Bevölkerung mit den Kandidatinnen und Kandidaten in das Gespräch kommen. Die CDU ist mit einem Stand auf dem Pfingstmarkt vertreten, wir stehen in der Hauptstraße neben dem Gasthaus Hecht.

Kultur im Schloss Wolfach e. V.

Weinprobe mit Heimatlyrik von Karl Blattner in der Flößerstube des Museums



Anja Kopp und Hubert „Vitus“ Kessler freuen sich auf die Weinlese in der Flößerstube.

Gedichte und Wein, das präsentieren Hubert „Vitus“ Kessler und Anja Kopp am Donnerstag, den 23. Mai während einer weiteren Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Weinlese“:

„Därfchs nu sage“ – so lautet der Titel des kleinen Büchleins mit Gedichten von Karl Blattner. Von Beruf Schuhmacher und ein Poet dazu, so bleibt der ehrenwerte und in vielen Vereinen engagierte Wolfacher bis heute in Erinnerung.

Zusammengestellt hat den Inhalt des kleinen Büchleins Otto Schrempp, der verstorbene Historiker und Ehrenbürger der Stadt. Illustriert von Manfred Haas, einem außergewöhnlichen Künstler, der als hochtalentierter Maler mit der Tuschefeder „Strich für Strich“ auf die Gedichte von Karl Blattner abgestimmte Bilder auf Papier wahrhaft zauberte

In seinen munteren Reimen beschrieb K. B. – mit diesem Kürzel signierte er seine Gedichte - tiefsinnig, aber natürlich auch humorvoll und durchaus pointiert besondere Orte in seinem Heimatstädtle – selbstverständlich im Wolfacher Dialekt. Wie beispielsweise das Stuckhäusle, den Damm und den Gassensteg

Aber auch besondere Ereignisse und Personen wusste Herr Blattner eindrucksvoll in Verse zu fassen. Die Fasnet mit seiner Version von „Hanselmaa, du dummer Hund“ und eine ganz besondere Geschichte über die Kaffetanten. Auch für „d‘ Zanger Elis“, die auf der Sparkasse arbeitete, fand er die treffenden Worte.

Es gab noch einen weiteren Dichter in Wolfach – den Glas- und Poeten „Straubenschorsch“. Mit ihm lieferte sich Karl Blattner zu Beginn des 20. Jahrhunderts einen friedlichen „Dichterkrieg“:

Erfahren Sie mehr dazu bei der Weinlese. Sie dürfen Sie freuen auf eine äußerst unterhaltsame und kurzweilige Lesung von Hubert Kessler – umrahmt von der von Anja Kopp präsentierten Weinverkostung.

Anja Kopp, ihres Zeichens Assistent Sommelière und Ortenauer Weinguide, wird dazu eine Frühlingsweinprobe anbieten. Zwei Weißweine, zwei Roséweine und zum Einstieg einen Rosésekt werden den Besuchern kredenzt.

Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr in der Flößerstube. Der Eintritt ist frei, Spenden sind wie immer willkommen.

Kultur im Schluss freut sich auf Ihren Besuch!

Yoga - Freundeskreis Cakra

Der Yoga - Freundeskreis Cakra bietet Mantra-Singen mit Sabrina Schöner im Weberbeckhof in Kirnbach, Talstr. 18, an.

Termin: Montag, 10.06.24 um 19:00 Uhr.

Anmeldung unter Tel: 07834/4292.

Mitzubringen ist eine Sitzunterlage.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss Wolfach

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube
Hauptstraße 40, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten:

Di., Do., Sa. + So. von 14.00 - 17.00 Uhr

Sonderausstellungen 2024

NEU ist in diesem Jahr eine Sonderausstellung zur Flößerei. Dazu kann weiterhin die Sonderausstellung "100 Jahre Hohenlochenhütte" im Museum besichtigt werden.

Kultur im Schloss Wolfach e.V. freut sich über Ihren Besuch

Gruppenführungen sind auch außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich. Anmeldung bei der Tourist-Information Wolfach, Tel. 07834 8353-53, tourist-info@wolfach.de

Eintritt frei

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

Öffnungszeiten:

Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr

Zusätzlich ist der Minigolfplatz in der Zeit vom **20.05. bis 02.06.** und vom **01.07. bis 08.09.** am **Mittwoch und Donnerstag** jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Bei anhaltend schlechter Wetterlage wird der Minigolfplatz geschlossen.

Eintrittspreise:

Erwachsene	3,00 €
Kinder bis 16 Jahre	2,00 €
Kinder bis 6 Jahre	frei
Ermäßigung für Gästekarteninhaber	0,50 €

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch des Minigolfplatzes!



STADTRADELN

01.05. – 21.05.24

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Wolfach suchen, registrieren und mitradeln!

Auf die Räder, fertig, los... Anmelden und für Wolfach in die Pedale treten!

www.radkultur-bw.de



Mineralienhalde Grube Clara
Kirnbacher Str. 3, 77709 Wolfach
– geöffnet –

Die genauen Öffnungszeiten und alle weiteren Informationen immer aktuell unter www.mineralienhalde.com.

Darüber hinaus ist die Mineralienhalde telefonisch (Tel. 07834 867772) oder per Mail (info@mineralienhalde.com) erreichbar.

Das Team der Mineralienhalde Grube Clara Wolfach freut sich über Ihren Besuch!

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Liebe Gäste und Freunde der Dorotheenhütte, wir freuen uns, Sie in der Dorotheenhütte begrüßen zu dürfen.

Unser **Gläserland** und **Weihnachtsdorf** haben für Sie von **Mittwoch - Sonntag von 10.00 – 16.00 Uhr** bei freiem Eintritt geöffnet.

Die **Besichtigung** unserer **Glashütte** ist von **Mittwoch – Sonntag und an Feiertagen von 10.00 – 16.00 Uhr** geöffnet - die Eintrittspreise finden Sie auf unserer Homepage. Letzter Einlass ist um 15.30 Uhr.
- Montag und Dienstag Ruhetag -

(Während der Schulferien in Baden-Württemberg haben wir an allen 7 Tagen der Woche von 10-16 Uhr geöffnet)

Unsere aktuellen, wechselnden Kreativ- und Mitmachangebote sind: **Blasen einer gläsernen Glückskugel, Gravieren eines Glases und Bemalen einer mundgeblasenen Weihnachtsbaumkugel (Anmeldung/Terminreservierung wird für Gruppen empfohlen).**

Für Gruppen bieten wir nach vorheriger Buchung/Terminvereinbarung unsere spannenden Werksführungen, die Sie in die Geheimnisse der Kristallglasherstellung im Schwarzwald entführen, an.

Gerne beraten wir Sie bzgl. Ihres geplanten Besuches und nehmen auch Ihre Wünsche für Sonderanfertigungen und Bestellungen entgegen, die wir Ihnen gerne auf dem Postweg zustellen.

Sie erreichen unser Büro Montag - Freitag (werktags) von 10.00 – 12.00 Uhr per Email: info@dorotheenhuette.de oder telefonisch unter 07834 8398-0.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Dorotheenhütte Wolfach

Stadt WOLFACH

Deutscher Mühlentag am Pfingstmontag

MÜHLENFÜHRUNGEN

Jockelehofmühle Kirnbach

PFINGSTMONTAG,
20.05.2024 | 11 - 17 UHR

Mühlen- und Mahlvorführungen | kostenfrei | Führung: Wolfgang Sitzler

Veranstaltungskalender

++++
Mi. 01.05.2024 - Di. 21.05.2024

STADTRADELN Wolfach

Gemeinsam Radeln für das Klima!
Einfach anmelden unter www.stadtradeln.de/wolfach
Auf geht's - Anmelden und für Wolfach in die Pedale treten!

Wir freuen uns über viele Mitradelnde!
Weitere Informationen bei der Tourist-Information Wolfach oder unter www.wolfach.de/stadtradeln

++++
Do. 16.05.2024; 13.00 Uhr

Wochentagswanderung in Reichenbach (SWV)

Rundwanderung vom Unterwirthshäusle in Hornberg-Reichenbach über Schembach zum Kräherhof. Zurück über den Mühlenwanderweg durch das Reichenbachtal. Schlussseinkkehr im Gasthaus Krone (Unterwirthshäusle).
Strecke: 9 km, Laufzeit 3 h, 310 hm.

Organisation/Führung: Siegfried Scheffold.

Auch Gäste sind herzlich willkommen!

Treffpunkt: P+R am Bahnhof, Wolfach

++++
Do. 16.05.2024; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

"Hört ihr Leut' und lasst Euch sagen...." - so schallt es am Abend durch die nächtlichen Straßen und Gassen der Stadt. Dann beginnt der Nachtwächter mit Laterne und Hellebarde ausgerüstet seine Runde. Mit markanter Stimme trägt er dabei an mehreren Stationen die historischen Studentexte vor. Gewinnen Sie auf unterhaltsame Weise einen Einblick in die erlebnisreiche Arbeit des Nachtwächters in der Vergangenheit.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer

Dauer: ca. 70 Min.

Kostenfrei

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

++++
Fr. 17.05.2024; 10.00 Uhr

Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben

Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen.

Sie erfahren dabei Wissenswertes und Interessantes über die Geschichte der Stadt, die Flößerei, das Brauchtum und die Fasnet. Gehen Sie mit auf eine Zeitreise durch über 900 Jahre Stadtgeschichte.

Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser, Billy Sum-Herrmann oder Berit Hohenstein-Rothinger.

Dauer: 1,5 - 2 Stunden.

Kosten: Keine.

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus.

Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr bei der Tourist-Information Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de

Die Führung ist barrierefrei.

Stadtführungen an anderen Tagen können jederzeit über die Tourist-Information gebucht werden, auch in englischer, französischer und spanischer Sprache.

Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

++++
Fr. 17.05.2024; 15.00 Uhr

Bouletreff auf dem Stadtwall

Öffentlicher Treff für alle Boule-Begeisterten.

Wer in ungezwungener Atmosphäre Boule spielen möchte oder kennenlernen will, ist jederzeit herzlich willkommen...

Bouleplatz am Schlossgraben, Wolfach

++++
Sa. 18.05.2024; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

"Hört ihr Leut' und lasst Euch sagen...." - so schallt es am Abend durch die nächtlichen Straßen und Gassen der Stadt. Dann beginnt der Nachtwächter mit Laterne und Hellebarde ausgerüstet seine Runde. Mit markanter Stim-

me trägt er dabei an mehreren Stationen die historischen Studentexte vor. Gewinnen Sie auf unterhaltsame Weise einen Einblick in die erlebnisreiche Arbeit des Nachtwächters in der Vergangenheit.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer

Dauer: ca. 70 Min.

Kostenfrei

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

++++
Mo. 20.05.2024; 11.00 - 17.00 Uhr

Deutscher Mühlttag

Die Jockelehofmühle in Kirnbach ist geöffnet und in Betrieb. Es finden Führungen statt.

Jockelehofmühle, Wolfach - Kirnbach

++++
Mi. 22.05.2024; 17.30 Uhr

Geführte E-Mountainbike-Abendtour

Diese sind für TV-Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder bezahlen einen Versicherungsbeitrag von zehn Euro.

Treffpunkt: P+R am Bahnhof, Wolfach

Weitere Infos: Werner Glunk, Telefon: 0176/55466332, E-Mail: wernerglunk@yahoo.de

++++
Do. 23.05.2024; 19.00 Uhr

Weinlese mit Karl Blattner

Weinlesung mit Heimatlyrik von Karl Blattner.

Der Verein „Kultur im Schloss Wolfach e.V.“ freut sich über Ihren Besuch!

Schlosshof (bei Regen in der Schlosshalle), Wolfach

++++
Do. 23.05.2024; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

"Hört ihr Leut' und lasst Euch sagen...." - so schallt es am Abend durch die nächtlichen Straßen und Gassen der Stadt. Dann beginnt der Nachtwächter mit Laterne und Hellebarde ausgerüstet seine Runde. Mit markanter Stimme trägt er dabei an mehreren Stationen die historischen Studentexte vor. Gewinnen Sie auf unterhaltsame Weise einen Einblick in die erlebnisreiche Arbeit des Nachtwächters in der Vergangenheit.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer

Dauer: ca. 70 Min.

Kostenfrei

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

++++
Fr. 24.05.2024; 10.00 Uhr

Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben

Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen.

Sie erfahren dabei Wissenswertes und Interessantes über die Geschichte der Stadt, die Flößerei, das Brauchtum und die Fasnet. Gehen Sie mit auf eine Zeitreise durch über 900 Jahre Stadtgeschichte.

Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser, Billy Sum-Herrmann oder Berit Hohenstein-Rothinger.

Dauer: 1,5 - 2 Stunden.

Kosten: Keine.

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus.

Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr bei der Tourist-Information Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de

Die Führung ist barrierefrei.

Stadtführungen an anderen Tagen können jederzeit über die Tourist-Information gebucht werden, auch in englischer, französischer und spanischer Sprache.

Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

++++
Fr. 24.05.2024; 15.00 Uhr

Bouletreff auf dem Stadtwall

Öffentlicher Treff für alle Boule-Begeisterten.

Wer in ungezwungener Atmosphäre Boule spielen möchte oder kennenlernen will, ist jederzeit herzlich willkommen...
Bouleplatz am Schlossgraben, Wolfach

+++++

Sa. 25.05.2024; 20.45 Uhr

Nachwächter und Nachtgeschichten

"Hört ihr Leut' und lasst Euch sagen....." - so schallt es am Abend durch die nächtlichen Straßen und Gassen der Stadt. Dann beginnt der Nachwächter mit Laterne und Hellebarde ausgerüstet seine Runde. Mit markanter Stimme trägt er dabei an mehreren Stationen die historischen Studentexte vor. Gewinnen Sie auf unterhaltsame Weise einen Einblick in die erlebnisreiche Arbeit des Nachwächters in der Vergangenheit.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer

Dauer: ca. 70 Min.

Kostenfrei

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

+++++

So. 26.05.2024; 9.30 Uhr

Rundwanderung im Prisentäl (SWV)

Mittelschwere Wanderung vom Wanderparkplatz Geutsche - Prisenhäusle - Schwarzenbach - Weißenbach - Schönwald - Nußhurtkapelle - Geutsche
Strecke 15 km, Laufzeit 5 h, 390 hm.

Organisation/Führung: Berthold Lehmann

Auch Gäste sind herzlich willkommen!

Treffpunkt: P+R am Bahnhof, Wolfach

+++++



Rathaus-Café in Kirnbach am Pfingstsonntag 19.5. und Pfingstmontag 20.5.2024 geöffnet

An Pfingsten sind wir am Sonntag und Montag von 12.30 - 18.00 Uhr für Sie da.

Liebevoll dekoriert und in gemütlichem Ambiente bewirbt am Sonntag das Team vom Rathaus Café und am Montag der Förderverein Gemeindehalle Kirnbach. Es gibt wie immer ein warmes Tagesgericht. Zusätzlich bieten wir immer auf unserer Speisekarte Kartoffelsuppe, Wienerle, verschiedene Vesper und natürlich unsere leckeren hausgemachten Kuchen und tolle Caféspezialitäten. Wir sind gespannt auf viele schöne, gemeinsame Stunden mit Ihnen. Wir freuen und auf Sie.



Foto: Jakob Wolber

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten.

Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet.

Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE



Gutes tun tut gut



Schaffen Sie Zukunft

Geben Sie Kindern mit Ihrem Testament eine neue Perspektive!

Margitta Behnke
Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de

www.gutes-tun-tut-gut.de

© abcmmedia/Fotolia



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Imkerverein Wolftal e. V.

Die Wolftalimker laden für Freitag, den 17.05.2024, zum Imker-Stammtisch ein. Alle zwei Wochen treffen sich die Vereinsmitglieder zum Erfahrungsaustausch und um aktuelle Themen zu diskutieren. Beginn ist um 18:00 Uhr am Lehrbienenstand beim Steigfelsen. Alle Imker, aber auch interessierte Gäste sind herzlich Willkommen.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolftal

Schapbach - St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Gottesdienste 16. Mai 2024

Donnerstag, 16. Mai 24 – Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer

18.00 Uhr St. Marien: Dankandacht der Erstkommunionkinder
18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Laurentius: Pfingstnovene in der Turmkapelle
20.00 Uhr St. Cyriak: Pfingstnovene

Freitag, 17. Mai 24 – Freitag der siebten Osterwoche

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
16.00 Uhr St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Pflegeheim (Oberwolfach)
20.00 Uhr St. Cyriak: Pfingstnovene
20.00 Uhr St. Laurentius: Pfingstnovene in der Turmkapelle

Samstag, 18. Mai 24 – Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer RENOVABIS-KOLLEKTE

17.00 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Sophia Schmieder
18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe
20.00 Uhr St. Cyriak: Pfingstnovene
20.00 Uhr St. Laurentius: Pfingstnovene in der Turmkapelle

Sonntag, 19. Mai 24 – PFINGSTEN RENOVABIS-KOLLEKTE

8.30 Uhr Allerheiligen: Hochamt
8.30 Uhr St. Bartholomäus: Hochamt mitgestaltet vom Kirchenchor mit Gedenken an Erwin Winterer; Martha Wiegand u. alle verst. Angehörigen
10.30 Uhr St. Laurentius: Hochamt mit Gedenken an Walter Schmider (Z); Jean Paul Kauss u. Verst. der Fam. Riehl/Schaeffer; Heinrich Bramowski; Thomas Müller; Frank Stehle; alle, für die früher ein Jahrtag gestiftet war (gest.) u. für alle verst. Angehörigen
10.30 Uhr St. Cyriak: Hochamt
11.45 Uhr St. Cyriak: Tauffeier für Milo u. Emmi Rauber
Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde entfällt!
18.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr St. Laurentius: Portugiesenmesse

Montag, 20. Mai 24 – PFINGSTMONTAG

10.00 Uhr St. Ulrich: Ökum. Gottesdienst
10.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Erika Sum u. Verstorbene d. Familien Sum u. Echle
18.30 Uhr St. Jakob: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Roman: Maiandacht

Dienstag, 21. Mai 24 – Dienstag der siebten Woche im Jahreskreis

8.00 Uhr St. Laurentius: Laudes
14.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit den Senioren
16.00 Uhr Gottl.-Freith.-Haus: Wortgottesfeier im Pflegeheim (Schiltach)
18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Mittwoch, 22. Mai 24 – Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau

- 8.00 Uhr St. Laurentius: Laudes
 17.45 Uhr Allerheiligen: Eucharistische Anbetung
 18.30 Uhr Allerheiligen: Wallfahrtsamt zu Ehren der sel. Luitgard
 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr
 19.00 Uhr Steigfelsenkapelle: Maiandacht (FrauenMiteinander, Oberwolfach)

Donnerstag, 23. Mai 24 – Donnerstag der siebten Woche im Jahreskreis

- 18.00 Uhr St. Laurentius: Vesper
 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 24. Mai 24 – Freitag der siebten Woche im Jahreskreis

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
 18.00 Uhr St. Laurentius: Vesper

**Samstag, 25. Mai 24 – Maria, Mutter der Kirche
KOLLEKTE FÜR DEN KATHOLIKENTAG**

- 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe

**Sonntag, 26. Mai 24 – DREIFALTIGKEITSSONNTAG
KOLLEKTE FÜR DEN KATHOLIKENTAG**

- 8.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
 8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe mit Gedenken an Manfred, Emma, Franz u. Klaus Kimmig; Klemens Sum u. alle verst. Angehörigen
 10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Albert Hermann; Heinrich Bramowski u. alle verst. Angehörigen
 15.00 Uhr St. Johannes B.: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr St. Laurentius: Maiandacht mit Sakramentalem Segen

An die Priester in den Missionsländern wurden folgende Mess-Stipendien weitergegeben: Das hl. Messopfer wird dort gelesen für: Hermine Groß; Helga Deck; Adolf Armbruster; Alfred Schuler; Fridolin Heizmann u. Tochter Helga; zu Ehren des Hl. Josef; Erika Sum u. Verst. der Fam. Sum u. Echle.

Maiandacht FrauenMiteinander Oberwolfach

Unsere Maiandacht findet am Mittwoch, dem 22.05.2024 in der Steigfelsenkapelle Oberwolfach-Walke statt. Beginn: 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme zur Marienandacht in der Kapelle. Anschließend noch Gelegenheit zu einem gemütlichen Beisammensein.

Lindenberg Gebetsgruppe Kinzigtal trifft sich in St. Roman

Eine sehr kostbare Zeit der Besinnung und des Gebets aber auch eine sehr heitere und fröhliche Woche verbrachte die Lindenberg Gebetsgruppe der Region Offenburger-Kinzigtal Anfang April auf dem Lindenberg bei St. Peter. Die Männer sind voll des Dankes für diese Woche der Gemeinschaft und der inneren Einkehr, die in besonderem Maße auch der Erholung dient. Es kamen genug Männer aus der Region zusammen, um rund um die Uhr vor dem Allerheiligsten in der Wallfahrtskirche die immerwährende Gebetswache zu halten. Dem Gebet um Einheit und Frieden fühlen sich die Männer in ihrer Zeit auf dem Lindenberg verpflichtet und berufen. Ihr Vorbild ist Nikolaus von der Flüe, er ist gleichsam der Patron der Gebetswache, denn in seiner Zelle im Ranft und an seinem Grab haben die Männer der ersten Stunde 1955 die Gebetswache begonnen. Sie begleiteten die Mission Konrad Adenauer, nämlich der Befreiung von

Kriegsgefangenen, mit ihrem Gebet.

Unter dem Jahr trifft sich die Gebetsgemeinschaft Offenburger Kinzigtal einmal im Monat. **Das nächste Treffen ist nun am Mittwoch den 29. Mai um 15.00 Uhr in St. Roman.** Der genaue Ort des Treffens wird noch mitgeteilt. Neuankömmlinge sind herzlich eingeladen und hoch willkommen. Gerade den Betern aus St. Roman gebührt großen Dank und Respekt, stellen sie doch mit vier Männern ein beachtliches Kontingent.

ABEND DER BEGEGNUNG**LEBENSINIEN Chefärztin Dr. Hiyam Marzouqa**

In diesem Sommer kommt es im Caritas Baby Hospital in Bethlehem zu einschneidenden personellen Veränderungen. Die Chefärztin Dr. Hiyam Marzouqa geht Ende August in den Ruhestand. Seit 1990 arbeitet sie als Ärztin am Kinderkrankenhaus und wurde 2006 vom Präsidium zur Chefärztin gewählt. In diesen mehr als dreißig Jahren hat sie mit ihren hervorragenden Kenntnissen im Bereich der Kindermedizin und durch ihre internationale Vernetzung mit ihrer sehr warmherzigen Art das Krankenhaus maßgeblich geprägt und ihm eindrücklich ein Gesicht gegeben.

Aus diesem Grund freuen wir uns umso mehr, Dr. Hiyam Marzouqa bei uns als Gast begrüßen zu dürfen. Im Rahmen von einem Abendlob unter Mitwirkung von acht verschiedenen Chören wird sie uns als gebürtige Bethlehemitin und Christin einen Einblick in ihr persönliches Leben und in den bewegten und schwierigen Alltag des Hospitals geben. Freuen wir uns auf diesen sehr besonderen Abend und heißen wir Dr. Hiyam Marzouqa aus Bethlehem, dem Geburtsort Jesu herzlich und dankbar bei uns willkommen.

**Kath. Kirche St. Laurentius Wolfach, 10. Juni 2024 um 19:30**

Aus diesem besonderen Anlass laden wir Sie sehr herzlich zu einer **Sonderspendenaktion** für das Caritas Baby Hospital ein, entweder bei der Kollekte beim Abendlob oder per Überweisung. Herzlichen Dank und Vergelt's Gott!

SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG

IBAN: DE6066452776000018863;

Kennwort: Caritas Baby Hospital

Kontakt: Ehepaar Renate und Diakon Willi Bröhl

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams**Pfarrer Hannes Rümmele**

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Notfallhandy 01515 6193078

Pater Paul Kwaang

p.kwaang@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg
 l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221
Pater Günther Kames (St. Jakob)
 guenther@oblaten.de 07834 8685962
Pastoral Assistentin Dorothee
 d.kissel@kath-wolfach.de 07839 910544

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach

Notfallhandy
 (in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295
 Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Dienstag 9.30 Uhr – 14.00 Uhr
 Mittwoch 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Donnerstag 16.00 Uhr – 17.30 Uhr
 Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum
Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,
77709 Wolfach, 07834 295
ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,
h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
 Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
 IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital mit dem
 Stichwort „Caritas Baby Hospital“

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
 IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach,
 Stichwort „Brasilienhilfe“

Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01,
 SOLADES1WOF

Bankhaus J. Faisst OHG: DE50 6643 2700 0000 0453 77,
 FAITDE66XXX

Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
 DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT

Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob
 Bankhaus J. Faisst OHG: DE79 6643 2700 0000 2083 97,
 FIATDE66XXX

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
 Bad Rippoldsau-Schapbach**



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
 Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
 Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
 Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch
 Di 9 – 12 Uhr
 Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Gottesdienste:

Pfingstsonntag, 19.05.2024
 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Luy

Pfingstmontag, 20.05.2024
 10.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst **am Föhrenbühl**
 mit Pfr. Luy und Pfr. Krenz musikalisch gestaltet durch den Posaunenchor Hornberg

Samstag, 25.05.2024
 10.30 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit von Esther und Robert Fies mit Dekan i. R. Ditmar Gasse in Wolfach

Sonntag, 26.05.2024
 9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Lange in **Kirnbach**

Ev. Pfarramt Wolfach
 Das ev. Pfarramt Wolfach ist am Dienstag, 21.05.24 geschlossen.

Kochkreis im Gemeindezentrum
 Der Kochkreis unter der Leitung von Natascha Monien lädt einmal im Monat ein zum gemeinsamen Kochen und Essen.

Nächster Termin: **Di, 11.06.24 um 17 Uhr**
 Egal, ob man kocherfahren ist oder nicht, es wird zusammen in fröhlicher Runde gekocht und gegessen. Herzliche Einladung an Neue in der Gruppe!
 Anmeldung gern schon jetzt bei Frau Natascha Monien.
 Tel.: 0170 733 59 53 oder 07839 – 3 27 99 97 oder im Pfarramt.

Kinderbibeltag
 Herzliche Einladung an alle Kinder bis 13 Jahre zum Kinderbibeltag am Sa, 15.06.24 von 10 – 15 Uhr im ev. Gemeindehaus in Gutach. Anmeldung bei Diakonin Susanne Bühler unter 0151 74342154 oder E-Mail: susanne.buehler@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Kirnbach



Bürozeiten:
Dienstag und Freitagvormittag
von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Talstr. 109, 77709 Wolfach,
Tel: 07834 - 6922, Kirnbach@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-kirnbach.de

Gottesdienste:

Samstag 18. Mai: 14:00 Uhr Eiserne Hochzeit Ehepaar Wilhelm und Emma Aberle findet wegen der Straßensperrung in Hornberg statt

Samstag 18. Mai: 15:30 Uhr Taufe an der Jockelesmühle
Pfingstsonntag 19. Mai: 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe Pfr. M. Luy

Pfingstmontag 20. Mai: Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung um 10:00 Uhr auf den Föhrenbühl mit Pfr. M. Luy, Pfr. Krenz, Pfr. Grabatz und dem Posaunenchor

Sonntag 26. Mai: 09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Lange

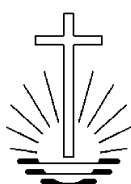
Sonntag 02. Juni: Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung nach Wolfach um 09:30 Uhr mit Prädikantin M. Willis

Seniorenkreis:

Der nächste Ausflug findet am Donnerstag, 16. Mai 2024 um 14:30 Uhr auf dem Campingplatz in Halbmeil statt. Bitte telefonische Anmeldung über Hilde Aberle, Tel. 9679. Zustiegemöglichkeiten ab 14:00 Uhr an der Kirche talabwärts. Herzliche Einladung an ALLE!

Urlaub Pfarramt Kirnbach:

Das Pfarramt ist vom 21.05.24 - 03.06.204 wegen Urlaub nicht besetzt. Frau Fritsch in Wolfach ist am Donnerstag, 23. Mai und Dienstag, 28. Mai in dringenden Fällen für Sie unter der Telefonnummer 382 erreichbar. Pfarrer Luy erreichen Sie in dringenden Fällen unter der Telefonnummer 07836 / 959514. Ab dem 04. Juni 2024 ist das Büro in Kirnbach und Wolfach wie gewohnt besetzt.



Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 19.05.2024 (Pfingsten)

10:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach
Gottesdienstübertragung aus Luzern mit Stammapostel Jean-Luc Schneider

Mittwoch, 22.05.2024

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag

19:00 Uhr: Unser Leben als Christ

Sonntag

10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
Thema: „In einer gefährlichen Welt Sicherheit finden“ (Psalm 23: 4)

Dienstag, 21.05.24

19:00 Uhr: Unser Leben als Christ

Sie sind herzlich eingeladen unsere Gottesdienste zu besuchen. Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Kontakt: 07831- 8907, Website: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende und regionale Akteure dazu ein, die Ortenau aufs Neue zu entdecken. Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die die kulturellen Höhepunkte mit den kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden.

Am 23. Mai 2024 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern – unterwegs mit Albert!

Erleben Sie eine geführte Wanderung mit unserem beliebten Wanderführer Albert Schneider. Die leichte Überraschungstour verläuft auf 10 km und 268 hm durch die Weinberge und enthält eine kleine Gaumenfreude. Bitte bringen Sie Getränke, Vesper sowie festes Schuhwerk mit. Treffpunkt: 9.30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck, Hauptstraße 65, 77876 Kappelrodeck. Anmeldung unter 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Offenburg-Fessenbach: Kultur & Kulinarik "KI - Was kann die KI besser als der Mensch?"

Der Zukunftsanalytiker und Spezialist für "KI", Klaus-Ulrich Moeller, entführt Sie mit Wein & Schokolade in die Welt der "Künstlichen Intelligenz" und zeigt die neuen Möglichkeiten damit auf. Er ist auch als Autor, Kolumnist und Kabarettist unterwegs. Treffpunkt: 17 Uhr, Büchercafé im UG, Am Winzerkeller 5, Offenburg-Fessenbach. Die Kosten betragen 10 Euro. Anmeldung drei Tage vor der Veranstaltung unter hass.u@t-online.de. Infos unter www.fessenbacher-buchlaede.de.

Achern: Stadtführung ACHERN - Kultur & Genuss

Nach einer prickelnden Begrüßung entdecken Sie die „Acherne Meilensteine“ Stationen sind u. a. das Klauskirchl, Leopolddenkmal, das Brecht'sche Haus und der Adlerplatz. Mit einer 3er-Weinprobe und herzhaften Köstlichkeiten werden Sie nach ca. 1,5 Stunden kulinarisch verwöhnt. Treffpunkt: 18 Uhr, Klauskirchl, Hauptstr. 11, 77855 Achern. Die Kosten betragen 39 Euro. Anmeldung bis zum 15.05.2024 unter 0172 7683825 oder info@weinkaestle.de.

Kehl/Straßburg: Quer durch Straßburg - abseits der üblichen Pfade

Erleben Sie eine dreistündige Tour voller Überraschungen! Entdecken Sie bei einer individuellen Führung abseits der üblichen Touristenrouten und Hotspots verborgene Orte. Optional besteht die Möglichkeit zu einer gemütlichen Einkehr in einem elsässischen Restaurant. Treffpunkt: 18 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl.

Die Kosten betragen 15,90 Euro. Anmeldung unter 07851 88 1555, tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt Essen

Lauschen Sie zu scheinbar längst vergessenen Volksliedern, die Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder Zuhören einladen und genießen dazu frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 25,90 Euro zzgl. Getränke. Ermäßigung für Kinder. Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Zell am Harmersbach: Vollmondtour

Nehmen Sie teil an der geführten Wanderung und Nordic Walking-Tour im silbernen Licht des Mondes mit einer anschließenden Versucherle-Einkehr. Treffpunkt: 20 Uhr, Wanderparkplatz Schwarzer Adler Unterharmersbach. Die Kosten betragen 15 Euro. Anmeldung bis zum Vortag unter 07835 6369240 oder tourist-Info@zell.de

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe

Gengenbach: Die Rollende Weinprobe

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Hohberg: Literaturcafé

Durbach: Escape Wanderung - Findet den Wappenstein

Durbach: Krimi Trail - Heimtückischer Mord in Durbach

Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde

Durbach: Rätselhafte Weinprobe - Das Vermächtnis des Kellermeisters

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Projektauftrag für LEADER Projekte der LEADER-Aktionsgruppe „Regionalentwicklung Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße e.V.“

In der LEADER-Region Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße können im Rahmen des LEADER Förderprogramms 2023-2027 zur Förderung eingereicht werden. Mit dem folgenden Projektauftrag möchten wir interessierte Antragsteller über den Termin der nächsten Auswahlentscheidung und das zur Verfügung stehende Budget informieren:

Stichtag für die Einreichung der Anträge:

Freitag, 28.6. 2024 (per Mail bis 23.59 h)

Voraussichtlicher Auswahltermin:

9.10.2024

Adresse für die Einreichung der Anträge und Kontakt für weitere Informationen und Fragen:

Regionalentwicklung Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße e.V.

Friedrichstraße 7

77815 Bühl

Telefon: 07223 99 33 99 – 3 oder – 5

E-Mail: p.wagner@leader-mittelbaden.de

Fördervoraussetzungen:

Anträge müssen mindestens einem der drei Handlungsfelder des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) der LAG Mittelbaden/Schwarzwaldhochstraße entsprechen:

- Handlungsfeld 1 – Nachhaltiges Wirtschaften
- Handlungsfeld 2 – Ressourcen- und Naturschutz
- Handlungsfeld 3 – Lebensqualität vor Ort

Der Aufruf richtet sich an private Antragsteller wie Privatpersonen, Unternehmen, Vereine und öffentliche Antragsteller (Kommunen, Kirchen, sonst. Personen oder Körperschaften öffentlichen Rechts).

Höhe des Budgets, das für den Aufruf bereitsteht:

800.000, – € EU-Mittel zzgl. Landesmittel

Es gelten folgende Auswahlkriterien:

Die Projektauswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewertung durch den Auswahlausschuss des Vereins, der mit derzeit 24 Mitgliedern besetzt ist. Die Auswahlentscheidung erfolgt auf der Basis eines Projektauswahlbogens.

Es wird empfohlen, die Projektanträge vorab mit dem Regionalmanagement der LAG abzustimmen.

„Spitze auf dem Land“: Innovative Unternehmen können Förderung erhalten

Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie im Fokus

Nachdem im vergangenen Jahr mit „Meißner Toranlagen GmbH“ aus Kehl, „Neumaier Industry GmbH & Co.KG“ aus Haslach und der „Schwarzwald Holzbausysteme GmbH“ aus Friesenheim drei Ortenauer Unternehmen in das Förderprogramm „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ aufgenommen wurden, ruft das Landratsamt Ortenaukreis auch in diesem Jahr innovations- und investitionsbereite Unternehmen im Ländlichen Raum des Ortenaukreises dazu auf, bis zum 31. August 2024 Förderanträge über ihre Stadt- oder Gemeindeverwaltung beim Regierungspräsidium Freiburg zu stellen.

„In den vielen innovativen kleinen und mittelständischen Unternehmen in der Ortenau steckt enormes Potenzial, das durch die umfassenden Investitionszuschüsse des Förderprogramms unterstützt werden kann“, motiviert Diana Kohlmann, Dezernentin für den Ländlichen Raum des Ortenaukreises, die Betriebe im Kreis, sich zu bewerben. Durch die Zuschüsse sollen attraktive Arbeitsplätze und neue Perspektiven im Ländlichen Raum geschaffen werden und somit die Wettbewerbsfähigkeit erhalten bleiben.

19 Unternehmen aus dem Ortenaukreis haben seit Programmbeginn im Jahr 2014 von der Förderlinie profitiert. Auch in der aktuellen Tranche der Förderperiode 2021 bis 2027 stehen für Investitionen kleiner und mittlerer Betriebe in Baden-Württemberg mit weniger als 100 Vollzeitstellen mit dem Potenzial zur Technologieführerschaft Zuschüsse aus Landes- und EU-Mitteln aus dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Verfügung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Unternehmen, die Baden-Württemberg in den Bereichen Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie voranbringen. Gefördert werden Gebäude-, Maschinen- und Anlageninvestitionen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder vorhandener eigener Produkte und Dienstleistungen. Sie können einen Zuschuss zwischen 200.000 Euro und 500.000 Euro erhalten.

Weiterführende Informationen zu den Fördervoraussetzungen finden interessierte Unternehmen auf der Internetseite des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und unter folgendem Direktlink:

Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg – EFRE 2021-2027 (efre-bw.de)



Online-Veranstaltungsreihe „Digitalisierung im Gesundheitswesen“

Die vom Volkshochschulverband Baden-Württemberg und Landesmedienzentrum Baden-Württemberg organisierten Impulsvorträge thematisieren einmal im Monat Neuerungen im digitalen Gesundheitswesen. Für das erste Halbjahr sind noch folgende Themen geplant:

- 29. Mai Elektronische Patientenakte & E-Rezept – Was Sie wissen müssen *Lisa Fritzsche*
- 26. Juni Leben mit digitaler Assistenz – Intelligentes Wohnen (AAL) *Thomas Heine*
- 24. Juli Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen *Prof. Dr. med. Jochen A. Werner*

Einmal monatlich von 18:00 – 19:30 Uhr



Die Teilnahme an einem Online-Vortrag ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Der jeweilige Veranstaltungslink ist auf der Homepage des Volkshochschulverbands Baden-Württemberg (<https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum/#vortragsreihe>) zu finden oder einfach den QR-Code abscannen.

Teilnehmende benötigen ein Gerät mit Internetanschluss, z.B. Handy, Laptop oder Tablet.

Die Online-Vortragsreihe findet im Rahmen des Projektes gesund und digital im Ländlichen Raum statt. Das Projekt informiert ältere Menschen über digitale Anwendungen und Dienstleistungen insbesondere im Gesundheitswesen. Es klärt auf, unterstützt bei einem souveränen Umgang mit dem Internet und hilft die Selbstversorgung im ländlichen Raum zu verbessern.

Gesund und digital im Ländlichen Raum wird vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg im Rahmen des Kabinettsausschusses Ländlicher Raum gefördert. Die Gesamtkoordination erfolgt über die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK).

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gesund-unddigital.de oder **0711 66 99 126**.

Neugründung einer Selbsthilfegruppe für ungewollt kinderlose Frauen und Paare

Wie stellt man sich ein Leben ohne Kinder vor, wenn es mit dem Kinderwunsch nicht geklappt hat? Wie geht man mit den Reaktionen und Fragen des sozialen Umfeldes um?

Im Freundes- und Familienkreis kann es schwer sein, dieses Thema anzusprechen, weil man sich etwa teilweise nicht verstanden fühlt. Niemand weiß, wie es in einem aussieht. Der Weg, den man zurückgelegt hat, um dann dennoch festzustellen, dass es mit dem Wunschkind nicht geklappt hat, ist oft schwer und stellt eine enorme Belastung dar – für einen selbst, aber auch für die Partnerschaft. Wie kann man mit dieser Belastung umgehen? Mit dem Ärger, der Trauer, der Wut, den Ängsten und den Spuren, die dieser Prozess hinterlassen hat?

Mit Unterstützung der Selbsthilfekontaktstelle soll nun im Ortenaukreis hierzu eine Selbsthilfegruppe gegründet werden. Sie will einen Rahmen schaffen für einen Erfahrungsaustausch – mit dem Ziel, auch ohne eigene Kinder einen Weg zu einer erfüllenden Lebensgestaltung zu finden. Die Gruppe kann zwar nicht medizinische und psychologische Beratung oder Therapie ersetzen, bietet aber die Möglichkeit, im geschützten Kreis mit gleich Betroffenen Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Bei Interesse gibt es weitere Informationen zur geplanten Gruppe bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter Telefon 0781/ 805-9771 oder per E-Mail an selbsthilfe@ortenaukreis.de.

Sperrmüll kostenlos auf den Wertstoffhöfen im Ortenaukreis entsorgen

Einmal jährlich führt der Ortenaukreis in allen Städten und Gemeinden Sperrmüllsammungen durch. Die Sammeltermine für die Abfuhr stehen im Abfallkalender oder sind auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de abrufbar.

Wer den Sperrmülltermin verpasst hat, kann Sperrmüll jederzeit auch bei den Wertstoffhöfen des Ortenaukreises anliefern. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis weist darauf hin, dass der Sperrmüll auf den Wertstoffhöfen selbst entladen und in die entsprechenden Container sortiert werden muss. Zudem sollen die Sperrmüllgegenstände so weit wie möglich zerlegt werden. Dies gilt insbesondere für Schränke, Kommoden oder Schreibtische. Die Zerlegung der Sperrmüllmöbel muss vorab geschehen, eine Zerlegung auf dem Gelände des Wertstoffhofes ist aus Gründen des Unfallschutzes nicht zulässig.

„Bei größeren Entrümpelungsaktionen bedienen sich viele unserer Kunden zur Entsorgung von Sperrmüll auch privater Abfuhr- und Containerdienste“, erklärt Daniel Parden, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Die Kunden bezahlen lediglich die Dienstleistung des Entsorgers, der Sperrmüll selbst ist kostenlos. Eine Übersicht dieser Dienstleister ist ebenfalls auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter dem Menüpunkt Abfallannahmestellen/Gewerbliche Abfallannahmestellen abrufbar.

Bei Sperrmüll handelt es sich um sperrige Abfälle, die zu groß für die Hausmülltonne sind. Die einzelnen Teile des Sperrmülls dürfen ein Gewicht von 50 Kilogramm und eine Breite von 1,50 Meter nicht überschreiten.

Sperrmüll darf in der Regel erst am Vorabend der Abfuhr und muss am Abholtag bis spätestens sechs Uhr am Straßenrand/Gehweg bereitgestellt werden.

Zum Sperrmüll gehören zum Beispiel Betten, Matratzen, Polstermöbel, Schrankteile, Tische, Stühle, Spiegel, Koffer, Teppiche, Gartenmöbel, Fahrräder, usw.

Sperrmüll umfasst ausschließlich haushaltsübliche sperrige Gegenstände. Alles, was aus einer Umbau- oder Renovierungsmaßnahme stammt, ist kein Sperrmüll. Es werden auch keine Elektrogeräte, Altreifen oder Problemabfälle wie z.B. Farben & Lacke mitgenommen.

Weitere Auskünfte zur Abfallentsorgung gibt es auf unserer Internetseite, in der Abfall-App Ortenaukreis oder bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600.



Naturpark-Mitgliederversammlung: Förderung läuft im Herbst wieder an

Mitglieder des Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V. treffen sich bei Naturpark-Sponsor BGV in Karlsruhe / Vorstellung neuer Projekte

Rund 80 Mitglieder des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord e.V. sind am Dienstag (7. Mai) beim Naturpark-Sponsor BGV Badische Versicherungen in Karlsruhe zur alljährlichen Mitgliederversammlung zusammengekommen. Bei dem Treffen präsentierte das Naturpark-Team seine Projekte für das laufende Jahr und blickte zurück auf Aktivitäten des vergangenen Jahres. Zentrales Thema war die Naturpark-Förderung für Projekte der Mitglieder. Diese musste wegen des Übergangs in die neue Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) der Europäischen Union (EU) fast zwei Jahre ausgesetzt werden. Im Herbst können die Naturpark-Mitglieder wieder Anträge stellen. Zudem verkündete der Vorstandsvorsitzende des BGV Badische Versicherungen, Prof. Edgar Bohn, dass der BGV die Partnerschaft mit dem Naturpark fortführt.

Förderanträge im Herbst wieder möglich

Im Herbst können die Naturpark-Mitglieder wieder eine Förderung für ihre Projekte über den Naturpark beantragen. „Damit sieht es deutlich besser aus, als wir noch im vergangenen Jahr befürchtet haben. Das ist ein großer Erfolg, der auch der gemeinsamen Lobbyarbeit mit der AG Naturparke Baden-Württemberg zu verdanken ist“, berichtet der Vorsitzende des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Landrat Prof. Dr. Christian Dusch in seiner Rede auf der Mitgliederversammlung.

Konkret bedeutet das: Bis Ende des Jahres erwartet der Naturpark Fördergelder von rund 1,2 Millionen Euro, die an die Mitglieder ausgeschüttet werden können. „Das ist eine Summe, die wir innerhalb von einem Jahr noch nie zuvor bekommen haben“, sagt Landrat Prof. Dr. Dusch und fordert die Mitglieder auf, nach der Sommerpause Anträge zu stellen und diese möglichst jetzt schon vorzubereiten. Zudem konnte erreicht werden, dass das Förderverfahren überprüft und in Teilen deutlich vereinfacht wird.

Das sind die neuesten Projekte des Naturparks

Im Fokus der Projektarbeit des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord stehen die Bereiche Klimaschutz und Klimaanpassung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung. Beim **Klima-Kochtheater** werden Kindergartenkinder und Grundschüler spielerisch und praxisnah für den Zusammenhang von Ernährung und Klimaschutz sensibilisiert. „Die Resonanz von Seiten der Kinder, Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen ist sehr positiv“, berichtet der Stellvertretende Naturpark-Vorsitzende und Oberbürgermeister der Stadt Calw, Florian Kling. „Das Gelernte bleibt den Kindern in Erinnerung und zuhause integrieren sie es in ihren Alltag. So lernen sie zum Beispiel, dass es klimaschonend ist, regionale und saisonale Produkte einzukaufen.“ Die Pilotphase wurde im vergangenen Jahr abgeschlossen. Seit diesem Jahr können Kindergärten und Schulen im Naturpark am Klima-Kochtheater teilnehmen.

Das neue **Agroforst-Projekt** startet in den kommenden Wochen mit der Bewerbungsphase für Betriebe. Mit dem Projekt unterstützt der Naturpark zehn landwirtschaftliche Betriebe dabei, modellhaft zugeschnittene Agroforst-Systeme auf ihren Flächen anzulegen und ihre Äcker so besser an die Auswirkungen des Klimawandels anzupassen. Denn Agroforst-Systeme schützen vor Bodenerosion, erhöhen die Kapazität an Wasserspeicherung und CO₂-Bindung. Zudem sind sie Lebensraum für zahlreiche Tierarten und fördern auf diese Weise die Biodiversität. „Mit diesem Modellprojekt, das die Deutsche Postcode Lotterie fördert, ist der Naturpark Vorreiter“, sagt Dunker.

Mit Blick auf die nun eröffnete Wandersaison empfiehlt der Stellvertretende Naturpark-Vorsitzende und Bürgermeister der Gemeinde Oberharmersbach, Richard Weith, die **AugenBlick-Runden** des Naturparks. Die Rundwanderwege bieten wunderschöne Panorama-Ausblicke in unsere Kultur- und Naturlandschaft. Wer zehn AugenBlicke erwandert hat, gewinnt eine Naturpark-Vesperdose. „Die AugenBlick-Runden sowie die Gewinnaktion kommen sehr gut bei den Gästen an. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass wir heute den 28. AugenBlick im Karlsruher

Bergdorf Hohenwettersbach mit Start auf dem Turmberg in Durlach einweihen dürfen“, berichtet Weith. Wer gerne mit in der Natur übernachtet, der kann einen Zeltplatz in einem der zehn **Trekking-Camps** im nördlichen und mittleren Schwarzwald buchen.

„Die Finanzierung beider Projekte, die AugenBlicke und die Trekking-Camps, läuft zu einem Großteil über die Naturpark-Förderung“, erklärt Weith. „Dies sind nur zwei Beispiele, wie der Naturpark maßgeblich dazu beiträgt, unsere für den Schwarzwald typische Kulturlandschaft für die Menschen in der Region wie auch für Gäste erlebbar und attraktiv zu gestalten. Damit ist er ein wichtiger Partner für die Gemeinden und Städte bei der Entwicklung nachhaltiger, touristischer Angebote.“

Im Bereich der Regionalvermarktung veranstaltet der Naturpark in diesem Jahr 20 **Naturpark-Märkte** im nördlichen und mittleren Schwarzwald. Auf zahlreichen Naturpark-Märkten ist auch der Wilde Sau-Foodtruck mit Wildschwein-Spezialitäten wieder dabei. Die Saison ist am vergangenen Sonntag in Niefern-Öschelbronn gestartet. Am 4. August findet zudem der **Naturpark-Brunch** auf dem Bauernhof statt. Dabei geben die Höfe Einblick in die Erzeugung heimischer Produkte und sensibilisieren die Gäste für die wertvolle Arbeit der Landwirte für den Erhalt der Kulturlandschaft. Am 20. Oktober findet außerdem wieder eine **Naturpark-Genuss-Messe** in Bühl statt. Im Fokus stehen Wildschwein-Spezialitäten.

„Ein besonderes Ereignis in diesem Jahr für den Naturpark ist darüber hinaus die Eröffnung der **Naturpark-Moorstation** auf dem Kaltenbronn am 3. Juni“, berichtet Landrat Prof. Dr. Dusch. „Für den Naturpark ist es eine Premiere als Bauherr und Eigentümer. Die Moorstation dient als außerschulischer Lern- und Bildungsort rund um das Thema Klimawandel, Moore und Wald sowie als Ausgangspunkt für Exkursionen. Sie wird vom Zweckverband Infozentrum Kaltenbronn – bestehend aus den Städten Gernsbach, Bad Wildbad und der Gemeinde Enzklösterle – bespielt.“

BGV ist starker Partner des Naturparks

Nachhaltigkeit liegt dem BGV-Vorstandsvorsitzenden Prof. Edgar Bohn besonders am Herzen. Wirtschaftliches Handeln und Umweltschutz gehören für ihn zusammen. „Wir prüfen unseren Umgang mit Ressourcen und arbeiten in allen Unternehmensbereichen daran, nachhaltig zu wirtschaften“, berichtet Prof. Bohn in Karlsruhe in seiner Begrüßungsrede auf der Mitgliederversammlung des Naturparks. „Die Arbeit des Naturparks hat mich persönlich vom ersten Moment an beeindruckt. Ich wohne in Bühl und habe dieses starke Engagement für unsere Region und unsere Natur damit direkt vor Augen. Deshalb war es uns sehr wichtig, die Partnerschaft fortzuführen“, erläutert Prof. Bohn.

Parallelen zwischen dem Naturpark und dem BGV gibt es bei den Kunden. Der BGV legt einen besonderen Fokus auf Familien. Mit seinen vielseitigen Bildungsprojekten bietet der Naturpark gerade für Familien ein breites Erlebnis-Portfolio.

Hintergrund 1:

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord 800.000 Einwohner leben in den über 100 Städten und Gemeinden, die zur Naturpark-Familie gehören. Mit seinen 4.200 Quadratkilometern ist das Großschutzgebiet der größte Naturpark in ganz Deutschland.

Der Naturpark unterstützt Erzeuger aus der Region dabei, etwa auf den Naturpark-Märkten ihre Produkte zu vermarkten. In den Naturpark-Schulen und Naturpark-Kindergärten lernen die Kinder von Experten aus ihrer Umgebung, was typisch für die Natur und Kultur in ihrer Heimat ist. Mit Pflegeaktionen und Wildblumenwiesen erhält der Naturpark die typische Schwarzwälder Natur- und Kulturlandschaft. Er gibt zudem Tipps, was jeder vor Ort für den Klimaschutz machen kann. Der Naturpark ist Heimat, Erholungs-, Erlebnis- und Urlaubsgebiet. Für einen nachhaltigen Tourismus sorgen zum Beispiel die Trekking Camps und der Naturpark-Radweg.

Hintergrund 2:

Deshalb ist die Naturpark-Förderung wichtig. Ein bedeutendes Angebot des Naturparks ist die Möglichkeit, Projekte in den Bereichen nachhaltiger und naturverträglicher Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit und Erhalt des Natur- und Kulturerbes im ländlichen Raum finanziell fördern zu lassen. Je nach Projekt werden bis zu 70 Prozent der Kosten bezuschusst. Die Fördermittel stammen aus der Lotterie Glücksspirale, von der Europäischen Union und vom Land Baden-Württemberg. Ein Projekt beantragen kann grundsätzlich jeder im Naturpark – ganz gleich ob Kommune, Verein oder Privatperson. Die geplante Maßnahme muss jedoch innerhalb des Naturparks liegen und der Förderrichtlinie entsprechen.



Auf der Mitgliederversammlung des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord e. V. präsentierte das Team der Geschäftsstelle den Mitgliedern aktuelle Projekte.



Das Team der Geschäftsstelle des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord mit dem Vereinsvorstand. In der Mitte der Geschäftsführer Karl-Heinz Dunker, der Vorsitzende Prof. Dr. Christian Dusch (Landrat Landkreis Rastatt), die Stellvertretenden Vorsitzenden Richard Weith (Bürgermeister Gemeinde Oberharmersbach) und Florian Kling (Oberbürgermeister Stadt Calw) sowie die Stellvertretende Geschäftsführerin Yvonne Flesch (v. l.).

Weiterbildung



**Volkshochschule
Ortenau**

Geschäftsstelle Wolfach Telefon: 0 78 34/86 7590
 Oberwolfacher Str. 6 Telefax: 0 78 34/86 7591
 77709 Wolfach E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
 Internet: www.vhs-ortenau.de

VHS aktuell:

Bei der Volkshochschule Ortenau finden Sie ein umfangreiches und vielseitiges Kursangebot. Das komplette Jahresprogramm kann auch im Internet unter www.vhs-ortenau.de aufgerufen werden. Eine Anmeldung ist über das Internet, per E-Mail oder für Kunden auch telefonisch möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vhs-ortenau.de, oder bei Ihrer VHS-Geschäftsstelle unter: Tel. 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.

Hier ein kurzer Auszug aus dem geplanten VHS-Veranstaltungsprogramm fürs Kinzigtal im Frühling/Sommer 2024:

Veranstaltungen im Kinzigtal

- Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
- Haslach (HS) Tel. 01718916673
- Hausach (HA) Tel. 07831 9695486
- Hornberg (HO) Tel. 01717778855
- Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
- Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

**Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de**

Bei folgenden Veranstaltungen im Kinzigtal sind noch Plätze frei:

29.05.24	Elektronische Patientenakte & E-Rezept	3.0316 WO-O ZO
06.06.24	Qigong im Freien	3.0118 HS
06.06.24	Qigong im Freien	3.0119 HS
06.06.24	Qigong im Freien	3.0123 HS ZO
06.06.24	STRONG Nation™	3.0255 HO Z1
15.06.24	Schminken für Teenager	2.0007 HS
25.06.24	KZ-Gedenkstätte Vulkan	1.0109 HS
26.06.24	Leben mit digitaler Assistenz	
	Intelligentes Wohnen (AAL)	3.0317 WO-O ZO
24.07.24	Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen	3.0318 WO-O ZO

Eine kleine Auswahl an Online-Veranstaltungen: (weitere Onlineveranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage)

<u>Beginn</u>	<u>Kurztitel</u>	<u>Nummer</u>
29.05.24	Elektronische Patientenakte & E-Rezept	3.0316 WO-O ZO
07.06.24	SAP Grundlagen: Navigation	5.0416 ACH-O
26.06.24	Leben mit digitaler Assistenz	
	Intelligentes Wohnen (AAL)	3.0317 WO-O ZO
05.07.24	Finanzbuchh.g in SAP S/4HANA	5.0421 ACH-O
12.07.24	SAP Grundlagen: Navigation	5.0417 ACH-O
24.07.24	Künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen	3.0318 WO-O ZO
30.08.24	SAP Grundlagen: Navigation	5.0418 ACH-O

Neue Kurse in Wolfach ab Mai 2024:

**Digitalisierung im Gesundheitswesen – Vortrag Elektronische Patientenakte & E-Rezept
 Online-Veranstaltung des Volkshochschulverbands Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg**

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts 'Gesund und digital im Ländlichen Raum' statt und wird gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Das Gesundheitswesen erlebt aktuell große Herausforderungen. Überfüllte Notaufnahmen, Engpässe bei Medikamenten, eine nicht akzeptierte elektronische Patientenakte, den zunehmenden Fachkräfte- und letztendlich auch Arbeitskräftemangel und eine katastrophal vernachlässigte Digitalisierung.

Um älteren Menschen, ihren Angehörigen und Betreuenden gerade im Ländlichen Raum die Teilhabe an der digitalen Transformation, insbesondere im Gesundheitswesen zu ermöglichen, hat der Volkshochschulverband Baden-Württemberg, gemeinsam mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg eine Online-Veranstaltungsreihe konzipiert, die die Teilnehmenden mit neuen, digitalen Lösungen vertraut macht und verlässliche Informationen verständlich und bequem nach Hause bringt. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts 'Gesund und digital im Ländlichen Raum' statt und wird gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Dies alles zu Beginn des demographischen Wandels. Aufbruch zur Veränderung ist angesagt. Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Veranstaltung wird via Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Über die Online-Plattform sli.do können Teilnehmer/innen Fragen zum

Thema stellen.

Nach Anmeldung erhalten Sie den Link zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Infos unter:

<https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum>

Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Infos unter: <https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum>

3.0316 WO-O Z0, 1 Abend, 29.05.2024, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Virtuell, Lisa Fritzsche gematik GmbH, gebührenfrei.

Digitalisierung im Gesundheitswesen - Leben mit digitaler Assistenz - Intelligentes Wohnen (AAL)

Online-Veranstaltung des Volkshochschulverbands Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Das Gesundheitswesen erlebt aktuell große Herausforderungen. Überfüllte Notaufnahmen, Engpässe bei Medikamenten, eine nicht akzeptierte elektronische Patientenakte, den zunehmenden Fachkräfte- und letztendlich auch Arbeitskräftemangel und eine katastrophal vernachlässigte Digitalisierung. Dies alles zu Beginn des demographischen Wandels. Aufbruch zur Veränderung ist angesagt.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts 'Gesund und digital im Ländlichen Raum' statt und wird gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Veranstaltung wird via Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Über die Online-Plattform sli.do können Teilnehmer/innen Fragen zum Thema stellen.

Nach Anmeldung erhalten Sie den Link zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Infos unter:

<https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum>

3.0317 WO-O Z0, 1 Abend, 26.06.2024, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Virtuell, Thomas Heine, Landeskompetenzzentrum Pflege und Digitalisierung BW, gebührenfrei

Angebot vom Grundbildungszentrum Ortenau:

Unsere Lerner und Lernerinnen können im Lesen, Schreiben oder Rechnen die Grundlagen auffrischen oder neu erlernen. Ziel ist es, den Einstieg in (Grund-)Bildung einfach zu gestalten. Für Teilnehmende mit Deutsch als Fremdsprache gilt ein mündliches Sprachniveau ab A2. Alle Kurse sind kostenfrei. Ein Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich. Lern-Termine im Grundbildungszentrum Ortenau für Erwachsene im Mai 2024

Evang. Gemeindehaus, Mühlenstraße 6, 77716 Haslach Offenes Angebot „Besser lesen, schreiben, rechnen“ Von Anfang an und für Fortgeschrittene: Mittwochs, 14:30 – 16:00 Uhr Offenburg, Kehl und Lahr siehe www.gbz-ortenau.de Sie sind interessiert? Oder Sie kennen Personen, die Grundbildungsbedarf haben? Machen Sie auf die kostenlosen Angebote im GBZ aufmerksam. Es lohnt sich. Weitere Informationen: GBZ Ortenau, Karin Weißer E-Mail: karin.weisser@gbz-ortenau.de Telefon 0781 9364 223 Das Grundbildungszentrum Ortenau wird vom Kultusministerium Baden-Württemberg und mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Was sonst noch interessiert

Initiative Eine Welt / Weltladen

Durchs Label-Labyrinth

Immer mehr Menschen achten beim Einkauf auf Nachhaltigkeit. Die Produkte sollen ökologisch korrekt und ohne Ausbeutung hergestellt sein. Das wissen auch die Unternehmen. Entsprechend offensiv werben v.a. große Konzerne damit, dass sie „nachhaltig“ produzieren.

Verbraucher, die ethisch konsumieren wollen, müssen sich deshalb durch ein Labyrinth aus Siegeln und Standards bewegen. Denn eine unübersichtliche Fülle an Logos und Produktbezeichnungen mit Eigenschaften wie „ökologisch“, „bio“, „fair“ konkurrieren inzwischen um ihre Aufmerksamkeit. Doch wie glaubwürdig sind diese Aussagen? Woran sind wirklich ökologisch und sozial nachhaltige Produkte zu erkennen?

Wir halten kostenlos eine schnelle Orientierung in Form eines faltbaren, in jeden Geldbeutel passenden Labelchecks für Sie bereit. Kommen Sie einfach im Weltladen vorbei und nehmen Sie den kleinen Wegweiser durch das Label-Labyrinth mit.

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Wegen des Feiertages entfällt das Angebot einer Mittagsmahlzeit am **Pfingstmontag, 20. Mai 2024** durch die Beschäftigungsprojekt-Gruppe **„Warm & Lecker“**.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 21. Mai 2024** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach

Die **Kleiderkammer Hausach** im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist immer **mittwochs** und außerhalb der Schulferien von **16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 23. Mai 2024** zu einem **Ausflug zum Tiergehege Waldmössingen**. Eine **Anmeldung** ist erforderlich, Treffpunkt ist um **13.15 Uhr** im Diakonischen Werk Hausach.

Caritasverband Kinzigtal e.V.

Menschen in Notlagen zur Seite stehen - Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenzsichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashauss Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-265. Sprechzeiten: Dienstag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Mit Helm? Aber sicher!

Die Folgen von Verkehrsunfällen beim Radfahren sind häufig schwerwiegend. Machen Sie keine Experimente! Mit einem richtig angepassten Fahrradhelm lassen sich Kopfverletzungen vermeiden oder mildern. Unser Gehirn ist das wertvollste, was wir haben - schützen wir es!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Polizeipräsidium Offenburg

Das Polizeipräsidium Offenburg bietet für junge Menschen im Alter von 16 Jahr bis 21 Jahren einen Schnupperdienst beim Polizeirevier Haslach an. Das bedeutet, dass wir den Interessierten einen hautnahen Einblick ermöglichen wollen, wie eine Dienstschicht abläuft, wie ein Einsatz abgearbeitet wird und was es zu beachten gilt. Zusammen mit Kolleginnen und Kollegen aus dem Streifendienst dürfen die Interessierten mit anpacken. Gelegenheit hierzu bietet sich am Donnerstag, 16. Mai 2024, von 17 Uhr und 19 Uhr, beim Polizeirevier Haslach.

Klingt spannend, oder? Wir freuen uns auf viele Teilnehmer, aber die Plätze sind begrenzt. Daher schnell anmelden und einen Platz sichern. Anmeldungen sind bis zum 14. Mai 2024 per Email oder Telefon möglich:

- Telefon: 0781 21-1345 oder 0781 21-1343
- E-Mail: offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de

BEREIT FÜR DEN EINSATZ?



SCHNUPPERDIENST BEIM POLIZEIREVIER HASLACH

BIST DU ZWISCHEN 16 UND 21 JAHRE ALT, WOHNST IM KINZIGTAL UND UMGEBUNG UND BIST BEREIT FÜR DEN EINSATZ? MELDE DICH AN UND NIMM AM 16. MAI 2024 AB 17 UHR AN EINEM SPANNENDEN SCHNUPPERDIENST BEIM POLIZEIREVIER IN HASLACH TEIL.

ALLE INFOS UNTER:
WWW.PPOFFENBURG.POLIZEI-BW.DE

➔


FRAGEN ZUR ANMELDUNG?
KONTAKTIERE UNS TELEFONISCH: 0781 21-1345 ODER 0781 21-1343
ODER PER MAIL: OFFENBURG.BERUFSINFO@POLIZEI.BWL.DE




Kunstverein Mittleres Kinzigtal

40 Jahre Kunstverein Mittleres Kinzigtal:
Ein Jubiläum zum Feiern!
Hierzu laden wir am 02. Juni 2024 alle herzlich ein.

Im Rahmen des Programms wird es eine **Kunstaustellung** und ein **Fest** im Klostergarten geben. Die feierliche Eröffnung der Ausstellung findet am 02. Juni 2024 um 11:00 Uhr statt. Für die Laudatio konnten wir den Hausacher Lyriker José F. A. Oliver gewinnen.

Die Kunstaustellung mit Werken von 34 ehemaligen Einzelausstellern des Klosters können Sie vom 02. bis zum 23. Juni 2024

zu den üblichen Öffnungszeiten besuchen. Zur Ausstellung schenken wir Ihnen gerne einen hochwertigen und limitierten Katalog.

Ab 12:00 Uhr geht die Feier im Klostergarten weiter. Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung durch Thilo Haas ist gesorgt.

Ein besonderes Highlight erwartet Sie gegen 14:30 Uhr: Alfred Metzler wird Sie mit Zauberkunststücken in Stauen versetzen!

Bis 17:00 Uhr können Sie sich außerdem mit Kaffee und Kuchen versorgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BUND Mittleres Kinzigtal**Kein Repair-Café**

Wegen der Pfingstferien bleibt das Repair-Café Haslach am Samstag, 18.5. geschlossen. Der nächste Termin ist am Samstag, 15. Juni.

IHK Südlicher Oberrhein**Europa-Café-Ape kommt nach Emmendingen**

Bei einem frisch gebrühten Kaffee, Tee oder einer heißen Schokolade mit europapolitisch Engagierten aus Land, Stadt und Region ins Gespräch kommen und sich über die EU und die Europawahlen am 9. Juni informieren. Das ist möglich am 24. Mai von 9:30 bis 13.30 Uhr auf dem Marktplatz in Emmendingen an der Europa-Café-Ape. Mit dabei sind die IHK Südlicher Oberrhein, Partner des Enterprise Europe Network (EEN), das Staatsministerium Baden-Württemberg und das Zentrum für Europäischen Verbraucherschutz. Die Besucher können sich freuen auf spannende Mitmach-Aktionen wie Quizrad mit tollen Gewinnen, VR-Experience, Europa-Riesenzugle, Fotobox und Torwand. Das Landratsamt Emmendingen und die Stadt Emmendingen sorgen zudem für weitere Programmpunkte wie musikalische Einlagen.

Naturfreundejugend Württemberg**Ritter*innenleben - die Mittelalterfreizeit + extended**

28.07.2024 – 03.08.2024

Von 8-17 Jahren

Herrlich mitten im Schwarzwald liegt unser Naturfreundehaus Kniebis. Von hier aus tauchen wir tief ins Mittelalter ein!

Ob Schwert, Schild oder Fahne – wir bauen unsere Ritter*innenausrüstung selbst und erlernen dabei vielfältige handwerkliche Fähigkeiten. Bei mittelalterlichen Spielen und ritterlichen Abenteuern üben wir uns im Schwertkampf und Bogenschießen. Spannende Erkundungstouren gehören ebenso zum Programm, wie eine Nachtwanderung im Fackelschein. Allabendlich sitzen wir in gemütlicher Runde zusammen, singen Ritter*innenlieder, hören von ihren Held*innenaten und berichten von unseren eigenen. Sportliche Aktivitäten, spannende Spiele, kreatives Gestalten, musikalische Töne und kleine Abenteuer runden das Programm. Auch die ritterlichen Tugenden gilt es zu beachten, denn schließlich möchte jede*r zur Ritter*in geschlagen werden. Doch die größten Herausforderungen gilt es gemeinsam zu bewältigen! Dies gilt auch für unser großes Ritterturnier zum Abschluss.

https://www.nfjw.de/veranstaltungen/-/-/show/6276/ritter_innenleben_die_mittelalterfreizeit/

Anmeldungen sind ab sofort unter der Webseite der Naturfreundejugend Württemberg www.nfjw.de möglich. Für Nachfragen steht die Geschäftsstelle der Naturfreundejugend unter 0711-481077 oder per Email info@nfjw.de zur Verfügung



Sommerncamp des Bildungszentrums Holzbau

Sommerncamp im Zimmerer-Ausbildungszentrum Biberach

Das Bildungszentrum Holzbau - die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer/Zimmerinnen in Baden-Württemberg - bietet im Sommer vom 29. Juli bis 2. August 2024 ein Programm für Jugendliche an, die den Beruf des Zimmerers/der Zimmerin näher kennenlernen möchten.

In einem abwechslungsreichen Programm aus Werken und Freizeit können Schüler/innen, die in die letzte Klasse der allgemeinbildenden Schulen kommen, Einblick nehmen in das Tätigkeitsfeld der Zimmerleute und selbst etwas Handwerkliches herstellen.

Die Teilnehmenden werden in dem Wohnheim der Auszubildenden übernachten.

Das Mindestalter ist 14 Jahre.

Für das Sommerncamp sind ab sofort Anmeldungen möglich beim Bildungszentrum Holzbau in Biberach:

info@zimmererzentrum.de

Anmeldeschluss ist der 28.06.2024.

Informationen können auch im Internet abgerufen werden unter <https://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommerncamp/>

Katholischen Landbewegung Freiburg (KLB)

Kirchenkabarett in Oberkirch

Einen Abend mit dem Kirchenkabarett „Die Maulflaschen“ gibt es am Samstag, 08. Juni 2024, um 19:30 Uhr im Forum am Hans Furler Gymnasium in Oberkirch. Mit ihrem Programm: „Wer's glaubt!“ bieten „Die Maulflaschen“ Alltags satire zwischen Komik und Kabarett in Szenen und Liedern aus dem Kirchenleben. Allesamt Gemeindefereferenten und Religionslehrer beschäftigen sie sich tagtäglich mit der Kirche und sorgen sich um sie, schrecken aber auch nicht davor zurück, sie mit einem zwinkernden Auge zu kritisieren. Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 12 Euro (10 Euro ermäßigt) bei der Buchhandlung „Bücherinsel“ in Oberkirch. Veranstalter sind die Katholische Landbewegung (KLB) Freiburg und die Katholische Seelsorgeeinheit Oberkirch.



Kindererziehungszeiten können auch für Väter gelten Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg gibt Tipps

Die Erziehung eines Kindes wird bei der Rentenberechnung entweder bei der Mutter oder beim Vater berücksich-

tigt. Anlässlich des Vatertages am 9. Mai zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf, wann Väter Kindererziehungszeiten bei der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten können.

Wann bekommen Väter Kindererziehungszeiten gutgeschrieben?

Falls überwiegend der Vater die Erziehung des Kindes übernimmt, ist die Anerkennung der Zeiten für ihn – auch rückwirkend – problemlos möglich. Anders sieht es aus, wenn er nicht überwiegend erzieht, weil beispielsweise beide Elternteile im gleichen Maße berufstätig sind.

In diesen Fällen kann der Vater die Kindererziehungszeit nur erhalten, wenn beide Eltern dieses schriftlich gegenüber dem Rentenversicherungsträger erklären. Die Erklärung kann immer nur für die Zukunft, maximal für zwei Monate rückwirkend, abgegeben werden. Wird keine Erklärung abgegeben, erhält grundsätzlich die Mutter die Kindererziehungszeit.

Was sind Kindererziehungszeiten?

Um für die Erziehenden möglicherweise hieraus resultierende Nachteile für die spätere Rente auszugleichen, werden Kindererziehungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung als Pflichtbeitragszeiten gutgeschrieben: Für Geburten vor 1992 bis zu 30 Monate, für Geburten ab 1992 bis zu 36 Monate. Die Erziehung eines Kindes erhöht die Rente aktuell damit ungefähr um 110 Euro pro Monat.

Weitere Fragen? An wen kann ich mich wenden?

Ihre Fragen beantworten wir am kostenlosen Servicetelefon. Sie erreichen uns unter 0800 1000 4800. Ansprechpartnerinnen und -partner zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort finden Sie unter www.driv-bw.de/kontakt

Weitere Infos bietet das kostenfreie Faltblatt „Kindererziehung: Ihr Plus für die Rente“. Zu finden mit allen wichtigen Antragsformularen auf der Themenseite www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen.



Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Mittleres Kinzigtal:

Die AMSEL-Kontaktgruppe und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis laden herzlich alle MS-Betroffenen und Interessierte zum Informationsaustausch ein. Das nächste Treffen findet am **15. April 2024 um 14:30 Uhr** im Caritashaus / Mehrgenerationenhaus Haslach, Sandhaasstr. 4 statt.

Bei Fragen und weiteren Informationen melden Sie sich gerne beim

Pflegestützpunkt Ortenaukreis

Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach

Tel: 07832 99955-220 oder -222

Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de

www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

..... Der Pflegestützpunkt berät zu den Themen Pflege und Versorgung

Mittleres Kinzigtal:

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert neutral und unabhängig über sämtliche Pflege- und Hilfsmöglichkeiten aller Anbieter im Kinzigtal. Die Beratungsstelle zeigt Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten auf, hilft bei der Antragstellung und vermittelt auf Wunsch die notwendige Hilfe.

Eine Kontaktaufnahme ist jederzeit telefonisch oder per Mail möglich.

Die Beratung kann für wenig mobile Menschen auch zu Hause stattfinden und ist kostenlos. Die Pflege- und Krankenkassen sowie der Ortenaukreis beteiligen sich an der Finanzierung des Beratungsangebots.

Kontakt und weitere Informationen:

Petra Springmann und Raphaela Litterst-Leisinger
Pflegestützpunkt Ortenaukreis - Außenstelle Kinzigtal
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220 / -222
Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de



Verletzt. Übersehen. Und ignoriert.
Unterstützen Sie Menschen, die Opfer von Gewalt und Kriminalität wurden, und schauen Sie nicht weg. Jeder Beitrag zählt.
Jetzt aktiv werden unter spenden.weisser-ring.de.
Spendenkonto:
Deutsche Bank · IBAN: DE26 5507 0040 0034 3434 00 · BIC: DEUTDE5MXXX



Hans Beger Stiftung
Kampf dem Bauchspeicheldrüsenkrebs

- ✓ Beratung
- ✓ Hilfe
- ✓ Forschung
- ✓ Wissen

Ihre Spende kommt an!

Mehr erfahren Sie unter: www.pankreasstiftung.de oder nebenstehendem QR-Code

Spendenkonto:
IBAN: DE73 6005 0101 7439 5026 91, BW Bank Ulm




HITRADIO OHR
EINMAL WERDEN OHR

OHRbits

MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!

100
50

WWW.OHRBITS.DE

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de



Bürgermeister
 Matthias Bauernfeind 8383-23
buergemeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
 Anna Beck 8383-23

Hauptamt
Hauptamtsleiter, Personal, Bauabteilung: Anton Schöner 8383-18
Bildung, Digitalisierung: Julia Bucher 8383-28
Melde- u. Passamt, Standesamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse: Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
Gemeindewohnungen: Ourania Bachlmayr 8383-13
KWA: Ingrid Bräutigam ibraeutigam@oberwolfach.de

Tourist-Info 8383-11

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Wilfried Groß 8383-20
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Lorenz Armbruster 0151 17847610

Schulkindbetreuung 8383-27

Festhalle 327

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolfstalschule 4058

Wolfalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 9420

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
 Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771
Forstrevier Oberwolfach-Nord
 Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA
 Firma Fleig Hausach 07831 7860

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.

Redaktionsschluss

Wegen des Feiertags am 30.05.2024 wird der Redaktionsschluss **in KW22 auf Montag, 27.05.2024, 11 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten dies für Ihre Mitteilungen zu beachten.

Fälligkeit von Grund- und Gewerbesteuer zum 15.05.2024

Am. 15.05.2024 ist das 2. Quartal für die Grundsteuer und die 2. Vorauszahlung 2024 für die Gewerbesteuer fällig. Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, M. Armbruster, Tel. 07834/838317

Fälligkeit die 2. Rate für Wasser/Abwasser 2024

Am. 15.05.2024 ist der 1. Abschlag für Wasser/Abwasser 2024 fällig. Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach. Die Höhe der Raten ist auf dem Vorauszahlungsbescheid ersichtlich. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, M. Armbruster, Tel. 07834/838317

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf folgenden Deponien mit angegliedertem Wertstoffhof das ganze Jahr über Sperrmüll kostenlos angeliefert werden kann:

Achern-Maiwald	Haslach im Kinzigtal, "Vulkan"
Kehl-Kork	Lahr-Sulz
Neuried-Altenheim	Oberkirch-Meisenbühl
Offenburg-Rammersw.	Schutterwald-Höfen
Seelbach-Schönberg	

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.15 und 13.00 - 16.45 Uhr,
Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr

Kahlenberg, Ringsheim**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr,
Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr

In der **Sommerzeit** werden die Erdaushubdeponien/Wertstoffhöfe von Montag bis Freitag bereits um **7.30 Uhr** geöffnet.

Sämtliche Öffnungszeiten der Erdaushubdeponien/Wertstoffhöfe finden Sie über den folgenden Link auf unserer Homepage:

<http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de/abfallannahmestellen/abfallannahmestellen/>

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 12.04.2024 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin (Tel. 838312) zu vereinbaren.

Jubilare

Altersjubilare

17. Mai Margareta Spinner 75 Jahre

22. Mai Herbert Meßmer 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

Aus dem Gemeindegeschehen



Herzlichen Dank für Ihren Besuch der Kandidatenvorstellung am Montag in der Festhalle. Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen waren zahlreich erschienen, um sich über die Kandidatinnen und Kandidaten sowie über die Zukunft der Gemeinde zu informieren. Das große Interesse ermutigte und bestärkte die Kandidatinnen und Kandida-

ten nochmals mehr, sich aktiv für ihre Gemeinde einzusetzen. Im Anschluss wurde rege Gebrauch von der Möglichkeit gemacht, die Kandidatinnen und Kandidaten näher kennenzulernen, Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Weiterhin werden wir ihnen in dieser und den folgenden Ausgaben des Bürgerinfos unsere Kandidatinnen und Kandidaten näher vorstellen.



Roland Haas, 61 Jahre, Schlosser & Nebenerwerbs-landwirt, Milteltal 37

Als gebürtiger Oberwolfacher liebe ich meine Heimat und bin dankbar, hier leben zu dürfen, wo andere Urlaub machen. Vieles hat sich in den letzten Jahren verändert. Der Klimawandel macht sich mit Trockenheit, Starkregen und Stürmen bemerkbar; das wird uns als Gemeinde, aber besonders die Land- und Forstwirtschaft beschäftigen. Daher ist es wichtig, dass der Gemeinderat

zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Verwaltung daran arbeitet, Oberwolfach weiterzuentwickeln und zu stärken. Schwerpunkte möchte ich auch bei der Infrastruktur setzen: Sie gilt es zu erhalten beziehungsweise auszubauen, mögliche Fördergelder sollten abgeschöpft werden. Dazu zählt auch, die Feuerwehr als Helfer in der Not zu stärken. Einsetzen möchte ich mich außerdem für Kindergarten, Grundschule und die Vereine als wichtige Anlaufstelle- besonders für unsere Jugend und kleinsten Mitbürger. Ich bedanke mich für das Vertrauen, dass sie mir die vergangenen 20 Jahre geschenkt haben. Nach wie vor verspüre ich große Freude, mich mit meiner Erfahrung und Offenheit für Neues zum Wohle unserer schönen Gemeinde Oberwolfach einzusetzen.



Fridolin Faist, 60 Jahre, Diplombauingenieur, Elektronik, Landeck 1

Mit meiner langjährigen Erfahrung als Team- und Projektleiter im industriellen Umfeld möchte ich die Entscheidungsprozesse der Gemeinde zum Wohle aller unterstützen. Die in der Gemeinde vorhandenen Strukturen und meine Erfahrungen im Umgang mit Teamführung und Projektgestaltung könnten sich in positiver Weise ergänzen. Als ein im Außenbereich von Oberwolfach

wohnhafter Mitbürger betreibe ich zusammen mit meiner Familie eine kleine Nebenerwerbslandwirtschaft mit kleinem Reitstall und Gästebeherbergung. Es ist mir ein be-

sonderes Anliegen, dass neben der Vielzahl an wichtigen gemeindlichen Entscheidungen auch die Sichtweisen und Belange der im Außenbereich lebenden Bevölkerungsgruppe gebührend berücksichtigt werden.



Martin Dieterle, 52 Jahre, Dipl. Wirtschaftsingenieur, Rathausstr. 24

Verantwortung dafür zu übernehmen, dass Oberwolfach auch in Zukunft eine attraktive Gemeinde bleibt, in der man gerne lebt und sich wohl fühlt, ist meine Intention. Dafür müssen wir uns gemeinsam einsetzen, damit unsere Kinder auch das Gefühl bekommen, Oberwolfach ist ihre Heimat. Hierzu müssen wir die Spannungsfelder Wohnen, Versorgung, Handwerk und Gewerbe, Vereine, Landwirtschaft, Offenhaltung, Infrastruktur, Tourismus, Kultur und Mobilität zukunftssicher und nachhaltig gestalten. Wir müssen im gemeinsamen Dialog nach Lösungen suchen und dürfen die Zukunftsfaktoren nicht gegeneinander ausspielen. Gleichzeitig wird es wohl aber auch viel Geduld kosten, da der finanzielle Spielraum in Zukunft wohl wieder enger wird und wir nicht alles, was wir uns wünschen, umsetzen können.

Oberwolfach soll weiterhin eine lebenswerte Gemeinde für alle Generationen bleiben. Dazu gehört, die Infrastruktur zu erhalten bzw. auszubauen. Straßen, Bildungseinrichtungen, Wasser, Breitband, Sportanlagen und vieles mehr, sollen für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen. Hierzu bedarf es am Ratsisch einer bunten Mischung aus Gemeindevertretern, die ihre Meinung austauschen. Zusammen mit der Verwaltung sollte konstruktiv und unter Beachtung des finanziellen Rahmens an Lösungen gearbeitet werden.



Regina Sum, 60 Jahre, Hauswirtschaftsmeisterin, Rankach 62

Oberwolfach soll weiterhin eine lebenswerte Gemeinde für alle Generationen bleiben. Dazu gehört, die Infrastruktur zu erhalten bzw. auszubauen. Straßen, Bildungseinrichtungen, Wasser, Breitband, Sportanlagen und vieles mehr, sollen für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen. Hierzu bedarf es am Ratsisch einer bunten Mischung aus Gemeindevertretern, die ihre Meinung austauschen. Zusammen mit der Verwaltung sollte konstruktiv und unter Beachtung des finanziellen Rahmens an Lösungen gearbeitet werden.

Zusammen mit der Verwaltung sollte konstruktiv und unter Beachtung des finanziellen Rahmens an Lösungen gearbeitet werden.

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle



Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.



FAMILIENZENTRUM ST. JOSEF
im Platz für Familien in Oberwolfach

Wir sagen Danke!

Gewerbeverein Oberwolfach spendet 2500 Euro an das Familienzentrum St. Josef

Mit dem Geld konnte wir für unsere Kinder den „Fuhrpark“ auf unserem Hof erneuern.

Viele Fahrzeuge waren schon sehr ramponiert und in die Jahre gekommen. Manche waren schon über 15 Jahre alt und bei dem täglichen Einsatz auf dem Hof hinterließ dies auch Spuren.

Für die Krippe gab es extra kleine Laufräder und Bobbycars. Für den Kindergartenbereich wurden u.a. tolle starke Dreiräder angeschafft und auch die Schulkinder aus dem Hort profitierten von der Geldspende, für sie gab es neue Cityroller.

Die Freude darüber war bei allen Kindern groß.



Kirchen

Treffpunkt Bücherei

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags 16 Uhr - 17:30 Uhr, donnerstags 16 Uhr - 17 Uhr.

Toll, aber...

Schön, wenn Sie so begeisterte Leser/innen sind, dass unser Buchangebot gar nicht ausreicht und Sie noch in der Mediathek in Hausach Bücher ausleihen. Wir würden uns aber freuen, wenn Sie die Bücher, die Sie bei uns ausleihen, doch auch wieder zu uns zurückbringen und nicht in den Rückgabekasten in Hausach einwerfen. Das passiert immer wieder - jüngst mit einem Buch von Daniel Glattauer. Und wir müssen dann extra nach Hausach um das Buch wieder zu holen. Bitte achten Sie darauf, dass jedes Buch wieder in die richtige Bücherei kommt. Danke.

Für Kinder und Jugendlichen gibt es in Schönstatt ein eigenes Programm.

Herzliche Einladung auch an alle Familien - mit **Familien-sonderpreis**.

Über Ihre/ Deine/ Eure Anmeldung würde ich mich sehr freuen!



Weitere Infos auf dem gelben Flyer (ausgelegt in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit) oder direkt bei...

Susanne Mayer

Handy: 015227426484

E-Mail: susanne-mayer@outlook.com

Einladung zur Schönstattwallfahrt



Recht herzlich möchte ich Sie/ Euch/ Dich zur diesjährigen Wallfahrt nach Schönstatt einladen. Schönstatt ist ein Marienwallfahrtsort bei Koblenz am Rhein.

Wann? 21./22. September 2024

Abfahrt? 5.15 Uhr in Oberwolfach am Lindenplatz

Anmeldeschluss? 18. Juli 2024

Vereine

FrauenMiteinander

Maiandacht

Wir laden herzlich zu unserer Maiandacht in die Steigfelsenkapelle ein und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Die Maiandacht findet am **Mittwoch, dem 22.05.2024 um 19.00 Uhr in der Steigfelsenkapelle Oberwolfach-Walke** statt.

Zu einem gemütlichen Zusammensein treffen wir uns danach im Gasthof Walkenstein



Sportverein Oberwolfach

Vorschau zu kommenden Spielen

Freitag, 17.05.2024

A-Junioren

18.30 Uhr, SG Schwanau : SG Wolftal 2

Samstag, 18.05.2024

Herren

12.45 Uhr, SV Oberwolfach 3 : Zeller FV 2

15.30 Uhr, Zeller FV : SV Oberwolfach 2

Herren

18.00 Uhr, SV Oberwolfach : SV Sinzheim

Rückblick zu vergangenen Spielen

Eine gute Halbzeit war zu wenig

Nach zuletzt fünf Spielen in Serie ohne Niederlage zog der SV Oberwolfach beim Spitzenreiter SC Durbachtal mit 1:3 den Kürzeren. Die Hausherren siegten aufgrund der zweiten Halbzeit verdient.

Im ersten Durchgang hielt der SVO gut mit. Die erste hochkarätige Chance hatte auch prompt der Gast. Theo Rothfuß steckte für Jonas Wolf durch, dessen Schuss am Pfosten landete. Durbach wurde nach rund 20 Minuten erstmals

richtig gefährlich, als Marius Hauser plötzlich frei durch war, allerdings nicht an Oberwolfachs Torwart Oliver Mai vorbeikam. Zum Teil machten sich die Wolftäler durch einen fahrigen Spielaufbau das Leben selbst schwer. Oliver Mai hügelte seinen eigenen Bock gegen Louis Bohnert jedoch wieder aus. Auch das 1:0 für den SC Durbachtal fiel in die Kategorie unnötig. Roman Bosers Fehlpass nutzte Louis Bohnert in der 23. Minute zur Führung für den Tabellenersten. Auf der Gegenseite vergaben Lucas Schmid und Jonas Dieterle jeweils Kopfballchancen - zweimal drüber. Dann wieder die Durbacher: ein ansatzloser Strich von Lukas Raabe aus 18 Metern klatschte an den rechten Pfosten. Auch Marius Hauser hatte in der 37. Minute kein Schussglück. Drei Minuten später glich Oberwolfach aus. Von Freddy Burger bedient zog Tobias Dreher aus 20 Metern flach ab und über den Innenpfosten landete das Leder zum 1:1-Pausenstand unhaltbar im Netz.

Im zweiten Durchgang hatte der SVO zunächst Glück, dass ein Kopfball von Marius Hauser an der Latte landete und wenig später Keeper Mai vor Durbachtals Louis Bohnert einen Rückstand verhinderte. Auf der anderen Seite hatte Freddy Burger nach Vorarbeit von Marc Heizmann das 1:2 auf dem Schlappen, aber SC-Schlussmann Omar Bounatouf parierte den freien Schuss. Mit zunehmender Spieldauer agierte der SVO jedoch nicht mehr so mutig nach vorne und kam hinten immer wieder unter Druck. Zwar blieb Oliver Mai in Minute 65 noch Sieger gegen Lucas Halter und dessen Distanzschuss, doch vier Zeigerumdrehungen später klingelte es dann. Die Oberwolfacher Hintermannschaft konnte mehrfach nicht klären und Niklas Martin bugsierte den Ball im dritten Nachsetzen zum 2:1 ins Gehäuse. Eine Viertelstunde vor Schluss war die Begegnung entschieden. Nach gutem Spielzug über rechts musste Doppeltorschütze Louis Bohnert in der Mitte nur noch den Fuß hinhalten um den Treffer zum 3:1 zu markieren. Zwar hatten Marc Heizmann hüben und Marius Hauser drüben in der verbleibenden Spielzeit noch jeweils eine Gelegenheit, diese brachten jedoch nichts Zählbares mehr ein und so blieb es am Ende beim verdienten 3:1-Erfolg für den Titelanwärter SC Durbachtal.

Das letzte Landesliga-Heimspiel der Saison 2023/24 bestreitet der SV Oberwolfach am kommenden Samstag (18. Mai) um 18.00 Uhr zu Hause gegen den SV Sinzheim.

SC Durbachtal - SV Oberwolfach 3:1 (1:1)

SC Durbachtal: Bounatouf - Hauser, Martin (ab 87. Birk), Bohnert (ab 83. Hefner), Meyer (ab 57. Reiss), Gür (ab 70. Dautner), Halter (ab 90.+2 Rudolf), Raabe, Decker, Sandhaas, Frank.

SV Oberwolfach: Mai - T. Springmann, N. Springmann, Bosser, Rothfuß (ab 60. Weiß), Dreher (ab 74. Kraft), Schrempp (ab 83. Janetzko), Dieterle, J. Wolf (ab 58. M. Heizmann), Schmid (ab 83. L. Springmann), Burger.

Schiedsrichter: Robin Bentrup (Lautenbach)

Zuschauer: 240

Tore: 1:0 Bohnert (23.), 1:1 Dreher (40.), 2:1 Martin (69.), 3:1 Bohnert (76.)

den Siegtreffer der Gäste zuließ. Ansonsten war der knappe Auswärtserfolg des FVE nicht unverdient.

Wie die erste Mannschaft in der Landesliga, so bekam es an diesem Spieltag auch die SVO-Reserve in ihrer Liga mit dem Tabellenführer zu tun. Die Elf von Trainer Manuel Riedel bot dem Gast von Beginn an Paroli und hatte durch Philipp Heitzmann und Jona Schmieder erste Chancen zu verzeichnen. In Führung gingen aber die Ettenheimer. Einen schulbuchmäßigen Angriff schloss Jens Enderle mit einem strammen Schuss ins lange Eck zum 0:1 ab. Wenig später köpfte Michael Schwanz eine Ecke knapp am SVO-Kasten vorbei. Auf der anderen Seite gab es gute Einschussmöglichkeiten für Nico Haas und zweimal Pablo Kraft. Kraft bediente dann Felix Rauber, dessen Schuss an den rechten Pfosten klatschte. Die Zuschauer sahen einen offenen Schlagabtausch. In der 42. Minute glich die Oberwolfacher Reserve verdientermaßen aus. Stefan Hacker flankte und Lukas Springmann nickte zum 1:1 ein. Die mögliche Pausenführung durch Pablo Kraft verhinderte Ettenheims Schlussmann Fabian Haimerl gekonnt.

Der zweite Durchgang verlief dann lange Zeit nicht mehr so ereignisreich. Der FVE hatte eine dicke Kopfballchance nach einem Eckball zu verzeichnen und auf der Gegenseite war ein Kopfball von Tom Baumann in aussichtsreicher Position zu harmlos. Glück für den SVO, dass der Schiedsrichter nach einem Foul keinen Elfer gab, sondern den Tatort außerhalb des Strafraums verlegte. In der 76. Minute bekamen die Hausherren nach einer Ecke den Ball nicht weg und Fabio Jörger drückte das Leder zum 1:2 über die Linie. Zehn Minuten vor dem Ende hätte Ettenheim erneut einen Elfmeter bekommen können, die Pfeife blieb aber stumm. Die Nachspielzeit lief bereits, als Simon Faisst mit einem schönen Volleyschuss zum umjubelten 2:2-Ausgleich für Oberwolfach traf. Doch zu früh gefreut - das war noch nicht der Schlusspunkt. Bei der letzten Aktion schaute die SVO-Defensive nur zu und Jens Enderle köpfte eine Freistoßflanke zum 3:2-Endstand für Ettenheim ins kurze Eck. Das nächste Kreisliga-A-Spiel unserer zweiten Mannschaft findet am kommenden Samstag (18. Mai) um 15.30 Uhr beim Zeller FV statt.

Die Dritte musste nicht ran, da Gegner Ettenheim II keine Mannschaft stellen konnte.



Foto: Horst-Dieter Bayer



Ärgerliche Niederlage gegen den Leader

Eine Ärgerliche 2:3-Niederlage musste Oberwolfach II in der Kreisliga A gegen Spitzenreiter FV Ettenheim hinnehmen. Ärgerlich vor allem deshalb, weil man in der Nachspielzeit den Ausgleich erzielte, kurz vor Schluss dann aber

Nachbericht – Unterwegs zwischen Hausach und Fischerbach

Noch bei etwas Nieselregen und kühlem Wetter startete die 12köpfige Gruppe mit Hans und Maria Neef beim Schwimmbad in Hausach. Über das Hasenfeld, am Herrenwald entlang ging es in das Gechbachtal. Der Wanderweg führte am Waldrand entlang ins Tal hinein. Schon im unteren Gechbach genossen die Wanderer eine tolle Aussicht auf Hausach. Vorbei am Vettererhof und Schmiedershof wurde schnell an Höhe gewonnen und um die Mittagszeit



Schwarzwaldverein
Oberwolfach



war der Butzenberg mit 635 Metern erreicht. Vom Vorderen Butzenberg bot sich eine tolle Sicht auf Haslach und Hofstetten mit der Breitebene. Auf der anderen Seite sah man ins Waldsteintal bis zum Brandenkopf. Nach einer kurzen Vesperpause ging es dann weiter über den Zimmerfelsen auf die Gumm und den Ballensattel. Hier war mit 700 Metern der höchste Punkt erreicht. Das Wetter hatte sich inzwischen gebessert, sogar die Sonne zeigte sich.

Auf schmalen Pfaden ging es dann über den Oberen und Unteren Neuenbach hinunter nach Einbach-Dorf. Bei der Einkehr mit leckerem Essen im Gasthaus Hirsch – d'Monika dankte die Gruppe den Wanderführern für die abwechslungsreiche Tour. Nach dieser ausgiebigen Stärkung waren die letzten 1,5 km nach Hausach noch ein gemütliches Auslaufen.



Neuer Rastplatz am Hirzwasen

Von Ebenacker her kommend, fällt der wuchtige Tisch mit der originell aus einem Zwillingstamm herausgearbeiteten Bank über der Wegkreuzung sofort ins Auge und lädt Westwegwanderer und alle, die mal Pause machen wollen, zum Verweilen ein. Die Initiative zur Einrichtung dieses Rastplatzes stammt vom „Obere Holzwälder“ Severin Armbruster mit Sohn Philipp, der auch das Grundstück, Schottermaterial und den Traktor samt Arbeitskraft zum Einhieven der schweren „Möbel“ zur Verfügung gestellt hat. Überlassen wurden Bank und Tisch von der Fa. Müller u. Martin – Forsttechnik. Friedbert Rauber (Bühlbauer) hat den Platz ausgegraben und die Fa. Garten Burkhardt gebrauchte Platten gespendet. Mitglieder des Schwarzwaldvereins Oberwolfach schotterten und ebneten den Platz ein und halfen beim Setzen des Mobiliars. Wir hoffen, dass der neue Rastplatz sauber bleibt und sich viele Wanderer ein paar erholsame Minuten vor dem Weitermarsch gönnen.

Bericht von Albert Schrempp

Pfarrer Klemens Armbruster für treue Mitgliedschaft im Oberwolfacher Schwarzwaldverein geehrt.

Beim Kreuzsattel-Hüttendienst der gesamten Vorstandschaft des Schwarzwaldvereins Oberwolfach am Maifeiertag bot sich die Gelegenheit, Pfarrer Klemens Armbruster, dem Leiter der Seelsorgeeinheit St. Peter/St. Märgen, bei einem Kurzbesuch in seiner Heimatgemeinde die Urkunde für 25jährige Vereinsmitgliedschaft zu überreichen. Klemens Armbruster bedankte sich und freute sich, wenigstens zu einem kurzen Gespräch am Kreuzsattel verweilen zu können. Der Flecken am Pass zum Harmersbachtal ist ihm seit früher Kindheit vertraut. Gar oft ging er gemeinsam mit Vater Johannes und den Wanderfreunden vom Schwarzwaldverein auch auf sonntägliche Wanderschaft. Wiederholt war er zusammen mit Onkeln und Tanten in geselliger Atmosphäre unterwegs mit Lorenz und Berta Armbruster oder mit Emil und Maria Dieterle und Erich und Agnes Armbruster im Frohnbach. Durch die Familien seiner Schwestern ist der Kontakt zur Heimat bis in die Gegenwart lebendig geblieben und auch weiter fortbestehend.

Vor 13 Jahren hat Klemens Armbruster oben am Kreuzsattel auch den Festgottesdienst anlässlich des 50jährigen Vereinsjubiläums des Oberwolfacher Schwarzwaldvereins zelebriert. Er erinnerte sich an das schöne Fest auch mit Unterstützung der TKO. Im unterhaltsamen Gespräch fiel ihm auf dem neuen Vorplatz der renovierten Hütte so manches aus dem Vereinsgeschehen und nach und nach auch so manches Wandererlebnis mit Weggenossen ein, von denen leider viele nicht mehr unter den Lebenden weilen. Pfarrer Armbruster erzählte auch, wie sehr er das Leben und Arbeiten in der ihm anvertrauten Seelsorgeeinheit St. Märgen/St. Peter als noch relativ kleine überschaubare Gemeinschaft schätze. Die weite Landschaft unweit des Feldberggebietes und mit Blick hinunter bis ins Rheintal hat einen ganz besonderen Reiz. Nach nun zehnjähriger Dienstzeit ist ihm die neue Heimat im Hochschwarzwald mit all ihren Besonderheiten nun schon sehr vertraut geworden.

Bericht von Hans-Gottfried Haas

Kreuzsattelhütte

Die Kreuzsattelhütte ist seit 01.05.2024 wieder an Sonn- und Feiertagen geöffnet.

Am Pfingstsonntag und Pfingstmontag 19.05.2024/20.05.2024 bewirbt die Fasnachtsgruppe Huebacher-Heixe-Wiibli e.V. aus Oberharmersbach.

Die Bewirtungsgruppe freut sich über viele Gäste.

Freie Termine für Bewirtung Kreuzsattelhütte

Die Kreuzsattelhütte wird von 1. Mai bis Ende Oktober wieder an allen Sonn- und Feiertagen bewirbt. Wer sich an der Hüttenbewirtschaftung beteiligen möchte, melde sich bitte beim 2. Vorsitzenden Anton Talmon L'Armee. (Tel. 07834/9395) oder per Mail vorstand2@schwarzwaldverein-oberwolfach.de

Folgende Termine sind noch nicht belegt:

14.7.2024/04.08.2024/11.08.2024

Mountainbiken Herren

Die Mountain-Bike Gruppe der Herren startet die wöchentlichen Ausfahrten immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz. Auch Gäste sind herzlich willkommen

Mountainbiken-Damen

Die Mountain-Bike Gruppe der Damen treffen sich immer mittwochs um 15.00 Uhr am Lindenplatz zu Touren mit dem E-Bike. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Infos unter 015164584043

Alte Photographien erzählen ...

Bild 961: Wohl zwischen 1960 und 1970 rustikaler Brückenbau mit Zink-Badewanne im Frohnbach mit von rechts nach links: Gerhard Totzke, Horst Frieda und Wilhelm Maulbetsch. Die weiteren Akteure sind leider nicht namentlich bekannt.



Kolpingfamilie Oberwolfach

Familien- /Jugendzeltlager der Kolpingfamilie Oberwolfach

An alle Zeltlagerbegeisterten, diesen Sommer findet wieder das Familien und Jugendzeltlager am Schlüchtsee statt. Wir schlagen die Zelte vom 15-23 August 2024 am altbekanntesten Zeltplatz auf.

Teilnehmen dürfen alle ab 7 Jahren auch gerne mit Bekleidung der Eltern.

Es warten ein paar schöne Tage mit Entspannung und einem Interessanten Programm in der Natur rund um den Schlüchtsee auf euch. Wir hoffen wir haben euer Interesse an unserm Zeltlager geweckt und dürfen uns über eure Teilnahme freuen. Außerdem freuen wir uns auch über Teilnehmer außerhalb der Kolpingfamilie.

Euer Zeltlagerteam Jeremias Schrempp und Simon Echle.

Für eine Anmeldung einfach unter den folgenden Nummern melden

Jeremias Schrempp: 016096491042

Simon Echle: 015151626074

Oder unter der E-Mail: Kolpingszeltlager@gmx.de

Anmeldung bis zum 14.07.2024.



Mi. 29.05.2024, 15:00 Uhr

Treffpunkt Lindenplatz

Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins

Mountain-Bike Tour der Damen



Freitag
24.05.24
19.00 Uhr

Whisky & Bergbau

Eine Whiskyprobe der besonderen Art

Führung im Besucherbergwerk
Grube Wenzel mit anschließender
3er-Whiskyprobe durch Roland
Armbruster (Edelbrandsommelier).



Weitere Infos findest du unter
www.grube-wenzel.de
Instagram oder Facebook

19,90 € pro Person
Anmeldung bis 22.05.2024
grubewenzel@oberwolfach.de

Touristische Informationen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Mi. 01.05.2024 – Di. 21.05.2024

Stadtradeln

Di. 21.05.2024, 18:30 Uhr

Treffpunkt Lindenplatz

Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins

Mountain-Bike Tour der Herren

Mi. 22.05.2024, 15:00 Uhr

Treffpunkt Lindenplatz

Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins

Mountain-Bike Tour der Damen

Fr. 24.05.2024, 19:00 Uhr

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Whisky & Bergbau im Besucherbergwerk Grube Wenzel

Di. 28.05.2024, 18:30 Uhr

Treffpunkt Lindenplatz

Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins

Mountain-Bike Tour der Herren



Junge Flugkünstler suchen
sicheren Landeplatz zwecks
Familiengründung.

☎0711.966 72-0



Werden Sie Greifvogel-Patin oder -Pate!

Helfen Sie uns, bedrohte Greifvögel in
Baden-Württemberg dauerhaft zu schützen.

www.NABU-BW.de/patenschaften

Foto: NABU/Bernhard Etspüler

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Rathaus (Rathausstraße 1)

Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen



Veranstaltungen vom 17. - 24. Mai 2024

Freitag, 17. Mai

8:00 Uhr - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

19:00 bis 21:00 Uhr

Kinderdisco "Wir tanzen in die neue Schwimmbadsaison"

Der Förderverein Waldfreibad Bad Rippoldsau-Schapbach e.V. veranstaltet eine Kinderdisco im Pfarrheim für alle Kinder von 6 bis 14 Jahre. Eintritt frei.

Schapbach, Pfarrheim

Dienstag, 21. Mai

18:00 Uhr

E-Biken am Dienstag

Das Mountain Bike Team Schapbach lädt zu geführten E-Bike-Touren für Jedermann ein.

Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

18.30 Uhr

Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach

Mountainbiken der Herren

Start immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz Oberwolfach

Mittwoch, 22. Mai

15.00 Uhr

Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach

Mountainbiken der Damen

Start immer mittwochs um 15.00 Uhr am Lindenplatz Oberwolfach

Freitag, 24. Mai

8:00 Uhr - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

19.00 Uhr

Whisky & Bergbau im Besucherbergwerk Grube Wenzel

Eine Whiskyprobe der besonderen Art im Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach

Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

19:00 Uhr

Schwarzwaldbauern - Schwarzwaldflößer

Eine spannende Geschichte in Wort und Bild über die 200-jährige Geschichte der Flößerei, von und mit Gustav Heinzlmann.

Anmeldungen bitte bis 22. Mai – es gibt eine Bewirtung vom Wald-Kultur-Haus-Team

Bad Rippoldsau, Wald-Kultur-Haus

dienstags bis samstags

11 / 13 / 15 Uhr

Führungen durch das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach

Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel

Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombina-

tion aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel

Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder

ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour

circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!

Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks

Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann während der Öffnungszeiten in der Grube Wenzel abgeholt werden:

Di. - So. 11 Uhr -17 Uhr. Während den Schulferien in Baden-Württemberg ist auch montags geöffnet.

Eine Vorabreservierung des Rucksacks unter 07834/868392 oder per E-Mail an touristinfo@oberwolfach.de ist empfehlenswert!

Kosten

20,00 € pro Rucksack. Kautions 50,00 € pro Rucksack.



Berg. Ich finde das allerdings gar nicht so schlecht, denn die Natur ist ja gerade voll im Wachstum und ein saftiges Grün kommt schließlich nicht von ungefähr. Unterm Strich muss gutes Futter ja auch gut gegessen werden. Abgesehen davon ist eine beherzte Dusche super für die Fellpflege. Zumal wir Wildtiere dickes Fell haben, was unsere Figur in ein wenig ungelinktes Licht rückt. Doch hängen die Haare nass und glatt herab, sieht man, wie sportlich wir unten drunter sind. Bei den Wölfen fällt mir das immer wieder auf, aber auch bei Artgenossen wie FRANCA oder DARIA oder ISA... obwohl... bei ISA macht es jetzt nicht so den Unterschied. Jedenfalls, lasst euch gesagt sein: Mairegen macht schön!

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure
JURKA



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach.

Die Grube Wenzel, einst eine der bedeutendsten im Schwarzwald, wurde im Jahre 2001 als Besucherbergwerk eröffnet. Die Jahrhunderte alte Tradition des Bergbaus im Kinzigtal und im Wolftal wird durch das traditionsreiche Besucherbergwerk der Öffentlichkeit näher gebracht. Die Blütezeit des Silberbergwerks lag in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. 1830 wurde der Bergbau hier eingestellt. Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1000 Metern "befahren" werden. Dauer circa 1,5 Stunden. Jeder Besucher wird mit Stiefeln, Jacke, Helm und Kopflampe ausgerüstet. Die Temperaturen in der Grube: 11° C.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag

Entdecker-Tour: 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr *Montag geschlossen. In den Schulferien (Baden-Württemberg) und an Feiertagen hat die Grube Wenzel durchgängig von Montag bis Sonntag geöffnet. Bitte melden Sie größere Gruppen an. Auf Anmeldung sind Führungen (Erlebnis- und Entdecker-Touren) auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.grube-wenzel.de*



E-Bike Ladestationen im Wolftal

Bad Rippoldsau:
Minigolfplatz am Klösterle
Oberwolfach:

Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße
Otmarhütte, Kupferberg



**Alternativer Wolf- und Bärenpark
Schwarzwald**

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen
März - Oktober: 10 - 18 Uhr
November - Februar: 10 - 16 Uhr



Ein Wort auf allen Vieren

Ciao und grüß Gott, ihr Lieben! Glaubts eurer JURKA, es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Laune. Schaut euch nur mal uns wilde Vierbeiner an, wir leben schließlich im Freien. Und auch

wenn es hin und wieder einmal nieselt, regnet... oder wie aus Eimern schüttet... es gibt nichts Besseres!

Der Mai scheint das bislang recht wörtlich zu nehmen, denn mit intensiven Regengüssen hält er nicht hinterm



Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“; bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz.

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59

77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Woftals, den Bienenzweig und vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald.

Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet.

Über die Durchführung nächster geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Das Team vom Waldkulturhaus



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach

Lindenplatz

77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.

Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien- und Mathematik

Alte Straße, 77709 Oberwolfach

www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 19 Uhr (April – September) / 11 – 17 Uhr (Oktober – März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.



Waldfreibad Woftal

Schwimmbadstraße

77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

www.waldfreibad-wolftal.de



Regelmäßige Veranstaltungen

Reiten auf dem Landeckhof



Ponystunden, Wandern mit den Pferden
Weitere Infos: www.landeckhof.de
Anmeldung: Tel. 07834/4158

Öffentliche Sauna



Schwarzwaldcamping Alisehof e.K.
www.alisehof.de
Rippoldsauer Straße 2
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/203



Das Woftal-Erlebnis-Waldfreibad startet am 30. Mai 2024 ab 11 Uhr in die neue Saison.

Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken, Breitwellenrutsche, großer Kindererlebnisbereich im idyllischen Freibad an der Wolf.

Sauna-Oase auf dem Alisehof

Kurztarif von 15 bis 18 Uhr oder 18 bis 21 Uhr EUR 15,--

Normaltarif von 15 bis 21 Uhr EUR 24,--

von Donnerstag bis Sonntag sowie an Feiertagen!

Donnerstage ungerader Kalenderwochen Damensauna!

Bitte rechtzeitig vorher anmelden! Tel.: 07839 / 203

Wir öffnen die Sauna ab 4 Personen.

Aktuelles

Öffnungszeiten Minigolfplatz

Der Minigolfplatz ist bei gutem Wetter täglich ab 15 Uhr geöffnet.

Naturpark-Mitgliederversammlung

Förderung läuft im Herbst wieder an

Mitglieder des Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V. treffen sich bei Naturpark-Sponsor BGV in Karlsruhe / Vorstellung neuer Projekte

Rund 80 Mitglieder des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord e.V. sind am Dienstag (7. Mai) beim Naturpark-Sponsor BGV Badische Versicherungen in Karlsruhe zur alljährlichen Mitgliederversammlung zusammengekommen. Bei dem Treffen präsentierte das Naturpark-Team seine Projekte für das laufende Jahr und blickte zurück auf Aktivitäten des vergangenen Jahres. Zentrales Thema war die Naturpark-Förderung für Projekte der Mitglieder. Diese musste wegen des Übergangs in die neue Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) der Europäischen Union (EU) fast zwei Jahre ausgesetzt werden. Im Herbst können die Naturpark-Mitglieder wieder Anträge stellen. Zudem verkündete der Vorstandsvorsitzende des BGV Badische Versicherungen, Prof. Edgar Bohn, dass der BGV die Partnerschaft mit dem Naturpark fortführt.

Förderanträge im Herbst wieder möglich

Im Herbst können die Naturpark-Mitglieder wieder eine Förderung für ihre Projekte über den Naturpark beantragen. „Damit sieht es deutlich besser aus, als wir noch im vergangenen Jahr befürchtet haben. Das ist ein großer Erfolg, der auch der gemeinsamen Lobbyarbeit mit der AG Naturparke Baden-Württemberg zu verdanken ist“, berichtet der Vorsitzende des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Landrat Prof. Dr. Christian Dusch in seiner Rede auf der Mitgliederversammlung.

Konkret bedeutet das: Bis Ende des Jahres erwartet der Naturpark Fördergelder von rund 1,2 Millionen Euro, die an die Mitglieder ausgeschüttet werden können. „Das ist eine Summe, die wir innerhalb von einem Jahr noch nie zuvor bekommen

haben“, sagt Landrat Prof. Dr. Dusch und fordert die Mitglieder auf, nach der Sommerpause Anträge zu stellen und diese möglichst jetzt schon vorzubereiten.

Zudem konnte erreicht werden, dass das Förderverfahren überprüft und in Teilen deutlich vereinfacht wird.

Das sind die neuesten Projekte des Naturparks

Im Fokus der Projektarbeit des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord stehen die Bereiche Klimaschutz und Klimaanpassung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Beim Klima-Kochtheater werden Kindergartenkinder und Grundschüler spielerisch und praxisnah für den Zusammenhang von Ernährung und Klimaschutz sensibilisiert.

„Die Resonanz von Seiten der Kinder, Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen ist sehr positiv“, berichtet der Stellvertretende Naturpark-Vorsitzende und Oberbürgermeister der Stadt Calw, Florian Kling. „Das Gelernte bleibt den Kindern in Erinnerung und zuhause integrieren sie es in ihren Alltag. So lernen sie zum Beispiel, dass es klimaschonend ist, regionale und saisonale Produkte einzukaufen.“ Die Pilotphase wurde im vergangenen Jahr abgeschlossen. Seit diesem Jahr können Kindergärten und Schulen im Naturpark am Klima-Kochtheater teilnehmen.

Das neue Agroforst-Projekt startet in den kommenden Wochen mit der Bewerbungsphase für Betriebe. Mit dem Projekt unterstützt der Naturpark zehn landwirtschaftliche Betriebe dabei, modellhaft zugeschnittene Agroforst-Systeme auf ihren Flächen anzulegen und ihre Äcker so besser an die Auswirkungen des Klimawandels anzupassen. Denn Agroforst-Systeme schützen vor Bodenerosion, erhöhen die Kapazität an Wasserspeicherung und CO₂-Bindung. Zu-

dem sind sie Lebensraum für zahlreiche Tierarten und fördern auf diese Weise die Biodiversität. „Mit diesem Modellprojekt, das die Deutsche Postcode Lotterie fördert, ist der Naturpark Vorreiter“, sagt Dunker.

Mit Blick auf die nun eröffnete Wandersaison empfiehlt der Stellvertretende Naturpark-Vorsitzende und Bürgermeister der Gemeinde Oberharmersbach, Richard Weith, die AugenBlick-Runden des Naturparks. Die Rundwanderwege

bieten wunderschöne Panorama-Ausblicke in unsere Kultur- und Naturlandschaft. Wer zehn AugenBlicke erwandert hat, gewinnt eine Naturpark-Vesperdose. „Die AugenBlick-Runden sowie die Gewinnaktion kommen sehr gut bei den Gästen an. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass wir heute den 28. AugenBlick im Karlsruher Bergdorf Hohenwettersbach mit Start auf dem Turmberg in Durlach einweihen dürfen“, berichtet Weith. Wer gerne mitten in der Natur übernachtet, der kann einen Zeltplatz in einem der zehn Trekking-Camps im nördlichen und mittleren Schwarzwald buchen.

„Die Finanzierung beider Projekte, die AugenBlicke und die Trekking-Camps, läuft zu einem Großteil über die Naturpark-Förderung“, erklärt Weith. „Dies sind nur zwei Beispiele, wie der Naturpark maßgeblich dazu beiträgt, unsere für den Schwarzwald typische Kulturlandschaft für die Menschen in der Region wie auch für Gäste erlebbar und attraktiv zu gestalten. Damit ist er ein wichtiger Partner für die Gemeinden und Städte bei der Entwicklung nachhaltiger, touristischer Angebote.“

Im Bereich der Regionalvermarktung veranstaltet der Naturpark in diesem Jahr 20 Naturpark-Märkte im nördlichen und mittleren Schwarzwald. Auf zahlreichen Naturpark-Märkten ist auch der Wilde Sau-Foodtruck mit Wildschwein-Spezialitäten wieder dabei. Die Saison ist am vergangenen Sonntag in Niefern-Öschelbronn gestartet. Am 4. August findet zudem der Naturpark-Brunch auf dem Bauernhof statt. Dabei geben die Höfe Einblick in die Erzeugung heimischer Produkte und sensibilisieren die Gäste für die wertvolle Arbeit der Landwirte für den Erhalt der Kulturlandschaft. Am 20. Oktober findet außerdem wieder eine Naturpark-Genuss-Messe in Bühl statt. Im Fokus stehen Wildschwein-Spezialitäten.

„Ein besonderes Ereignis in diesem Jahr für den Naturpark ist darüber hinaus die Eröffnung der Naturpark-Moorstation auf dem Kaltenbronn am 3. Juni“, berichtet Landrat Prof. Dr. Dusch. „Für den Naturpark ist es eine Premiere als Bauherr und Eigentümer. Die Moorstation dient als außerschulischer Lern- und Bildungsort rund um das Thema Klimawandel, Moore und Wald sowie als Ausgangspunkt für Exkursionen. Sie wird vom Zweckverband Infozentrum Kaltenbronn – bestehend

aus den Städten Gernsbach, Bad Wildbad und der Gemeinde Enzklösterle – bespielt.“

BGV ist starker Partner des Naturparks

Nachhaltigkeit liegt dem BGV-Vorstandsvorsitzenden Prof. Edgar Bohn besonders am Herzen. Wirtschaftliches Handeln und Umweltschutz gehören für ihn zusammen.

„Wir prüfen unseren Umgang mit Ressourcen und arbeiten in allen Unternehmensbereichen daran, nachhaltig zu wirtschaften“, berichtet Prof. Bohn in Karlsruhe in seiner Begrüßungsrede auf der Mitgliederversammlung des Naturparks. „Die Arbeit des Naturparks hat mich persönlich vom ersten Moment an beeindruckt. Ich wohne in Bühl und habe dieses starke Engagement für unsere Region und unsere Natur damit direkt vor Augen. Deshalb war es uns sehr wichtig, die Partnerschaft fortzuführen“, erläutert Prof. Bohn.

Parallelen zwischen dem Naturpark und dem BGV gibt es bei den Kunden. Der BGV legt einen besonderen Fokus auf Familien. Mit seinen vielseitigen Bildungsprojekten bietet der Naturpark gerade für Familien ein breites Erlebnis-Portfolio.

Hintergrund 1: Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord 800.000 Einwohner leben in den über 100 Städten und Gemeinden, die zur Naturpark-Familie gehören. Mit seinen 4.200 Quadratkilometern ist das Großschutzgebiet der größte Naturpark in ganz Deutschland.

Der Naturpark unterstützt Erzeuger aus der Region dabei, etwa auf den Naturpark-Märkten ihre Produkte zu vermarkten. In den Naturpark-Schulen und Naturpark-Kindergärten lernen die Kinder von Experten aus ihrer Umgebung, was typisch für die Natur und Kultur in ihrer Heimat ist. Mit Pflegeaktionen und Wildblumenwiesen erhält der Naturpark die typische Schwarzwälder Natur- und Kulturlandschaft. Er gibt zudem Tipps, was jeder vor Ort für den Klimaschutz machen kann. Der Naturpark ist Heimat, Erholungs-, Erlebnis- und Urlaubsgebiet. Für einen nachhaltigen Tourismus sorgen zum Beispiel die Trekking Camps und der Naturpark-Radweg.



Stiften Sie
LEBEN
*so normal
wie möglich!*



Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal e.V.

Mühlenbacher Str. 16 · 77716 Haslach · www.stiftung-LHKE.de

Die Lebenshilfe-Stiftung im Kinzig- und Elztal ist eine gemeinnützige Stiftung. Sie bietet Stiftern die Möglichkeit, sich langfristig und nachhaltig für Menschen mit Behinderung zu engagieren – zu Lebzeiten oder auch über den Tod hinaus. Der Staat unterstützt dieses gesellschaftliche Engagement durch steuerrechtliche Vorteile.

Erreichen Sie
mit Ihren Prospektbeilagen
die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de



BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

Gemeindeverwaltung

Bad Rippoldsau-Schapbach

Anschrift Rathausplatz 1,
 Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale 07839/91 99-0
Fax 07839/91 99-20
Mail rathaus@badrs.de
Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
 Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister

Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
 bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale

Frau Nina Armbruster 07839/91 99-0
 armbruster@badrs.de
 Frau Melanie Kern kern@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen

Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
 pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen

Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
 geissler@badrs.de

Gemeindekasse

Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
 harter@badrs.de

Steuern und Abgaben

Frau Jasmin Sachs 07839/91 99-18
 sachs@badrs.de

Touristinformation

Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
 von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation

Herr Josef Oehler 07839/9199-16
 oehler@badrs.de

Bauhof

Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige

Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Weitere Telefonnummern und Informationen finden Sie im Internet

www.bad-rippoldsau-schapbach.de
 unter dem Link Bürgerinformation

Amtliche Bekanntmachungen

Fälligkeit 2. Abschlagszahlung Grund- und Gewerbesteuer am 15.05.2024

Die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach weist darauf hin, dass die zweite Rate der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer 2024 am **15.05.2024** zur Zahlung fällig wird.

Sollten Sie keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, bitten wir Sie, die fälligen Beträge zu überweisen.

Geben Sie auf Ihrem Überweisungsbeleg als Verwendungszweck **das Buchungszeichen an (bei Grundsteuer die Nr. 5.0100. und bei Gewerbesteuer die 5.0101.)**, damit die eingezahlten Beträge richtig gebucht werden können.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich.

Bei verspätetem Zahlungseingang werden Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben.

Ende des amtlichen Teiles

Aus dem Gemeindegeschehen

Naturschutz raubt Energie

Ökologische Gründe erschweren Bad Rippoldsau den Ausbau erneuerbarer Energien / Bürgermeister Bernhard Waidele und CDU-Gemeinderäte sehen Pläne für eigene Erddeponie gefährdet / Gespräch mit CDU-Bundestagsabgeordneten Klaus Mack über die Kritik am neuen Bundeswaldgesetz / Mack: "Pauschale Regelungen hemmen Entwicklung der Kommunen"

Acht Jahre hat es gedauert, bis der Bau des fünften Windrads in Bad Rippoldsau-Schapbach auf dem Kupferberg starten konnte. Acht Jahre, weil Vorgaben des Natur- und Artenschutzes zunächst dagegen sprachen. Bürgermeister Bernhard Waidele hat schon gar nicht mehr daran geglaubt. "Es braucht Vorschriften, aber brauchbare. Die bestehenden Regelungen machen uns echt zu schaffen", sagt er im Gespräch mit dem CDU-Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis Calw/Freudenstadt, Klaus Mack. Brauchbar für Waidele wäre derzeit eine Vorschrift, die Photovoltaik (PV)

auf Naturschutzflächen nicht ausschließt. Die Gemeinde möchte moosbewachsene Hanglagen für Solarenergie nutzen. Als Vorsitzender des Regionalverbands Nordschwarzwald kennt Mack die Diskussion. Er sagt: "Der Arten- und Naturschutz ist für uns alle von hoher Bedeutung. Wenn dieser jedoch pauschal herangezogen wird, statt vor Ort nach Lösungen zu suchen, hemmt das die Entwicklung der Kommunen im ländlichen Raum." Im Bundestag gäbe es inzwischen eine Debatte - angestoßen von der CDU/CSU-Fraktion -, ob es für Freiflächen-PV immer einen Flächenausgleich brauche. "Studien zeigen: Werden Anlagen hoch auf Ständern montiert, können Flächen darunter zu wertvollen Lebensräumen für Tier- und Pflanzenarten werden", sagt der Abgeordnete Mack.



Die PV-Anlagen wären eine gute Einnahmequelle, mit der die Gemeinde andere Vorhaben finanzieren kann. "Mit den bereits bestehenden vier Windrädern produzieren wir mehr Strom, als im Tal benötigt wird. Weil die Wertschöpfung vor Ort bleibt, ist die Stimmung in der Bevölkerung für erneuerbare Energie gut", sagt CDU-Gemeinderat Kurt Schmieder. Kritik gibt es hingegen an Plänen zur Änderung des Bundeswaldgesetzes. Denn etliche Landwirte in der Gemeinde sind auch forstwirtschaftlich tätig. Sie sehen in der Priorisierung auf den Waldschutz eine Beschränkung der naturnahen Bewirtschaftung und Baumartenwahl. Bei Zuwiderhandlungen drohen hohe Geld- oder gar Gefängnisstrafen. "Unsere Waldbesitzer fühlen sich gegängelt und wünschen sich mehr Vielfalt und Flexibilität", sagt CDU-Gemeinderat Bruno Armbruster. Der Abgeordnete Mack vermisst in der Gesetzesnovellierung, dass auch die Leistung der Forstwirte für die Artenvielfalt anerkannt wird: "Die Haltung der CDU/CSU ist klar beim Grundsatz 'Schützen durch Nützen'. Waldbewirtschaftung und Waldschutz sind zwei Seiten einer Medaille. Nur im Zusammenspiel gelingt der Umbau zu klimastabilen Wäldern", sagt Mack.

Geändert hat sich bereits die Gesetzeslage, wenn Bauherren Erdaushub entsorgen wollen. Seit Jahresbeginn ist eine Ablagerung von nicht verunreinigtem Bodenaushub nicht mehr zulässig ist. Dies widerspricht den Plänen, in Bad Rippoldsau-Schapbach eine Erddeponie zu errichten. "Für unser Baugebiet am Polderberg müssen wir eine Möglichkeit der Entsorgung vor Ort bieten. Sonst wird das Bauen teuer und unattraktiv", sagt CDU-Gemeinderat Wunnibald Lehmann. Die Gemeinde will das Baugebiet mit insgesamt

36 Grundstücken 2025 erschließen. Der Abgeordnete Mack kritisiert an der Neuregelung für Deponien, dass künftig weite Wege zur Entsorgung in Kauf genommen werden, was wiederum die Umwelt belastet. "Unter Strich geht es darum, dass weniger Neubauten entstehen. Eine ideologische Frage, doch angesichts knappen Wohnraums und fehlender Flächen für Industrie und Gewerbe ist das absurd", sagt Mack.



Kreisforstamt Freudenstadt



Vorsitzender:

Stefan Schmieder
Telefon: 07839/919660
E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:

Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:
E-Mail: info@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsführer:

Robert Müller
E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de

Stellvertreter:

Andreas Schmider
E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsstelle:

Schwarzwaldstraße 39
77709 Oberwolfach
Telefon: 07834/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:

Daniel Armbruster
Telefon: 07839/730
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen:

Bernd Dieterle
Telefon: 07839/708
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:

www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt

Tel: 07441 920 3001
Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald

Michael Hamm Tel: 07441 920 1180
Mail: hamm@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal

(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach und Pfarrwald Schapbach)

Helgard Gaiser Tel.: 07441 920-3580
Mobil: 07441 920-3580
Mail: h.gaiser@kreis-fds.de
Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach

(Gemeindewald)
Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach

(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau)
Frank Schmid Tel: 07440 785
Mobil: 0171 71 16 996
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

Forst Baden-Württemberg, FBEZ Mittlerer Schwarzwald

Tel: 07441 8684-920
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)

Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)

Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
Mail: ralf.kober@forstbw.de

so etwa die mögliche Wiedereinführung von G9 oder auch ihre Bedenken hinsichtlich der laufenden Kosten im Nationalpark Schwarzwald. Die spannende Diskussion wurde im Anschluss an das Abgeordnetengespräch beim gemeinsamen Mittagessen im Casino des Finanzministeriums fortgesetzt, denn neben dem Gespräch mit Katrin Schindele nutzen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch die Gelegenheit sich untereinander auszutauschen. „Die anstehende Kommunalwahl ist vielerorts das beherrschende Thema. Besonders spannend fand ich, dass unter den unter den Gästen auch einige dabei waren, die in Alpirsbach, Baiersbronn, Freudenstadt und Eutingen im Gäu für den Gemeinderat oder Kreistag kandidieren. Daher haben wir natürlich bereits die Anreise nach Stuttgart für einen Austausch genutzt“, erklärte Samuel Kovacic, der selbst in Bad-Rippoldsau-Schappach kandidiert. „Gerade für diejenigen, die wie ich zum ersten Mal kandidieren, ist es sehr gewinnbringend, sich von erfahrenen Kommunalpolitikern wie Kurt Schmieder gute Tipps abzuholen. Der Besuch im Landtag war inspirierend und hat mir gezeigt, wie vielfältig die politische Arbeit ist. Es hat mich nochmal bestärkt, mich aktiv in die Ratsarbeit einzubringen und an der Weiterentwicklung unserer Stadt mitzuwirken“, fasste Patrick Roth seine Eindrücke zusammen. Die Besuchergruppe verließ den Landtag mit neuen Eindrücken und Anregungen für ihre politische Arbeit vor Ort und nach einem Rundgang durch die Stuttgarter Innenstadt ging es wieder zurück in den Wahlkreis.



Aus dem Kreisgeschehen

Unsere Abgeordneten informieren

Besuchergruppe aus dem Landkreis Freudenstadt erlebt spannenden Tag im Landtag

Rund 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis Freudenstadt folgten kürzlich der Einladung der CDU-Landtagsabgeordneten Katrin Schindele zum Besuch des Stuttgarter Landtags. „Es ist mir immer eine besondere Freude, Besuchergruppen aus meinem Wahlkreis im Landtag begrüßen zu dürfen. Diese Besuche bieten eine tolle Möglichkeit einen Einblick in die parlamentarische Arbeit zu erhalten. Es ist wichtig, dass die Menschen sehen können, dass ihre Interessen auf Landesebene vertreten werden und wie Entscheidungen getroffen werden, die ihr tägliches Leben beeinflussen. Ich freue mich, heute auch viele ehrenamtlich Engagierte und Unternehmerfrauen begrüßen zu dürfen“, sagte Katrin. Nach einer Einführung durch den Besucherdienst, verfolgten die Gäste mit großem Interesse die engagierte Debatte im Plenum um die aktuellen sozialpolitischen Herausforderungen im Land. Beim anschließenden Abgeordnetengespräch wurde deutlich, dass der Besuchergruppe weitere aktuelle landes- und kommunalpolitische Themen unter den Nägeln brannten,

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald

Informationsveranstaltung zur Mitarbeit TelefonSeelsorge – „Rund um die Uhr“

Ursprünglich war es ein Versprecher, der nun zum Slogan für die Werbung neuer Ehrenamtlicher als Telefonseelsorger*innen geworden ist. Rund um die Uhr hat die TelefonSeelsorge ein offenes Ohr für Menschen in Krisen und schwierigen Lebenssituationen.

Ausbilden tun wir „Rund um das Ohr für den Dienst rund um die Uhr“, sagt der Leiter der TelefonSeelsorge. Das ist ein umfangreiches Qualifizierungsprogramm über 14 Monate für Menschen, die sich längerfristig in der TelefonSeelsorge ehrenamtlich engagieren wollen.

In der TelefonSeelsorge Nordschwarzwald in Pforzheim wechseln sich derzeit ca. 80 ehrenamtliche Telefonseelsorgende im Dienst ab. „Sorgen kann man im Kontakt mit der TelefonSeelsorge teilen“ durch einen Anruf, per Mail oder im Chat.

Der Bedarf an Seelsorgekontakten ist enorm und liegt deutlich über den 15-16.000 Gesprächen, die wir jährlich führen können, sagt der Leiter.

Zur Information über die Ausbildung und Mitarbeit bei der TelefonSeelsorge werden in den verschiedenen Bereichen des Einzugsgebietes der TelefonSeelsorge Nordschwarzwald lokal Informationsveranstaltungen angeboten.

Informations-Abende:

13. Juni 24 I

19 Uhr **Calw** I Haus der Kirche - 1. Stock
Gundertzimmer I Badstr. 27

18. Juni 24 I

19 Uhr **Mühlacker** I Gemeindesaal
Pauluskirche I Hindenburgstr. 48

19. Juni 24 I

19 Uhr **Pforzheim** I Gemeindehaus
St. Franziskuskirche I Erbprinzenstr. 30

Umfangreiche Informationen finden sich zudem auf der Homepage der TelefonSeelsorge Nordschwarzwald (www.telefonseelsorge-nsw.de).
Telefonische Information über die Geschäftsstelle der TelefonSeelsorge, Tel. 07231/102822.



Der Landkreis tritt beim STADTRADELN wieder in die Pedale

Der Landkreis Freudenstadt nimmt zum dritten Mal am STADTRADELN teil und tritt vom 23. Juni bis 13. Juli für mehr Klimaschutz mächtig in die Pedale. Im Rahmen der Initiative RadKULTUR fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klima-Bündnisses. Ziel ist: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit.

Landrat Dr. Klaus Michael Rückert als Schirmherr betont: „Die Aktion STADTRADELN ist wichtig fürs Klima, für die soziale Teilhabe sowie für die Gesundheit aller. Denn von mehr Klimaschutz und sauberer Luft profitiert Jede und Jeder. Das Radfahren hält uns zusätzlich noch fit. Das Stadtradeln ist eine gute Möglichkeit, viele Menschen sowohl in der Politik, Verwaltung und in der Bevölkerung fürs Radfahren zu begeistern.“

Dank der Förderung des Landes können alle Kommunen des Landkreises am STADTRADELN teilnehmen. Je mehr Menschen mitradeln, desto mehr Kilometer werden für den Landkreis gesammelt und umso mehr CO² wird eingespart. Wer nun Lust hat mitzufahren, kann sich unter www.stadtradeln.de/registrieren entweder für seine Kommune oder den Landkreis anmelden. Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. In der Ergebnisübersicht ist auf einen Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen

Zum ersten Mal gibt es in diesem Jahr „Movers“; einen speziellen Wettbewerb für Schulen. Während des dreiwöchigen Aktionszeitraums, zeitgleich mit dem STADTRADELN, werden Schülerinnen und Schüler motiviert, besonders oft mit dem Rad zu fahren – egal ob auf dem Schulweg oder in der Freizeit. Für die radaktivsten Schulen gibt es auch einen Sonderpreis des Landkreises. Unter www.stadtradeln.de/registrieren können sich Schulen registrieren und ein Schulteam anmelden.

Zum Start des STADTRADELNs am Sonntag 23. Juni können alle Fahrradfahrer ihr Rad bei einem kostenlosen Radcheck am Landratsamt Freudenstadt auf Verkehrssicherheit überprüfen lassen, wobei kleinere Mängel direkt behoben werden. Dazu gibt es Tipps von Profis zu sicheren Fahrverhalten.

Infos und Anmeldung unter www.stadtradeln.de und im Landratsamt Freudenstadt bei Monika Krämer, Telefon 07441 920-1905, E-Mail kraemer@kreis-fds.de

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen.
Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Schapbach

Praxen in der Festhallenstraße 14 (Kindergartengebäude):
Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt.

Telefonnummern für den Ärztlichen Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Notdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung:

von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

Soziale Dienste

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?

Mit uns läuft der Alltag weiter...

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung

- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Not-situationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unter-stützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kin-dern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelfe-rin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns:

Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe

Tel.: 07832/9741792

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbe-antworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Ju-gendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 / 9299 – 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach

Tagespflege Tel.07834 – 838570

Altersjubilare

Ortsteil Schapbach

Wilhelm Kopecki, 80 Jahre
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die nächsten Lebensjahre!

Weiterbildung



Volkshochschule Freudenstadt

www.vhs-kreisfds.de

Literarischer Tag am 25. Mai

Die Goldene Höhle

Rock N Roll Hinter dem Eisernen Vorhang

von 09:30 bis 13:30 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in

Freudenstadt mit Dr. Peter Mario Kreuter vom Leibniz In-stitut für Ost- und Südosteuropaforschung.
Gebühr 25,00 Euro

Fahrsicherheit auf dem E-Bike

Kurs mit Björn Kübler

Am 1. Juni von 8:00 bis 13:00 Uhr auf dem Verkehrsübungs-platz in Freudenstadt.

Gebühr: 59,00 €

MS-Outlook - die Basics - ein Überblick

Online-Kurs mit Adina Goldis

Am 3. Juni von 18:00 bis 20:15 Uhr über dem Videokonfe-renz-System Zoom.

Gebühr: 27,00 €

Das Sanktionensystem im Jugendrecht, Schwerpunkt: Ju-gendstrafe

Online-Kurs mit Richter Jens Münch

Am 4. Juni von 18:00 bis 19:30 Uhr

Schaufensterkrankheit

Kostenfreier Vortrag von Prof. Dr. med. Florian Bea

Am 4. Juni von 19:00 bis 20:30 Uhr in der Cafeteria im Krankenhaus Freudenstadt.

Das Alfa-Mobil zu Besuch in Freudenstadt

Das Alfa-Mobil und Grundbildungszentrum der Kreis-volkshochschule Freudenstadt

informieren über Lese- und Schreibkurse für Erwachsene
Kostenfreie Veranstaltung am 4.Juni von 11:00 bis 14:00
Uhr bei dem Schwarzwaldcenter in Freudenstadt.

Einstieg in die Welt der Programmierung mit Python

Kurs mit Jakob Sawazki

Vom 5. Juni bis 19.Juni, 3x mittwochs von 18:00 bis 21:00
Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Gebühr: 84,00 €

Acryl für Anfänger und Geübte

Kurs mit Petra Ling

Vom 5. Juni bis 24. Juli, 8x mittwochs von 17:45 bis 20:00
Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Gebühr: 110,40 €

Schulden – Was nun?

Kostenfreier Vortrag von Jana Keppler

Am 5. Juni von 18:00 bis 19:30 Uhr bei der Kreisvolkshoch-schule in Freudenstadt.

Pedelec-Kurs

Kostenfreier Kurs mit Karl Müller und Matthias Klumpp
in Kooperation mit der Verkehrswacht Freudenstadt

Am 5. Juni von 15:00 bis 17:00 Uhr auf dem Verkehrs-übungsplatz in Freudenstadt.

Demokratie - Warum wir Experten (nicht) vertrauen

Kostenfreier Online-Vortrag von Prof. Dr. Michael Zürn

Am 6. Juni von 19:30 bis 21:00 Uhr

Begegnung mit Hannah Höch

Kurs mit Maria Varlamova

Am 7.Juni von 16:00 bis 19:00 Uhr und am 8. Juni von 10:00
bis 16 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Fahrt nach Straßburg

Klassische Führung mit Dr. Stefan Woltersdorf

am 15. Juni.

Gebühr: 68,00 Euro inkl. Bus und Führung

Grundbildung für Erwachsene mit Schwierigkeiten beim Lernen, Verstehen, Schreiben und Lesen, gefördert durch das Kultusministerium Baden-Württemberg:

Schreibwerkstatt

Dienstags von 18 bis 19:30 Uhr bei der Kreisvolkshoch-schule in Freudenstadt

Lesen und Schreiben für den Beruf

Donnerstags von 18 bis 19:30 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt

Rechnen einfach und verständlich

Termine sind noch nicht festgelegt

Wie funktioniert mein Smartphone

Termine sind noch nicht festgelegt

Anmeldungen und Infos auf

www.vhs-kreisfds.de

oder unter 07441 920-1444

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolfstal-Tourismus

Kirchen

**Donnerstag, 16. Mai-Heiliger Johannes, Nepomuk, Priester, Märtyrer**

20.00 Uhr St.Cyriak: Pfingstnovene

Freitag, 17. Mai-Freitag der siebten Osterwoche

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

20.00 Uhr St.Cyriak: Pfingstnovene

Samstag, 18. Mai-Heiliger Johannes I., Papst, Märtyrer

18.30 Uhr St.Josef: Heilige Messe

zgl. für Franz Xaver Schmid

20.00 Uhr St.Cyriak: Pfingstnovene

Sonntag, 19. Mai PFINGSTEN

10.30 Uhr St.Cyriak: Hochamt

In Gedenken an Erich Bösig

In Gedenken an Hedwig Waidele

In Gedenken an Maria Harter

zgl. für Hannelore Zimmermann und alle Verstorbenen Angehörige der Familie Schoch und Familie Zimmermann für Hans und Luise Waidele

11.45 Uhr St.Cyriak: Tauffeier für Milo und Emmi Rauber

Mittwoch, 22. Mai-Heilige Rita von Cascia, Ordensfrau

18.30 Uhr St.Cyriak: Heilige Messe

Im Anschluss Herzliche Einladung zur Stillen Anbetung bis 19.30 Uhr

Freitag, 24. Mai-Freitag der 7. Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Sonntag, 26. Mai-DREIFALTIGKEITSSONNTAG Kollekte für den Katholikentag

8.30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

Mittwoch, 29. Mai-Heiliger Paul VI., Papst

18.30 Uhr St.Cyriak: Heilige Messe

Im Anschluss Herzliche Einladung zur Stillen Anbetung bis 19.30 Uhr

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams**Pfarrer Hannes Rümmele**

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Notfallhandy in dringenden seelsorgerlichen Anliegen

0151 5619 3078

Pater Paul Kwaang

p.kwaang@kath-wolfach.de

07836 96855

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de

07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de

07839 1221

Pastoralassistentin Dorothee Kissel

d.kissel@kath-wolfach.de

07839 910544

Pater Günther Kames (St. Jakob)

guenther@oblaten.de

07834 8685962

Erreichbarkeit der Pfarrbüros Oberes Wolfstal**Yvonne Schmieder**

St.Cyriak Schapbach:

07839 224

Montag: 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Mater Dolorosa Bad Rippoldsau:

07440 234

Freitag: 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-oberes-wolfal.de

www.kath-oberes-wolfal.de

SENIORENAUSFLUG am Mittwoch 05.06 2024

Zum APFELZÜGLE Hof-Neuhaus Überlingen

Programm:

Abfahrt: 11.30 Uhr Kniebis Kirche

11.40 Uhr Holzwald über Steinbruch

11.50 Uhr Kirche Bad Rippoldsau

12.00 Uhr vor Seebach

Fahrt über Wolfach, Schiltach, Schramberg, Dunningen zur Autobahn. Fahrt Richtung Singen. WC- und Kaffeepause an der Raststätte im Hegau. Anschließend Fahrt zum Hof-Neuhaus in Überlingen.

Ca 1Std / 15 Minuten fahren mit dem Apfelzügle

Anschließend Nudelsuppe,

Reichhaltige Vesperplatte, Most, Apfelsaft und Mineralwasser.

Kosten: 25,- € pro Person. zuzüglich Buskosten

Bitte um Anmeldung: Bis 31.05.2024

Adelheid Hermann 07440 747

Brigitte Gebele 07440 433

Agnes Schmider 07440 424

Wir freuen uns mit Euch auf einen schönen Tag



Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau



In der katholischen öffentlichen Bücherei Bad Rippoldsau finden Sie eine große Auswahl an Büchern für jeden Geschmack und jedes Alter. Die Öffnungszeiten sind jeden Freitag von 16 – 18 Uhr. Hier eine weitere Buchempfehlung.

„Der Betrug“ von Zadie Smith
 Die gefeierte Bestsellerautorin Zadie Smith überrascht mit einem literarischen historischen Roman, der sich um einen der bekanntesten Gerichtsfälle Englands dreht: Der Tichborne-Fall, der Arm gegen Reich aufwiegelte. London 1873. Mrs. Eliza Touchet ist die schottische Haushälterin und angeheiratete Cousine des einstmaligen erfolgreichen Schriftstellers William Ainsworth. Eliza ist aufgeweckt und kritisch. Sie zweifelt daran, dass Ainsworth Talent hat. Und sie fürchtet, dass England ein Land der Fassaden ist, in dem nichts so ist, wie es scheint. Mit ihrer Schwägerin besucht sie die Gerichtsverhandlungen des Tichborne-Falls, in der ein ungehobelter Mann behauptet, der seit zehn Jahren verschollene Sohn der reichen Lady Tichborne zu sein. Andrew Bogle, ehemaliger Sklave aus Jamaika, ist einer der Hauptzeugen des Prozesses. Eliza und Bogle kommen ins Gespräch und der Wahrheit näher. Doch wessen Wahrheit zählt?

Katholische Bücherei Schapbach

Unsere Bücherei ist immer dienstags von 16.30 Uhr - 18.00 Uhr für Sie geöffnet.
 Ihr Bücherei Team



**Friedenskapelle
 Bad Rippoldsau**

Alle weiteren Infos der ev. Kirchengemeinde Wolfach-Oberwolfach-Bad Rippoldsau finden Sie im Wolfacher Teil unter „Kirchen“

Kindergarten Bad Rippoldsau

„PAPATAG“ im Klösterle Kindergarten

**„Unser Papa ist der Beste, der aller Beste auf der Welt. Unser Papa ist der Beste, er ist für uns der Superheld. Unser Papa ist der Beste, er ist cool und bärenstark. Lieber Papa alles Gute wünschen wir zum Vatertag!“
 Denn „Papa, du bist der Hammer!“**

Am Samstag den 4.5.2024 um 9 Uhr war es soweit und alle Kindergartenväter waren von ihren Kindern zu einer Vatertagswanderung eingeladen. Nach einer kurzen Begrüßung ging es beim Kindergarten los und die Wanderung führte über das „Schießhüttele“ durch den Wald zur Freizeitanlage „Althaus“. Unterwegs hatten die Kinder mit ihren Erzieherinnen verschiedene Vater/Kind Aktionen vorbereitet wie beispielsweise ein Wettrennen mit Bildersuche, eine spektakuläre Bergsteigerseil Aktion, Tannenzapfenzielwurf und eine entspannende Massage. Bei der Grillhütte wurden die Väter mit dem Lied „Unser Papa ist der Beste“ überrascht und jeder Papa bekam einen selbstbemalten Hammer der Kinder geschenkt mit Aufdruck „Papa, du bist der Hammer!“ Anschließend waren die Kinder und Papas damit beschäftigt Grillstöcke zu schnitzen, denn es bestand die Möglichkeit am Lagerfeuer Grillwürste und Stockbrot zu grillen und das gemeinsame Wanderabenteuer konnte gemütlich ausklingen.



Kindergarten Schapbach

Großzügige Unterstützung der Glückauf Clara Stiftung



Über eine großzügige Spende der Glückauf Clara Stiftung hat sich unser Kindergarten St. Cyriak in Schapbach sehr gefreut. Die in die Jahre gekommenen Kameras waren nicht mehr alltagstauglich, teilweise schon kaputt. Die Fotos der Kinder im Alltag waren verschwommen, undeutlich

und nicht geeignet für die Erinnerungen in den Portfolios. Mit der Spende in Höhe von 1158€ konnten die Erzieherinnen sich endlich neue Kameras aussuchen, mit denen es nun wieder Spaß macht, die tollsten Alltagssituationen und die Entwicklung der Kinder festzuhalten. Emil Schmid, der den ganzen Ablauf organisiert hat, hat uns heute zur Spendenübergabe im Kindergarten besucht. Ein großes Dankeschön an Herrn Schmid und das ganze Team der Glückauf Clara Stiftung für das Engagement und die Spende.

Vereine



Freiwillige Feuerwehr Bad-Rippoldsau-Schapbach

FFW Bad Rippoldsau – Schapbach Alterswehr

Die Kameraden der Alterswehr Bad Rippoldsau-Schapbach treffen sich zu einem gemütlichen Dämmerstopp
Treffpunkt: Donnerstag, 16.5.2024, 18.00 Uhr
Vesperstube Alte Tränke

Neue Vorschläge werden wir gerne entgegen nehmen.
Wir werden uns mit alten und neuen Punkten befassen.
Wir wünschen wieder guten Besuch.



Kult&Kultur - Bewirtung Minigolf

Am kommenden Pfingst-Wochenende werden euch am Pfingstsonntag Helmut und Biggi Schmid am Minigolf begrüßen. Am Pfingstmontag werden euch Nicolas, Thomas, Leah, Felix, Marco, Steffen und Claudia mit selbstgemachten Flammkuchen verwöhnen.

Vielen Dank an Nico, Luca, Daniel und Sandro, die am vergangenen Samstag den ersten Bewirtungsdienst der Saison übernommen haben und ein großes Sorry, dass es versäumt wurde, auf diesem Wege über die Bewirtung zu informieren.

Ihr habt ebenfalls Lust einen Bewirtungsdienst zu übernehmen? Dann meldet Euch gerne bei Mira oder Matthias oder unter rippoldsaupur@outlook.de, es gibt noch freie Termine.



Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau



Schwarzwaldbauern - Schwarzwaldflößer
Die Fundamente der Stadt Köln wurden vor gut 2000 Jahren mit Schwarzwaldwaldholz gegründet. Später folgte die Stadt Amsterdam auf ähnliche Weise. Handels-

schiffe, Kriegsschiffe, auch Sklavenschiffe, gefertigt aus Eichen, Tannen, Fichten unserer wald- und wasserreichen Gegend befuhren die Weltmeere. Flößen auf dem Rhein und seinen Neben- und Quellflüssen war die Transporttechnik - jahrhundertlang und umweltschonend. Auf diese Weise kam Wohlstand, vereinzelt auch Reichtum, in unseren herrlichen Schwarzwald. Zeitweise "Devastierung" war leider wiederholt eine Folge.

Eine spannende Geschichte in Wort und Bild über die 200-jährige Geschichte der Flößerei, erzählt Gustav Heinzelmann, ein Nachfahre einer Waldbauernfamilie bei Loßburg am Freitag, 24. Mai 2024 ab 19 Uhr im Wald-Kultur-Haus in Bad Rippoldsau, Ortsteil Holzwald. Der Eintritt ist frei, es wird aber um eine Anmeldung bis 22. Mai 2024 gebeten, weil das Wald-Kultur-Haus Team eine kleine Bewirtung anbietet. Anmeldung unter: info@wald-kultur-haus.de oder telefonisch unter 07440/332, Frau Schmid.



Schwarzwaldverein Schapbach

Hüttendienst über Pfingsten

Am Pfingstsonntag, 19. Mai bleibt die Otmarhütte auf dem Kupferberg geschlossen. Am Pfingstmontag, 20. Mai ist die Otmarhütte ab 12 Uhr geöffnet. Den Hüttendienst übernehmen Kerstin Gabriel und Johannes Herrmann. Der Hüttendienst würde sich über zahlreichen Besuch freuen. Neben selbstgebackenen Kuchen stehen auch verschiedene Vesper und diverse Getränke auf der Karte.

Perukreis Bad Rippoldsau

Erdbeeraktion 2024 des Perukreises - Helferinnen und Helfer gesucht

Auch in diesem Jahr wird der Perukreis Bad Rippoldsau wieder zum Erdbeerpflücken fahren und lädt dazu alle (Groß und Klein) ein, die den Perukreis unterstützen möchten.

Termin ist Samstag, der 1. Juni 2024. Abfahrt Rippoldsau: 8 Uhr an der Haltestelle Kirche, Abfahrt Schapbach: 8:10 Haltestelle Schapbach Dorf. Gepflückt wird in diesem Jahr auf dem Obsthof Spinner in Oberkirch.

Nach der Rückkehr gegen Mittag lädt Familie Wolf im Holzwald (Kammersloch) zu einer Grillwurst ein. Wer hier dabei sein möchte, kann sich bei Familie Wolf oder Pius Franz melden.

Wie immer braucht der Perukreis für die Erdbeeraktion viele Helferinnen und Helfer, sei es als Fahrer*in, Pflücker*in oder später für den Verkauf der Erdbeeren.

Anmeldung und weitere Informationen bei Pius Franz 07440 214



Kandidat*innen Vorstellung

Die Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl am 09.06.2024 in Bad Rippoldsau-Schapbach, stellen sich gemeinsam der Öffentlichkeit vor.

Am 17.05.2024 um 19:30 Uhr im Restaurant/Cafe „Zum Schlüssel“

Am 24.05.2024 um 19:30 Uhr im Restaurant & Bistro Bar „Albans Sonne“

Über ihr Interesse freuen sich ihre Kandidatinnen und Kandidaten.

**Kommunalwahl BW - BRS
09.06.2024**

KURT SCHMIEDER,
54 JAHRE,
VERHEIRATET,
2 KINDER,
VERTRIEB (KAM)
10 JAHRE IM
GEMEINDERAT
CDU OV VORS.



Hobbies: Musik, Sport,
Angeln, Politik

Ich kandidiere, weil mir die Arbeit als Gemeinderat Spaß macht, ich gerne gestalte und für weitere 5 Jahre Verantwortung übernehmen möchte.

Die Situation in BRS wird immer herausfordernd und abhängig von finanzieller Unterstützung sein. Nichtsdestotrotz ist es uns in schwierigem Umfeld, durch Einsatz und Zielstrebigkeit, gelungen viele Projekte umzusetzen bzw. in die Wege zu leiten. Diesen erfolgreichen Weg möchte ich gerne mit ihrer Unterstützung weitergehen.



**Freie Wählervereinigung
Bad Rippoldsau-Schapbach**

09. JUNI 2024 – KOMMUNALWAHL

**FREIE WÄHLERVEREINIGUNG
BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**



MARIO RAUBER

33 Jahre
Schreiner
aktives Mitglied in
verschiedenen Vereinen

Als junger, engagierter Familienvater möchte ich unsere Doppelgemeinde zukunftsfähig weiterentwickeln und mitgestalten. Dabei ist mir wichtig, mir immer wieder Gehör in der Bevölkerung zu verschaffen und ein offenes Ohr für die Bürgeranliegen zu haben.



PETRA SCHOCH

66 Jahre
Grafik- und Webdesignerin
Büchereileitung Bad Rippoldsau

Ich möchte aktiv dazu beitragen, dass unsere Gemeinde ihre Pflichten der Daseinsvorsorge erfüllt, damit sich hier jeder zuhause fühlen kann. Mir ist eine transparente Haushaltsführung wichtig, die sicherstellt, dass Steuergelder zielgerichtet verwendet werden.



PETER JEHLE

36 Jahre
Fachoberlehrer

Demokratie fängt beim Wählen an. Dazu braucht es Auswahl. Für eine Stimme, die aktiv mitredet, mitdenkt und mitgestaltet. Ehrlich, offen und verantwortungsbewusst für eine lebenswerte Gemeinde und die besten Startbedingungen unserer Kinder.

Lesespaß
für die ganze Familie!



HILFE IM ALTER

Foto: shutterstock.com/cherries

Gastfamilie statt Pflegeheim

- Wenn Sie Zeit und ein freies Zimmer haben
- Wenn Sie gerne einen älteren Menschen bei sich zu Hause, auf Dauer oder vorübergehend, aufnehmen wollen
- Wenn Sie Erfahrung in der Pflege haben oder diese machen möchten

Werden Sie Gastfamilie!
Wir unterstützen Sie fachlich und finanziell
Herbstzeit gGmbH
Tel. 0781-127 865 100 · www.herbstzeit-bwf.de
Einzugsgebiete: Ortenaukreis, Landkreis Emmendingen

Werden Sie Gastfamilie!

☎ 07805-48 900 37



Die
Alternative
zum
Pflegeheim

Rundum-Betreuung im eigenen Zuhause
durch liebevolle polnische Pflegekräfte.

Unverbindliches Angebot:
www.pflegehelden.de/anfrage

pflegehelden
Zuhause. Sicher. Einfach!

MITTELBADISCHE PRESSE

| Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger

HEIMATZEITUNG digital lesen SAMSUNG TABLET geschenkt

GRATIS DAZU*
Galaxy Tab A9+ 64GB WiFi
Samsung Tablet

E-Paper +
nur **31,90 € / Monat**

Jetzt mit Vorabend-Ausgabe!

Die Abolauzeit beträgt mindestens 24 Monate
Zuzüglich einmaliger Pauschale für Verpackung
und Versand in Höhe von 9,90 €

*Das Tablet erhalten Sie gratis bei Abschluss eines Digital-Abos
mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten.
Danach kann das Abo zum 15. eines Monats gekündigt werden.
Abbildung ähnlich. Preise: Stand 1.1.2024.
Angebot gültig bis 31. Mai 2024. Solange der Vorrat reicht.



Foto: Dorado / stock.adobe.com

**JETZT DIGITAL-PAKET
BESTELLEN!**

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de➔ mittelbadische.de/tablet-mit-abo

HILFE IM ALTER

Foto: Shutterstock.com/chenies

Tagespflege

JOHANNES
BRENTZ
PFLEGE UND
BETREUUNG

Wenn Sie tagsüber
nicht alleine sein
wollen.

Jetzt reservieren: johannes-brenz.de oder Tel. 07834 8385-70

für die individuelle Senioren-
und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil
an Woll und Krügel

Das persönliche Gespräch und
Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urbat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

Wir wünschen
Ihnen ein
schönes
Wochenende!

 reiff anb.



Daheim
statt
im Heim

PROMEDICA PLUS

Ralph Röderer

Tel: 0151/746 376 28 • Lahr

r.roederer@promedicaplus.de

www.promedicaplus.de/lahr

24h Seniorenbetreuung zuhause

 **BAUHAUS**[®]

www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

 ThyssenKrupp

ThyssenKrupp Encasa

Treppenlift ab

4995,-!

BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg

BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg

**NACHLASS
GEREGELT ...**

**... KOPF FREI
FÜR ALLES
ANDERE**

Info-Mappe Nachlass + Testament

Kostenlos anfordern – online, telefonisch oder mit QR-Code:



Nur wenn Sie ein Testament verfassen, können Sie bestimmen, wie Sie Ihren Nachlass verteilen wollen. Sie können festlegen, wer Ihre Erben sind und wer darüber hinaus mit einem Vermächtnis bedacht werden soll. Mit Ihrem Nachlass können Sie vieles bewirken! Unsere **kostenlose** Infomappe „Bleibende Spuren hinterlassen“ mit Mustervorlagen hilft Ihnen dabei.

X Jetzt unverbindlich anfordern:

initiative-wertvolle-zukunft.de/nachlass
infomappe@initiative-wertvolle-zukunft.de
Tel. 0761 2188-950

Erzdiözese Freiburg, Schoferstr. 2, 79098 Freiburg


Erzdiözese
Freiburg


WERT
VOLLE
ZUKUNFT
Eine Initiative der Erzdiözese



Anzeigen

Privat

2 neuwertige (1^{1/2} Jahre)
ELEKTRISCHE LATTENROSTE
1 m x 2 m zusammen für 900,00 €
zu verkaufen.

Tel.:
07834/47781

Sanierungsbedürftige Doppelhaushälfte
(2 Wohneinheiten möglich) mit Grundstück in Oberwolfach/
Kirche vorzugsweise an Familie mit Kindern zu verkaufen.

Bei Interesse und für nähere Informationen bitte
unter E-Mail BuF-Hausverkauf@gmx.de melden.

ZUR JUGENDWEIHE am 18.05.2024

*Geh nicht nur die glatten Straßen, geh Wege,
die noch niemand ging, damit Du Spuren
hinterlässt und nicht nur Staub.*

Antoine de Saint-Exupéry

Wir wünschen Dir alles Gute
Mama & Papa



3,5 ZIMMER WOHNUNG ZU VERMIETEN

Wolfach, zentrale Lage, teilmöbliert, inkl. Küche,
ca. 75 qm, Heizart: Strom + Holzofen.

Kaltmiete: € 600,00 + Nebenkosten € 50,00

Tel: 07834/ 544 oder Email buer0@schmieder-metallgestaltung.de

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke

zu unserer *Goldenen Hochzeit*

möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Besonders auch bei Allen, die zum Gelingen unseres
Festes beigetragen haben. Es war ein schöner,
unvergesslicher Tag.



Schapbach, im Mai 2024

Ernst und Waltraud Jehle



Immobilien

**Bonitätsstarke Familie sucht
Ein- oder Zweifamilienhaus im Kinzigtal
+ 10 km Umkreis zum Kauf,**

über **Deutsche Bank Immobilien**

Tel.: 0781 9200 - 16



Ärzte

Arztpraxis Becker, Bad Rippoldsau
Urlaub vom 27. Mai bis einschl. 8. Juni 2024

Vertretung in dringenden Fällen:

Fr. Dr. E. Heckmann, Murgtalstr. 7,
Freudenstadt, Tel. 07441/7777

An den Wochenenden erreichen Sie den jeweiligen
ärztlichen Notdienst unter Telefon 116117.

Ab Montag, 10.06. sind wir wieder für Sie da.

Praxis geschlossen

Dr. med. Reitmann

77709 Wolfach

Telefon 07834/869786

27.05. – 02.06.24

Vertretung durch Hausärzte
in Wolfach und Oberwolfach



Gastronomie

NEU NEU NEU

Flammkuchen-Böden

im Kinzig- und Wolftal für private Feste,
Vereine und Gastronomie. Mit Ofen-Verleih.
Auf Wunsch auch vorbelegt.

Gastro-Service „Dolce Vita“, Tel. 0 171 49 29 18 9



Immobilien



VERKAUFEN SIE
IHRE IMMOBILIE
NICHT UNTER WERT!

GUTSCHEIN

für eine kostenlose
und marktgerechte
Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann
Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.,
07832 / 9741 63 0
www.talk-partner.de

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsoffern.

**Jeder kann
Opfer werden.**
Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de





SCHLOSSERKELLER
WEINBAR HASLACH

EVENTS

29.05. „MUSIK TRIFFT WEIN“ mit Marco Pereira

Es erwartet Euch ab 19.00 Uhr

- Begrüßungsaperitiv
- 5 hochwertige Weine
- Snacks
- gemütliches Beisammensein mit Informationen zu den Weinen
- Livemusik mit Marco Pereira

49 € / Person

14.06. „HER(W)EINSPAZIERT“ Weintasting mit Weingut Bettina Schumann

05.07. Weintasting mit Weingut Kiefer & Schmidt

Es erwartet Euch ab 17.30 Uhr

- Begrüßungsaperitiv
- 6 hochwertige Weine
- Snacks / Canapes
- gemütliches Beisammensein mit Infos zu den Weinen

45 € / Person

Follow us @ 

Pfarrgasse 9 | 77716 Haslach
Telefon 078 32 974 943
kontakt@schlosserkeller-haslach.de

Nur mit Reservierung. Bezahlung vor Ort.
Infos unter www.schlosserkeller-haslach.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

24.05. Hofläden & Straußwirtschaften	Anzeigenschluss, 17.05. 12.00 Uhr
24.05. Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 17.05. 12.00 Uhr
31.05. Immobilien	Anzeigenschluss, 24.05. 12.00 Uhr
07.06. Neubau - Anbau - Umbau	Anzeigenschluss, 03.06. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seite/n präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.



Unterricht & Kurse



Stellenmarkt



03.06.	19.30 Uhr	Knie aktiv – Ohne Knie läuft nichts
07.06.	13.00 Uhr	Walk & Talk: Der fairen Schokolade auf der Spur
07.06.	15.00 Uhr	Letzte Hilfe Kurs
07.06.	19.30 Uhr	Literarisches Gespräch E. T. A. Hoffmann
22.06.	9.00 Uhr	Auf Spurensuche im Wald – für Kinder von 8 - 12 Jahren
19.07.	17.00 Uhr	Würz- und Heilkräuter, Gemüse und Obst aus dem eigenen Garten
25.07.	10.00 Uhr	Schwimmstil-Kurs für Schüler (10 - 12 Jahren)
25.07.	10.45 Uhr	Schwimmstil-Kurs für Schüler (6 - 9 Jahren)

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851, Fax 585751, E-mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Wir suchen zum baldmöglichen Termin eine
Fleischereifachverkäuferin
(w/m/d)
in Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Metzgerei Müller,
Sportplatzstr. 1, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 / 501 oder 07839 / 799

Johannes Brenz Altenpflege gGmbH

Tel. 07834/83850 | info@johannes-brenz.de



Zur Verstärkung unseres Küchen-Teams suchen wir ab sofort

**Hauswirtschafter / Koch /
Hauswirtschaftl. Mitarbeiter (w/m/d)** in Teilzeit.
Arbeitszeit nach Vereinbarung zwischen 6.30 und 14.00 Uhr.

Wir bieten:

- Tarifliche Bezahlung nach AVR Diakonie
- 5 Tage Woche bei 39 Std.
- i.d.R. 3 freie Wochenenden
- 31 Tage Urlaub

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Lehmann unter Tel. 07834/838524 oder kueche@johannes-brenz.de zur Verfügung.



Stellenmarkt

seit 1976
vollmer

Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

Anlagenmechaniker SHK/Klempner (m/w/d) gesucht!

Tel.: 07834 / 715 · info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

SPORTMARKETING

MOOSMANN

· Werbung · Sponsoring · Management

Mitarbeiter/in (m/w/d) für Büroarbeiten
auf 538-€-Basis ab sofort gesucht.

Joachim Moosmann · Sommerberg 21 · 78730 Lauterbach
Tel. 07422 / 2474461 oder 0177 / 2813399

info@sportmarketing-moosmann.de · www.sportmarketing-moosmann.de



Fachkräfte (m/w/d)

Für unsere Wohnhäuser in Hausach und Haslach, mit integrierter Tagesgruppe, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt selbstständig arbeitende und engagierte Fachkräfte aus den Bereichen Heilerziehungspflege, Altenpflege und Gesundheits- und Krankenpflege oder Personen mit einer vergleichbaren Ausbildung in Voll- oder Teilzeit.

Weitere Informationen unter: www.Lhke.de



Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal



Stellenmarkt ...

Club 82

Der Freizeitclub e.V.



Glücklichmacher gesucht!

Bereichsleiter Reisen und Urlaub (alle)
80% - 100%, nächstmöglicher Termin

Club 82 - Freizeitclub mit behinderten Menschen e.V.
Sandhaasstraße 2, 77716 Haslach
07832 9956-0, www.club82.de



Für einen Neukunden in Schiltach suchen wir ab 1. Juli 2024

» Mitarbeiter/-innen für Empfangsdienste

in **Vollzeit** (Mo. - Fr.) von 5.00 - 15.00 Uhr oder
in **Teilzeit** (Mo. - Fr.) von 5.00 - 10.00 Uhr und 10.00 - 15.00 Uhr

Wir bieten eine übertarifliche Bezahlung und ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Ein sicheres Auftreten, ordentliches Erscheinungsbild, sicheres Deutsch in Wort und Schrift sowie eine gute Umgangsform setzen wir voraus.

Interesse? Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

BEKK Security GmbH · Hans-Grohe-Straße 83 · 77761 Schiltach
Tel. 07836 936 99 - 0 · info@bekk-security.de · www.bekk-security.de



Arbeitserzieher oder Mitarbeiter mit abgeschlossener Berufsausbildung und Erfahrung im pädagogischen Bereich (m/w/d)

Für unseren **Berufsbildungsbereich** in der Werkstatt für Beteiligung in **Haslach** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Persönlichkeit, die Spaß an der Aus- und Weiterbildung von Menschen hat und die planmäßigen beruflichen Bildungsmaßnahmen mit eigenen Ideen umsetzt. In Teamarbeit leiten Sie unsere Teilnehmer entsprechend den individuellen Fähigkeiten und Interessen an. Zudem entwickeln Sie in enger Abstimmung mit der Werkstattleitung das Bildungsangebot inhaltlich und konzeptionell weiter.



Weitere Informationen unter: www.Lhke.de

Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal



**DU BIST EIN SCHÖNMACHER,
WEGBEREITER UND HAST
EINEN GRÜNEN DAUMEN?**

**WIR SUCHEN:
LANDSCHAFTSGÄRTNER (M/W/D)**



Interesse geweckt?

Hansmann Bauunternehmen GmbH
Schnellinger Straße 55 | 77716 Haslach i. K.
www.hansmann-bau.de/karriere
@hansmannbauunternehmen



Stellenmarkt ...



Hier lerne ich in einem großartigen Umfeld von den Besten.

Das ganze Team hilft mir, meine Fähigkeiten zu entfalten und eigenverantwortlich zu arbeiten. Highlights sind die Teamevents und die ausgezeichnete Ausbildung. Ich fühle mich komplett wohl, entwickle mich auch persönlich weiter und habe beste Chancen, übernommen zu werden. Die Ausbildung hier ist das Beste, was mir passieren konnte.

alles, was einen job gut macht!

O T H **AUSBILDUNG**
STEUERFACHANGESTELLTE (m/w/d)
KAUFFRAU (m/w/d)
FÜR BÜROMANAGEMENT

Wenn ich du wäre – würde ich mich jetzt bewerben!
 Sende deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:
bewerbung@oth.de

www.oth.de





Stellenmarkt

Zur Verstärkung unseres Logistikteams
in Wolfach suchen wir Sie ab sofort als

Aushilfskraft für Leergutsortierung (m/w/d)

auf Minijob-Basis, gerne auch Schüler,
Studierende oder Rentner.

Bitte melden Sie sich bei:

Raiffeisen Kinzigtal eG, Geschäftsleitung
Bahnhofstraße 3a, 77709 Wolfach
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Manuela Narr
Tel. 07834 8338920 oder bewerbung@raiffeisen-kinzigtal.de

Wir sind ein modernes und
leistungsstarkes Handelsunternehmen
und flächendeckend
im Kinzigtal vertreten!

*Wir
suchen
Sie!*

**RAIFFEISEN
— KINZIGTAL**



BRINGING THE FUTURE
FASTER

Wir suchen für unser Werk in HAUSACH (m/w/d)

Schüler und Studenten

Voraussetzungen:

- Du bist mindestens 16 Jahre alt
- Du bist mindestens 2 Wochen verfügbar
- Schul- oder Immatrikulationsbescheinigung
- Bereitschaft zu 2- und 3-Schicht

14,50€/h
+Zuschläge
nur für 18+

Ferienjob
gefällig?

Bewerben
bis spätestens 15. Juli
Gleich melden!

Tekfor Services GmbH
Hauptstr. 2-4
D-77756 Hausach
Tel. 07831 / 808 700
hbo.recruiting@aam.com

doku- men- tiert			mehrf. Weltfuß- baller (Lionel)	getrock- nete See- gurke	asiat. Noma- denzelt- dorf	lautlos			japa- nische Währung	Erd- schicht im Tage- bau		Spalten, Ab- schnitte	Vorname von Rock 'n' Roller Herold	span- nende Filme (Kw.)		venez. Herr- scher- titel	nord- franz. Land- schaft
							7		Teil des Skeletts								
Teil der Schreib- maschi- ne			roter Edel- stein						Händler von Diebes- gut	Einwoh- ner			11				
						poetisch: Glanz		natur- licher Kopf- schmuck				be- stimmt Artikel				ein- faches Gast- haus	
Gefäß zum Wasser- kochen			Bundes- land in der Schweiz		gottes- fürchtig								Morast		Abk.: Kreistag		
Wolfs- spinne		Vorname des Autors May					persön- liches Fürwort (3. Fall)			ein Hof- beamter im MA.		Figur bei Lessing (v. Barn- helm')					
				4				franz. Mimin, † (Mireille)		Halbgott der grie- chischen Sage		9			Entschei- dungs- recht		
					ostfrie- sischer Komiker		Fecht- waffe					Lock- mittel zum Tierfang		Zwerg der Edda			
Trieb	Luft- bläschen auf Wasser	Ort der Ver- damm- nis		US- Film- trophäe		6				Atom- reaktor		Futter- behälter					1
kurze Sport- hose							sanfter, junger Mann (ugs.)		nicht stereo				Figur der Quadrille				direkter Nachbar
italie- nisch, span.: mit				Schweiz. Käse- gericht		klingseln								Schwer- metall		engli- scher Männer- name	
freier Über- schlag			Ablich- tung				feier- liches Gelübde				eitel, gefall- süchtig		ehem. dt. Regie- rungs- sitz				
				unbek. Flug- objekt (Kw.)		2		Schaum- wein		Ober							
	10				gelände- gängiges Motorrad		spani- sche Anrede (Herr)						lang- haarige Woll- sorte		dort		
ent- gegen- kom- mend			franz. Chan- sonnier, † 1978		Schweiz. Alpen- gipfel					lehr- hafte Erzäh- lungen		englisch, franzö- sisch: Luft				flach	
italie- nisch: Liebe	Vorname des Welt- reisen- den Polo	kleiner Deich					kleine Schall- platte		geziert	8			Schrift- steller- verband (Abk.)			Lebens- be- schrei- bung	
					Schell- fisch- art		ge- schickter Planer						5				
Erläuterung		indi- scher Bundes- staat		Lasttier						Kloster- vor- steher		Fachfrau		deutsche Vorsilbe			
										Figur der 'Sesam- straße'		Ver- mäch- tisen- fängerin					durch- dachte Vorbe- reitung
ein US- Präsi- dent			je (latein.)				kleine Keller- krebse		Frauen- kurz- name					Dienst- leistungs- beruf, Butler		japani- scher Wall- fahrtsort	
					Erdzeit- alter		Hoch- gebirge betref- fend					Raupen- faden		Parla- ment von Irland			
Marotte	Ballspiel zu Pferd		Arbeits- unter- bre- chung						englisch: Zelt		Fremd- wortteil: halb				Gerichts- hof der Kurie		
						Ausruf der Be- wunde- rung		akzep- tieren, dulden									
			chem. Zeichen für Alu- minium		griech. Göttin der Jugend				nicht ohne				Abk.: außer Dienst			Abk.: Euro- päische Norm	
ausgest. Riesen- lauf- vogel		Ret- tungs- wagen								Abma- gerungs- kuren		3					
Schmier- stoff				Spiel- figur beim Bowling				Unter- neh- mungs- lust									

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----



Stellenmarkt



Wir suchen Zeitungszusteller! (m/w/d)

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

- Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Rentner und Hausfrauen
- Zustellung in Wohnortnähe bis 6 Uhr morgens (Mo – Sa)

Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt:
Anruf oder WhatsApp unter 01 72 / 74 12 118



Mittelbadische Presse ZEITUNGEN DER ORTENAU

Mein Name ist Rüdiger Rüber, ich bin seit 2011 Leiter der Sportredaktion der Mittelbadischen Presse, die die Regional- und Lokalsport-Seiten für das Offenburger Tageblatt (inklusive Kinzigtal-Ausgabe), den Lahrer Anzeiger, die Acher-Rench-Zeitung und Kehler Zeitung produziert. Meine Kollegen und ich stehen für aktuellen und engagierten Sport-Journalismus mit Hintergrund-Infos und -Geschichten aus der Region. Dabei setzen wir neben der Zeitung auf unsere Social-Media-Kanäle, um Ihnen den Sport in der Region umfassend, schnell und informativ zu präsentieren.

Ich freue mich auf Ihre Unterstützung als:

SPORTREDAKTEUR FÜR DEN REGIONALSPORT M | W | D

für eine langfristige Zusammenarbeit. Es erwartet Sie eine Festanstellung bei der Mittelbadische Presse Redaktion GmbH.

ICH BIETE IHNEN

- eine verantwortungsvolle Stelle mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten und konzeptionellen Freiräumen.
- das inspirierende Umfeld eines modernen Medienhauses mit den Plattformen Print, Online, Video und Radio.
- eine leistungsgerechte Vergütung und entsprechende Rahmenbedingungen.

IHRE AUFGABEN

Als Sportredakteur sollen Sie die regionale Sportszene kompetent, kreativ und vielseitig in Print und Online aufarbeiten und darstellen. Sie sollen eigenständig aber auch teamorientiert arbeiten.

IHR PROFIL

- Sie haben eine journalistische Grundausbildung, können Texte verfassen, haben eine Online-Affinität und auch technisches Verständnis.
- Sie haben ein Gespür für Sport-Themen und die Fähigkeit, auch komplexe Zusammenhänge verständlich darzustellen.
- Sie sind bereit, am Wochenende zu arbeiten und Termine wahrzunehmen.
- Sie haben eine crossmediale Denk- und Arbeitsweise.
- Sie haben ein hohes Maß an Eigeninitiative und den Wunsch, Verantwortung zu übernehmen.
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B.

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an: Mittelbadische Presse Redaktion GmbH | Christina Linderer | Marleiner Str. 9 | 77656 Offenburg

Rio · Scala · Fali

16.05. bis 22.05.2024 · www.kinohaslach.de

»GARFIELD – EINE EXTRA PORTION ABENTEUER«

Fr 19:30, Sa/Mi 15:00, So 14:00/19:30, Mo 14:00

»PLANET DER AFFEN: NEW KINGDOM«

Fr 19:30, Sa/Mi 15:00/19:30, So/Mo 14:30/19:30

»THE FALL GUY« Fr/Sa/So/Mo 19:45

»MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG« Sa/Mo/Mi 19:45

»DAS GEHEIMNIS VON LA MANCHA«

Sa/Mi 15:15, So/Mo 14:15

»FURIOSA: A MAD MAX SAGA« Mi 20:00

Vorpremiere präsentiert von KETTERER BIER

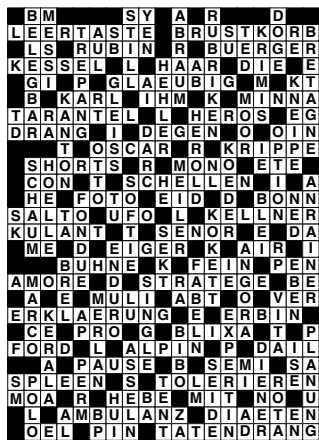
Achtung! Kaufe Zahngold!

Zahle 60 Euro pro Zahn. Zahle Höchstpreis für

Zinn und versilbertes Besteck. Münzen aller Art,


Pelze und Armbanduhren. Ankauf bar!

Mettlach Telefon 0761/46468 • Handy 01573 / 4282237



PFINGSTFEUER

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Inhaber:
Michael Armbruster
Ziegelhüttenweg 4
77709 Oberwolfach
Telefon: 07834 / 859 736
Fax: 07834 / 859 288
E-Mail: info@fliesendieterle.de
www.fliesendieterle.de

8	1	2	5	4	6	3	9	7
3	9	6	1	8	7	5	4	2
5	7	4	9	3	2	6	1	8
1	2	7	3	6	5	9	8	4
4	8	3	2	1	9	7	5	6
9	6	5	4	7	8	2	3	1
6	3	9	8	2	1	4	7	5
2	5	1	7	9	4	8	6	3
7	4	8	6	5	3	1	2	9

WWF
**MEIN ERBE IST
EIN TESTAMENT FÜR DIE NATUR**



Jetzt kostenlos den Ratgeber
„Testament und Patienten-
verfügung“ anfordern unter:
030 311 777-730

Helfen Sie dem WWF mit Ihrem Testament, die Naturschätze unserer Erde auch für die kommenden Generationen zu bewahren.

Eine Testamentspende für den WWF ist eine besonders großzügige Hilfe für bedrohte Tierarten und ihre Lebensräume. Weltweit setzen wir uns dafür ein, die biologische Vielfalt zu erhalten.

Sie können uns entscheidend dabei unterstützen. Ihre Spende ist steuerbefreit und kommt somit vollständig der Natur zugute.

WWF Deutschland | Gaby Groeneveld
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
gaby.groeneveld@wwf.de | wwf.de/testamente

Ihre Ansprechpartnerin für Geschäftsanzeigen und Beilagen

Andrea Haberstroh

☎ 0781/504-9216

✉ andrea.haberstroh@reiff.de



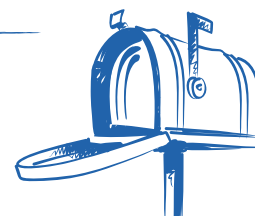
 reiff amtliche nachrichtenblätter.

? **Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit Namen und Anschrift unter:

 0781/504-5566

 anb.leserservice@reiff.de





**Besucherbergwerk
„Segen Gottes“**

Haslach im Kinzigtal

**Hurra Ferien –
ab ins Bergwerk!**

Mittwoch – Sonntag
ab 11.30 Uhr Führungen

Anmeldung bei der Tourist Information
unter Telefon 07832 706-172

ONLINE-Tickets/nähere Informationen:
www.besucherbergwerk-segen-gottes.de



Stiften Sie
LEBEN
*so normal
wie möglich!*

Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal e.V.

Mühlenbacher Str. 16
77716 Haslach
www.stiftung-LHKE.de

Die Lebenshilfe-Stiftung im Kinzig- und Elztal ist eine gemeinnützige Stiftung. Sie bietet Stiftern die Möglichkeit, sich langfristig und nachhaltig für Menschen mit Behinderung zu engagieren – zu Lebzeiten oder auch über den Tod hinaus. Der Staat unterstützt dieses gesellschaftliche Engagement durch steuerrechtliche Vorteile.





Förderverein des
**Kinder- & Familien-
Hospizdienst Ortenau**

**KINDERN
LACHEN
SCHENKEN** DEINE SPENDE HILFT!

VOLKSBANK IN DER ORTENAU
IBAN DE62 6649 0000 0013 8554 04

SPARKASSE ORTENAU
IBAN DE68 6645 0050 0000 0500 55

WWW.KINDERHOSPIZDIENST-ORTENAU.DE

Die besten Ideen für Hausumbauer!

Anbau, Umbau, Dachausbau oder Aufstockung.
Ihre Wohnräume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett gmbh - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

Angebot!

Dein Komplettpaket für den perfekten Rasen!

Wir liefern dir alles, was du brauchst um deinen Rasen für die Sommersaison herzurichten.

- Erde
- Saatgut
- Dünger
- Bodenaktivator
- Kostenlose Bodenanalyse

*Angebot ist gültig bis zum 15.06.2024

schmalz-gartengestaltung.de



8	1		5	4			
		6			7		4
5			9			6	1
1	2						4
			2	1	9		
9							3
	3	9			1		5
	5		7			8	
				5	3		2
						2	9

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Mineralienhalde Grube Clara

Kirnbacher Straße 3 - 77709 Wolfach
Tel.: 07834 / 867772 - info@mineralienhalde.com
www.mineralienhalde.com



Mineralien-Flohmarkt / Tauschtag Sonntag 19. Mai

Am Sonntag, den 19. Mai ab 10:00 Uhr findet auf dem Gelände der Mineralienhalde Grube Clara in Wolfach der erste Mineralien- / Fossilien- Flohmarkt bzw. Tauschtag statt. Jeder kann mitmachen! Der Meter kostet nur 5,- €. Aufbau ab 8:00 Uhr. Erlaubt ist alles, was mit Mineralien & Fossilien zu tun hat, egal von welcher Fundstelle! Für Essen & Trinken sorgt das Team der Mineralienhalde. Natürlich ist auch die Halde an diesem Tag geöffnet!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

RiekerZeit



Trekking
Sandale



Große
Auswahl

Damen & Herren
ab 59.95 €



HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG ZUM GÜNSTIGEN FESTPREIS

**AUTOHAUS
STAIGER**
www.autohausstaiger.de

HASLACH TÜV SÜD:

Do: 8.00 – 12.00 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

WOLFACH GTÜ:

Mo- & Fr-Mittag nur nach Terminvereinbarung!

STANDORT HASLACH

Eichenbachstr. 2

Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH

Hausacher Str. 8

Tel. 07834 9179

city-friseur







LANDECK

Inh.: Elke Hoch

Telefon: 07832/2408

VORANZEIGE
Wir haben
Betriebsferien
vom 3. Juni bis
einschl. 18. Juni

Rohrreinigung Rademacher

-  Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
-  Rückstausicherung



24H

Ihr Ansprechpartner für ihre Region

Herr Seck  0151-74330809

 Erneuerbare BW

 KEA-BW

Jochen Baier von
der Bäckerei Baier
aus Herrenberg
backt preisgekrönt
mit erneuerbaren
Energien.

Unsere Brezeln

mit Sonne & Wasserkraft gebacken.

Brezeln und Brot kommen aus der heißen Backstube.
Das braucht viel Energie. Energie, die wir in Baden-Württemberg
aus Wind, Wasser und Sonne erzeugen.
Brot von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen
Erneuerbare zur Tradition.

www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de



**BÖGNER
OFENBAU**

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 078 32-43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de



FLEIG
Bad - Klima - Heizung - Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
77756 Hausach
0 78 31 - 786 - 0

info@fleig-klima.de
www.fleig-klima.de



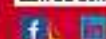
www.sgs-schiltach.de



Nachbarschaftshilfe

Sie benötigen Nachbarschaftshilfe oder
wollen Nachbarschaftshilfe anbieten?

Wir beraten Sie gerne!



Wf Eisenbach 3, 77763 Schiltach, Tel.: 07836-60 68 0, Mail: info@sgs-schiltach.de